

CRAWFORD  
409



# Lücke's Ratgeber 1908

Allen Postwertzeichen-Sammlern  
gewidmet vom  
Verlag des „Schaubek-Album“  
C. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig

English editions: page 35  
Éditions françaises: page 36

# 2478 freiwillige Anerkennungen

sind während der Zeit vom 20. Februar 1904 bis 21. November 1907 eingegangen und zwar sämtlich von Benützern des Schaubek-Albums, welche auf Grund teilweise jahrelangen Gebrauches sich ein richtiges Urteil über dessen vorzügliche Bearbeitung gebildet haben.

Das Schaubek-Album ist das beste und vollkommenste der vielen Albums, die ich in meiner Praxis als Briefmarken-Sammler und Händler gesehen habe.

S. G. in Berlin. 12. 11. 07.

Die Ausführung ist wiederum einzig. Die Anordnung des freien Raumes für Abarten usw. ist so eingerichtet, dass er auch für diejenigen Sammler, die solche nicht aufnehmen wollen, nicht störend wirkt.

M. F. in Dresden. 10. 11. 07.

Ich bin sehr zufrieden. Das Schaubek-Album vereinigt unter sich eine Menge Vorzüge, die man bei anderen Albums nur vereinzelt findet.

3. in Magdeburg. 1. 11. 07.

Bin mit dem Schaubek-Album sehr zufrieden und finde an ihm täglich neue Vorzüge.

H. in Dillingen. 19. 10. 07.

Seinerzeit habe ich die 2 Bde. des Schaubek-Albums erhalten, welche meine volle Zufriedenheit gefunden haben. Ich beglückwünsche mich mit Ihnen, dass Sie es verstanden haben, mit der Eleganz der Ausgabe die Praktik der Einbände zu vereinigen, wodurch es möglich geworden ist, jede beliebige Veränderung und Hinzufügung von Bogen eintreten zu lassen.

Dr. G. F. in Como. 10. 10. 07.

Es bereitet tatsächlich viel Vergnügen, seine Sammlung nach Ihrem Album zu ordnen.

W. B. in Prag. 8. 10. 07.

Ich bin froh, nun endlich im Besitze eines wirklich idealen Albums zu sein.

R. F. in Mülhaus. Els. 10. 9. 07.

Spreche Ihnen meine volle Anerkennung über Ihr Album aus. Es ist mir im Laufe des Jahres lieb und unentbehrlich geworden.

R. T. in Potsdam. 28. 8. 07.

Die Firma C. F. Lücke, G. m. b. H., betreibt keinerlei Handel mit Briefmarken; sie verweist diesbezüglich auf die auf Seite 37 und folgende angeführten leistungsfähigen Firmen!

## Versand-Bedingungen:

Der Waren-Versand an uns unbekannte Besteller erfolgt nur gegen vorherige Bezahlung oder gegen Nachnahme; nach dem Auslande ausschliesslich nur gegen vorherige Bezahlung.

Die Preise dieser Liste sind Nettopreise.

Bei Aufträgen von Mk. 8.— an erfolgt portofreie Zusendung innerhalb der Länder des deutschen und österreichischen Postverbandes. Nach anderen Ländern ist das Porto vom Besteller zu tragen.

Alle Permanent-Ausgaben können nach dem Auslande sowohl als 3 Kilopakete, als auch in entsprechend vielen Kreuzbändern versandt werden, da das Permanent-System des Schaubek-Albums eine Teilung in beliebig viele Sendungen gestattet.

## Erfüllungsort ist Leipzig.

Ansichtsendungen erfolgen nur gegen Hinterlegung des vollen Betrages. Im Falle der Rücksendung ist das Gesamtporto vom Besteller zu tragen.

Englische und französische Preislisten stehen kostenfrei zu Diensten.

Zollsätze für das Ausland siehe S. Umschlagseite.

Korrespondenz: Deutsch, englisch und französisch.

Dem  
**Schaubek-Album**  
wurden auf allen seit 12 Jahren beschickten Ausstellungen die höchsten Auszeichnungen zuerkannt.

**3 goldene Medaillen,  
10 silberne Medaillen,  
7 bronzene Medaillen,  
7 Ehren-Diplome.**

**Mülhausen i. Els. 1903.**  
Goldene Medaille u. Ehren-Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“ allein verliehene Auszeichnung für das beste u. vollständigste Briefm.-Album.

**Berlin 1904.**  
Silberne Medaille und Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“ allein verliehene Auszeichnung für das beste u. vollständigste Vordruck-Album.

**Malland 1906.**  
Bronzene Medaille.

Höchste Auszeichnung für Albums.

**Rotterdam 1907.**  
Ehren-Diplom.

Die Schaubek-Albums sind zweifellos die besten aller existierend. Sammelbücher. Dieses Urteil, das ich aus voller Ueberzeugung abgebe, begründet sich auf meiner eigenen Kenntnis der übrigen Albums.

A. N. in Berlin. 2. 10. 07.

Mit den beiden Schaubek-Albums bin ich sehr zufrieden.

K. H. in Berlin. 30. 9. 07.

Obenan steht für uns nach wie vor das Schaubek-Album. Es ist gleich dem Senfkatalog das Produkt langsam aber stetig fortschreitender Entwicklung nach den ausgeprägten Wünschen erfahrener Sammler. Es ist und bleibt das beste aller deutschen Vordruckalben.

Dr. Alfred Moschkau im „Philatelist“. Novbr. 1907.

Die übersichtliche Anordnung erleichtert mir das Umkleben ganz ausserordentlich und ist mir das Arbeiten in Ihrem Schaubek-Album der schönste Zeitvertreib.

D. B. in Harburg. 18. 9. 07.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



Nur ein zuverlässig bearbeitetes und ständig ergänzbares Album erhöht und erhält die Freude am Sammeln.



# Schaubeks

illustriertes



## Permanent-



# Briefmarken-Album

Neue, um 20 resp. 24 Druckbogen vermehrte

**30. Auflage 1908.**

Verlag von  
**C. F. Lücke**  
*G. m. b. H.*  
**Leipzig**  
*Georgi-Ring 4*  
 Verlag des  
*Schaubek-Albums.*

- 
- Vollständig  
bis zur neuesten Zeit.
- 
- Ständig ergänzbar.
- 
- Nie veraltend.
- 
- Unübertroffen.
- 



# 2478 freiwillige Anerkennungen

sind während der Zeit vom 20. Februar 1904 bis 21. November 1907 eingegangen und zwar sämtlich von Benützern des Schaubek-Albums, welche auf Grund teilweise jahrelangen Gebrauches sich ein richtiges Urteil über dessen vorzügliche Bearbeitung gebildet haben.

Das Schaubek-Album ist das beste und vollkommene der vielen Albums, die ich in meiner Praxis als Briefmarken-Sammler und Händler gesehen habe.

S. G. in Berlin. 12. 11. 07.

Die Ausführung ist wiederum einzig. Die Anordnung des freien Raumes für Abarten usw. ist so eingerichtet, dass er auch für diejenigen Sammler, die solche nicht aufnehmen wollen, nicht störend wirkt.

M. F. in Dresden. 10. 11. 07.

Ich bin sehr zufrieden. Das Schaubek-Album vereinigt unter sich eine Menge Vorzüge, die man bei anderen Albums nur vereinzelt findet.

in Magdeburg. 1. 11. 07.

Bin mit dem Schaubek-Album sehr zufrieden und finde an ihm täglich neue Vorzüge.

H. in Dillingen. 19. 10. 07.

Seinerzeit habe ich die 3 Bde. des Schaubek-Albums erhalten, welche meine volle Zufriedenheit gefunden haben. Ich beglückwünsche mich mit Ihnen, dass Sie es verstanden haben, mit der Eleganz der Ausgabe die Praktik der Einbände zu vereinigen, wodurch es möglich geworden ist, jede beliebige Veränderung und Hinzufügung von Bogen eintreten zu lassen.

Dr. G. F. in Como. 10. 10. 07.

Es bereitet tatsächlich viel Vergnügen, seine Sammlung nach Ihrem Album zu ordnen.

W. B. in Prag. 8. 10. 07.

Ich bin froh, nun endlich im Besitze eines wirklich idealen Albums zu sein.

R. F. in Mülhaus. Els. 10. 9. 07.

Spreche Ihnen meine volle Anerkennung über Ihr Album aus. Es ist mir im Laufe des Jahres Heb und unentbehrlich geworden.

R. T. in Potsdam. 29. 8. 07.

Die Firma C. F. Lücke, G. m. b. H., betreibt keinerlei Handel mit Briefmarken; sie verweist diesbezüglich auf die auf Seite 37 und folgende angeführten leistungsfähigen Firmen!

## Versand-Bedingungen:

Der Waren-Versand an uns unbekannt Besteller erfolgt nur gegen vorherige Bezahlung oder gegen Nachnahme; nach dem Auslande ausschliesslich nur gegen vorherige Bezahlung.

Die Preise dieser Liste sind Nettopreise.

Bei Aufträgen von Mk. 3.— an erfolgt portofreie Zusendung innerhalb der Länder des deutschen und österreichischen Postverbandes. Nach anderen Ländern ist das Porto vom Besteller zu tragen.

Alle Permanent-Ausgaben können nach dem Auslande sowohl als 3 Kilopaketts, als auch in entsprechend vielen Kreuzbändern versandt werden, da das Permanent-System des Schaubek-Albums eine Teilung in beliebig viele Sendungen gestattet.

## Erfüllungsort ist Leipzig.

Ansichtsendungen erfolgen nur gegen Hinterlegung des vollen Betrages. Im Falle der Rücksendung ist das Gesamtporto vom Besteller zu tragen.

Englische und französische Preislisten stehen kostenfrei zu Diensten.

Zollsätze für das Ausland siehe S. Umschlagseite.

Korrespondenz: Deutsch, englisch und französisch.

Dem

## Schaubek-Album

wurden auf allen seit 12 Jahren beschickten Ausstellungen die höchsten Auszeichnungen zuerkannt.

**3 goldene Medaillen,  
10 silberne Medaillen,  
7 bronzene Medaillen,  
7 Ehren-Diplome.**

**Mülhausen i. Els. 1903.**  
Goldene Medaille u. Ehren-Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“ allein verliehene Auszeichnung für das beste u. vollständigste Briefm.-Album.

**Berlin 1904.**  
Silberne Medaille und Diplom.

Höchste, nur dem „Schaubek-Album“ allein verliehene Auszeichnung für das beste u. vollständigste Vordruck-Album.

**Mailand 1906.**  
Bronzene Medaille.

Höchste Auszeichnung für Album.

**Rotterdam 1907.**  
Ehren-Diplom.

Die Schaubek-Albums sind zweifellos die besten aller existierend. Sammelbücher. Dieses Urteil, das ich aus voller Ueberzeugung abgebe, begründet sich auf meiner eigenen Kenntnis der übrigen Albums.

A. N. in Berlin. 2. 10. 07.

Mit den beiden Schaubek-Albums bin ich sehr zufrieden.

K. H. in Berlin. 30. 9. 07.

Obenan steht für uns nach wie vor das Schaubek-Album. Es ist gleich dem Senfkatalog das Produkt langsam aber stetig fortschreitender Entwicklung nach den ausgeprägten Wünschen erfahrener Sammler. Es ist und bleibt das beste aller deutschen Vordruckalben.

Dr. Alfred Moschkau im „Philatelist“, Novbr. 1907.

Die übersichtliche Anordnung erleichtert mir das Umkleben ganz ausserordentlich und ist mir das Arbeiten in Ihrem Schaubek-Album der schönste Zeitvertreib.

D. B. in Harburg. 18. 7. 07.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.



Nur ein zuverlässig bearbeitetes und ständig ergänzbares Album erhöht und erhält die Freude am Sammeln.



# Schaubeks

illustriertes



## Permanent-



# Briefmarken-Album

Neue, um 20 resp. 24 Druckbogen vermehrte

**30. Auflage 1908.**

*Verlag von*

***C. F. Lücke***

*G. m. b. H.*

***Leipzig***

*Georgi-Ring 4*

*Verlag des*

***Schaubek-Albums.***

---

Vollständig  
bis zur neuesten Zeit.

---



---

Ständig ergänzbar.

---



---

Nie veraltend.

---



---

Unübertroffen.

---



27mal prämiert



27mal prämiert



*Das Schaubek-Album wurde prämiert:*



Wien 1884  
Antwerpen 1887  
Apolda 1889  
Amsterdam 1889

München 1889  
Magdeburg 1890  
Wien 1890  
Paris 1892

Hannover 1893  
Wien 1894  
Dresden 1894  
Mailand 1894



# Inhalts-Verzeichnis.

## Briefmarken-Albuns:

Kinder-Albuns und Miniatur-Briefmarken-Albuns . . . . .	Seite 6, 7
Victoria-Albuns mit Marken-Katalog . . . . .	8, 9

## Schaubek's grosse Briefmarken-Albuns:

Quart-Mittel-Ausgaben, 2seitig bedruckt . . . . .	11
Permanent-Ausgaben 2seitig bedruckt . . . . .	13
mit 1seitig bedruckt . . . . .	14, 15
Schrauben- } Reform-Ausgaben . . . . .	14
Heftung } Allgemeine Ausgaben . . . . .	15
Permanent-Ausgaben } Reform-Ausgaben . . . . .	17
mit Stahlfederrücken } Allgemeine Ausgaben . . . . .	17
Ungebundene Albumtexte in Bogen . . . . .	20
Ersteil Europa, apart . . . . .	19
Englische Ausgaben . . . . .	35
Französische Ausgaben . . . . .	36

Nachträge zum Schaubek-Album . . . . .	21
Nachträge zum Schaubek-Album, Permanent-Ausgabe . . . . .	22
Permanent-Albuns ohne Textvordruck für Spezial-Sammlungen . . . . .	24, 25
Permanent-Ganzsachen-Albuns . . . . .	28

Diebessichere Kassetten . . . . .	32
Drahtbügel, verbesserte, zu den Schraubenheftern . . . . .	27
Durchsichtige Schutzkuverts . . . . .	30
Einbanddecken mit Permanent-Einrichtung ohne Text . . . . .	26
Einfügeblätter zum Schaubek-Album . . . . .	20
Einsteckbücher für Briefmarken . . . . .	29
Ganzsachen-Albuns . . . . .	28
Ganzsachen-Zettel . . . . .	31
Jalousieschränke . . . . .	Umschlag 4
Klebefalze zum Befestigen der Briefmarken . . . . .	31
Länder- und Weltverkehrskarte . . . . .	33
Ländernamen, gummiert . . . . .	33
Lupen zum Untersuchen der Briefmarken . . . . .	34
Lücke's Permanent-Albuns ohne Textvordruck . . . . .	24, 25
Lücke's Permanent-Ganzsachen-Albuns . . . . .	28
Permanent-Decken mit Selbstbinde-Einrichtung . . . . .	26
Permanent-Kartons für Spezial-Sammlungen . . . . .	27
Pinzetten für Briefmarken-Sammler . . . . .	30
Tausch- und Auswahlbogen und -Hefte . . . . .	33
Verschliessbare Lederfutterale . . . . .	32
Wasserzeichen-Sucher . . . . .	32
Zählungsschlüssel . . . . .	32



*Das Schaubek-Album wurde ferner prämiert:*



Antwerpen 1894  
Paris 1894  
Münster i. W. 1896  
Haag 1896  
Genf 1896

London 1897  
Turin 1898  
Regensburg 1899  
München 1899  
Nürnberg 1899

Zürich 1903  
Mülhausen 1903  
Berlin 1904  
Mailand 1906  
Rotterdam 1907





Berlin 1904  
Höchste Auszeichnung

# Wegweiser

beim Einkaufe von



Mailand 1906  
Höchste Auszeichnung

## Briefmarken-Sammelbüchern

Vor Anschaffung eines Albums beachte man die nachstehenden 4 Leitpunkte, die Wahl des richtigen Albums ergibt sich dann von selbst.

1. Soll das Album ein Kinder-Album sein? (Preise bis M. 1.50)
2. Soll das Album für vorgeschrittene Anfänger und mittlere Sammler sein? (Preise M. 1.75 bis M. 6.—)
3. Soll das Album für vorgeschrittene mittlere Sammler sein, einem mehrjährigen Gebrauche dienen, und erst nach Jahren einem grossen, nie veraltenden Permanent-Album Platz machen? (Preise M. 10.— bis M. 18.—)
4. Soll das Album für vorgeschrittene und grosse Sammler bestimmt sein, welche ihre Sammlung nie wieder umkleben, sondern dauernd untergebracht wissen wollen? (Preise M. 16.—, M. 20.—, M. 26.— bis M. 210.—)

Entsprechend den obigen Leitpunkten nachstehend die Beschreibung der betreffenden Arten.

### 1. Illustr. Kinder-Sammelbücher oder Miniatur-Briefmarken-Alben

(Preise Seite 6 bis 7). :: In den Formaten  $11\frac{1}{2} \times 16$  cm,  $16\frac{1}{2} \times 24$  cm,  $20 \times 25\frac{1}{2}$  cm und  $22 \times 28\frac{1}{2}$  cm.

Bis zu 112 Seiten stark enthalten diese Alben bis zu 5735 Markenfelder. Das Album Nr. 24 zu M. 1.50 z. B. besitzt Raum für 5735 Marken und enthält 1436 Abbildungen, welche in der Originalgrösse der Marken wiedergegeben und geschmackvoll auf den Albumblättern verteilt sind, und zwar so, dass noch genügend Raum bleibt, um weitere Werte mit der gleichen Zeichnung daneben kleben zu können. Auf Vollständigkeit machen diese Alben natürlich keinen Anspruch. — Es ist eine gut gewählte Anzahl von hübschen und leicht erhältlichen Marken darin aufgenommen, so dass sie in gedrängter Form eine grosszügige Übersicht über das gesamte Sammelmateriale enthalten und für Kinder zur Einführung in den Briefmarken-Sammelsport das beste Album bilden. Die Einbanddecken sind dem kindlichen Geschmacke angepasst. Die Alben eignen sich beim späteren Ankaufe eines grösseren Albums gut als Doublettenbücher.

### 2. Illustrierte Victoria-Alben mit Marken-Katalog,

für vorgeschrittene Anfänger und mittlere Sammler. :: :: :: (Preise Seite 8 bis 9.)

Die gesetzlich geschützten und bereits in vielen 100000 ten von Exemplaren verbreiteten Victoria-Ausgaben des Schaubek-Alboms haben sich dank ihres praktischen Textarrangements einer mehr und mehr steigenden Beliebtheit bei mittleren Sammlern zu erfreuen; sie bilden tatsächlich die einzigen praktischen Albums für weniger vorgeschrittene Sammler, da sie nicht planlos mit Abbildungen beklebte Seiten und Felder zeigen, sondern den Sammler systematisch in das Wesen der Philatelie einführen. Der seitlich angeordnete Katalogtext gibt nicht allein über die Preise der Marken erschöpfende Auskunft, sondern er orientiert den Sammler auch über das Ausgabejahr, die Zähnungsart, die Farben, Aufdrucke usw. usw., und macht die Anschaffung eines besonderen, teuren Markenkataloges voll und ganz entbehrlich.

Schutz-



Marke.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Album und Katalog zusammen

dar, so dass jeder Sammler an der Hand seines „Victoria-Albums“ sich den Wert seiner Sammlung selbst berechnen kann. — Die den Feldern und Emissionsangaben beigefügten **Einteilungszahlen** weisen den Serien ihren Platz auf den Seiten an, ein Umstand, der schnellstes Einordnen gewährleistet. Ausserdem enthält die neue, vermehrte Ausgabe nicht nur die Abbildungen sämtlicher, für den Durchschnittssammler erreichbaren Marken unter gleichzeitiger Aufführung der Werte, welche in der gleichen Zeichnung existieren, sondern auch die Angabe des Ausgabejahres,

der Trennungsart, d. h. } ob ungezähnt (———)  
 } durchstochen (-----)  
 } oder gezähnt (~~~~~)

**ferner der PREISE und Farben der Marken,**

sowie Supplementblätter nach jedem Erdteile (bei allen Ausgaben von Mark **1.75** ab). — Ferner sind sämtliche Länder bezeichnet (\*), welche keine Neuheiten mehr verausgaben.

3. Die grossen vollständigen

**Schaubek'schen Permanent-Briefmarken-Albums**  
**zweiseitig bedruckt.**

Preise  
Seite 13

4. Die grossen vollständigen

**Schaubek'schen Permanent-Briefmarken-Albums**  
**einseitig bedruckt.**

Preise Seite  
14 bis 20

mit Raum für sämtliche sammelberechtigten Postwertzeichen. Für jedes Wertzeichen ist ein besonderes Feld mit der entsprechenden Inschrift oder Abbildung vorgesehen, so dass die Albums Anspruch auf absolute Vollständigkeit machen. Es gelangen hier- von alljährlich neue Auflagen zur Ausgabe, bei denen die seit Erscheinen der vorher- gehenden Auflage neu ausgegebenen Wertzeichen gewissenhaft nachgetragen und dem Albumtext einverleibt sind.

Die neue

**30. Auflage 1908**

um über 20 resp. 24 Druckbogen vermehrt, und bis zum Tage der Drucklegung ergänzt,

**ist soeben erschienen.**

Auf Grund von

**Senf's neuem Postwertzeichen-Katalog 1908**

ohne Berücksichtigung von Fehldrucken, Zähnungs- und Wasserzeichen-Verschiedenheiten vollständig neu bearbeitet, bietet sie dem Sammler alle die bedeutenden Vorteile dieses massgebendsten aller Kataloge. Die zahlreichen vorteilhaften Veränderungen, die der neue Katalog erfahren hat, sind auch in dem neuen Schaubek-Album zur Darstellung gebracht.

**Das Schaubek-Album und der Senf-Katalog**

bilden zwei **Parallel-Werke** von gleich **praktischem Werte**

das eine für die richtig geordnete Unterbringung der Marken, das andere für die Preis- bewertung derselben.

4 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

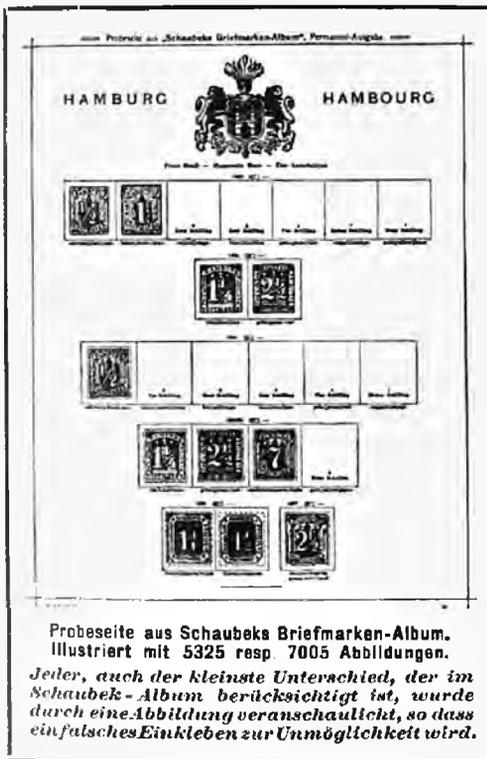
# Drei Grundsätze

sollten bei der Wahl eines Albums massgebend sein:

1. Ein Briefmarken-Album muss vollständig bis zur neuesten Zeit und richtig bearbeitet sein und Raum für alle existierenden sammelberechtigten Postwertzeichen bieten.
2. Es muss eine übersichtliche Anordnung besitzen, so dass ein leichtes Arbeiten und Blättern im Album möglich ist.
3. Es müssen zu ihm regelmässig alljährlich Nachträge nicht nur versprochen, sondern auch geliefert werden, damit das Album nicht veraltet, vielmehr stets ergänzt und immer auf der Höhe der Zeit erhalten bleibt.

Diesen Anforderungen entspricht aber wirklich **einzig und allein**

## Schaubeks Permanent-Album



dessen weitere Vorzüge sind:

Vorzügliches, unter Berücksichtigung seines Gebrauchszweckes besonders gefertigtes Papier.

Keinen leicht schmutzenden weissen Schnitt, sondern Marmor- resp. Gold-Schnitt an allen Ausgaben.

Guter, klarer Druck.

Dauerhafte, selbst starker Inanspruchnahme standhaltende Einbände.

Keine verschmierten, sondern deutliche Abbildungen.

Praktische Textanordnung, die eine ständige Ergänzung gewährleistet.

Zahlreiche Fälze, die das Aufbauschen des gefüllten Albums verhindern.

Reserveblätter für künftig erscheinende Neuheiten zu allen Ausgaben.

Luftige Anordnung des Textes, so dass die Übersicht eine gute bleibt und jede Seite ein hübsches Bild bietet.

**Der Text ist ohne Unterbrechung fortlaufend von dem Ausgabejahr der ersten Marke (1840) an bis 1908. Die Marken eines jeden Landes befinden sich also zusammen an einer Stelle nacheinander aufgeführt und sind nicht in zwei Bänden (1840—90 und 1890 bis zur Neuzeit) aufzusuchen.**

Die einzelnen Länder sind erdteilweise alphabetisch geordnet, ein Umstand, der ein sofortiges Auffinden bei weitester Schonung des Buches gewährleistet.

Bezüglich der textlichen Bearbeitung sei bemerkt, dass die bewährten Bahnen des Schaubek-Systems auch bei der neuen Auflage beibehalten wurden. Das Schaubek-Album zeigt von jeher das Bestreben, ausschliesslich den Interessen der Sammler zu dienen, indem es eine

sachgemässe Vereinfachung und Beschränkung des riesenhaft anschwellenden Sammmaterials zum Grundprinzip macht und für alle geringen Farbenabweichungen und kleine zufällig entstandenen oder unwesentlichen Unterschiede der Zeichnung etc. keine besonderen Felder vorsieht. Wie richtig dieser Weg ist, den es unbeirrt nun schon über ein Vierteljahrhundert geht, zeigt der grosse Absatz (mehr wie 59 starke Auflagen in den verschiedenen Kultursprachen) und die vielfachen Anerkennungen seitens hervorragender Sammler-Autoritäten, sowie die vielen hohen Preise, die dem Schaubek-Album zuerkannt wurden.

Die luftig gehaltene, gefällige Anordnung der einzelnen Seiten gestattet es auch dem Besitzer festgebundener Albums event. Abarten unterzubringen, ist doch bei der Verteilung der einzelnen Emissionen auf den Seiten Rücksicht auf event. Unterschiede genommen und teilweise für ganze Reihen freier Raum gelassen, um die Unterbringung solcher Abarten auch den wenigen Spezialsammlern zu ermöglichen. Bei den Permanent-Ausgaben mit auswechselbaren Blättern ist ja an und für sich die weiteste Freiheit gewährt. Hier kann jedes einzelne Land auf das ausführlichste und eingehendste behandelt werden. Hier können Doppelsammlungen aller Länder, z. B. ungebraucht und gebraucht, Sammlungen auch Abstempelungen, Marken auf Brief, Doubletten etc. ohne weiteres eingefügt und angegliedert werden.

**Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.** 5

1. Erklärung  
siehe Seite 3.

# Kinder-Albums



oder

# Miniatur-Briefmarken-Albums

Mit Abbildungen in der Originalgrösse der Marken.

**No. 32.** Klein-Oktav,  
11 1/2 × 16 cm. 32 Seiten  
stark mit 456 Markenfeld.  
und 337 Abbildungen, in  
Papierumschlag.  
M.—.10. Porto M.—.05.  
Gewicht 30 Gramm.

**No. 33.** Gross-Oktav,  
16 × 23 cm. Raum für  
2170 Marken. Biogsamer  
Pappband in Leinen-  
Imitation. M.—.30.  
Inland-Porto M.—.20.  
Gewicht 140 Gramm.

**No. 30.** Gross-Oktav,  
16 × 23 cm. Raum für 2170  
Marken. Steif kartoniert  
mit Überzug in Leinen-  
Imitation. M.—.40.  
Inland-Porto M.—.20.  
Gewicht 190 Gramm.



No. 49F. M.—.50.

**No. 49.** Gross-Oktav-Format  
16 1/2 × 24 cm  
Mit 826 Abbildungen und Raum  
für 2170 Postwertzeichen

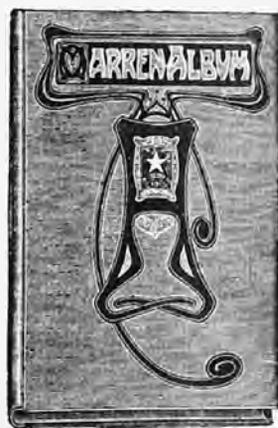
## 50 Pfg.

Inland-Porto 20 Pfg.

Leinen-Imitation m. Leinenrücken.  
Gold- und Farbendruck.

== **80 Seiten stark.** ==

Gewicht 240 Gramm.



No. 49E. M.—.50.

**No. 28.** Gross-Oktav-Format  
16 1/2 × 24 cm. Mit **75 Pfg.**  
826 Abbildg. u. Raum für 2170  
Postwertzeichen. 80 Seit. stark.

Inland-Porto  
M.—.20.

Leinen-Imit. mit Leinenrücken. Hoch-  
elegant. **Reliefpressung** m. Farbendr.,  
zahlreich. Fälzen, um das Aufbauschen  
des gefüllten Albums zu verhindern.



No. 27C. M. 1.—

## Gross-Oktav-Format

20 × 25 1/2 cm, 80 Seiten stark,  
mit 1045 Abbildungen und über  
3066 Markenfeldern. Gewicht  
280 Gramm.

**No. 27 C.** Leinen-Imitation mit  
Leinenrücken und vielfachem  
Farbendruck . . M. 1.—  
Inland-Porto „ —.20

**No. 27 E.** Leinen-Imitation mit  
Leinenrücken und vielfachem  
Farbendruck . . M. 1.—  
Inland-Porto „ —.20

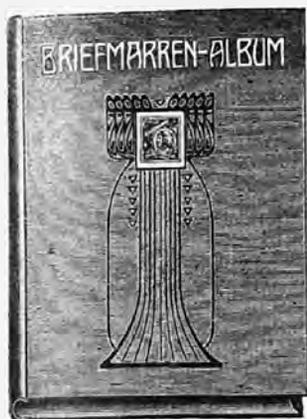


No. 27E. M. 1.—

# Kinder-Albums oder Miniatur-Briefmarken-Albums.

Beschreibung Seite 3.

Mit Abbildungen in der Originalgrösse der Marken.



No. 27 K M. I.—

## Gross-Oktav-Format

20 × 25½ cm

80 Seiten stark mit 1045 Abbildungen und über 3065 Markenfeldern. Gewicht 280 Gramm.

No. 27. Leinen-Imit. mit Leinenrücken und vielfachem Farbendruck . . . . . **M. I.—**

4 Deckenpressungen No. 27 C, E, J u. K siehe auch Seite 6



No. 27 J M. I.—

Bei der Verteilung des Textes und der Abbildungen ist besonders Rücksicht auf das mehr oder weniger öftere Vorkommen der Marken genommen.

Für solche Seltenheiten, welche kleine Sammler nie erhalten, wurde daher auch kein Raum vorgesehen, da die hierfür benötigten Felder nutzbringender für die öfter vorkommenden Arten verwandt und gebraucht werden.



No. 25 M. I.25

Auch bei diesen billigen Ausgaben ist besondere Sorgfalt auf starkes, kräftiges Papier, sauber gedruckte, deutliche Abbildungen und dauerhafte Einbände gelegt worden.

## Mittel-Quart

22 × 28½ cm, 112 Seiten stark, mit 1436 Abbildungen und über 5735 Markenfeldern.

No. 25. Steif karton. mit Farbendruckdeckel, Leinenrücken **M. I.25**

Gewicht 420 Gramm.

No. 24. 2 Deckenpressungen. No. 24 H u. J Halbleinen m. vielfachem Farbendruck, Leinenrücken . . . . . **M. 1.50**

Gewicht 520 Gramm.

Inland-Porto 30 Pf. extra.



No. 24 J M. 1.50



No. 24 H M. 1.50

Schutz-



Marke.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

2. Erklärung  
siehe Seite 3.

# Victoria-Albums

In vielen 100 000 en von  
Exemplaren verbreitet.

mit Marken-Katalog.

Die durch D. R. G. M. und Auslandspatente gesetzlich geschützte Inneneinrichtung ist es, die diese Albums besonders für **mittlere Sammler** wertvoll macht, da sie neben dem Albumtexte gleichzeitig einen Marken-Katalog bietet und so die Anschaffung eines teureren Kataloges entbehrlich macht. Ausser den Abbildungen sämtlicher für den Durchschnittssammler erreichbaren Marken unter gleichzeitiger Auführung der Werte, welche in der gleichen Zeichnung existieren, enthält die neue, vermehrte Auflage auch die Angabe des Ausgabejahres

der Trennungsart,  $\left\{ \begin{array}{l} \text{d. h. ob ungezähnt (---)} \\ \text{durchstochen (---)} \\ \text{oder gezähnt (---)} \end{array} \right\}$  ferner  
der Preise und Farben  
der Marken,

sowie Supplementblätter nach jedem Erdteile. Ferner sind sämtliche Länder bezeichnet (\*), welche keine Neuheiten mehr verausgaben.

## folio-format

(24×31 cm).

168 Seiten stark mit 1605 Abbildungen, 43 Länderwappen nebst über 18400 Markenpreisen und 7199 Markenfeldern.

No. 23. Halbleinenband, Leinenrücken kg —.750

M. 1.75,

Inland-Porto M. —.30

No. 22. Leinen-Imitat, Halbleinen mit vielfachem Farbendruck und Leinenrücken kg —.800

M. 2.—,

Inland-Porto M. —.30



No. 22 F M. 2.—.

Raum für 7199 Postwertzeichen, mit über 18400 Markenpreisen.



No. 22 H M. 2.—.

Raum für 7199 Postwertzeichen, mit über 18400 Markenpreisen.

## Gross-folio

(Format 26×34 cm).

248 Seiten stark mit über 1800 Abbildungen, 43 Länderwappen nebst 22800 Markenpreisen und über 14100 Markenfeldern.

Supplementblätter nach jedem Erdteile.

No. 20. Leinen-Imitation, Halbleinen mit Leinenrücken, Einbandpress. in Gold- und vielfachem Farbendruck kg 1.450

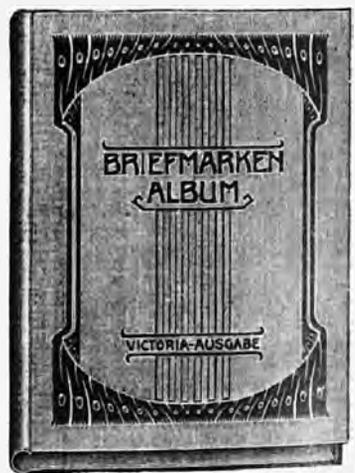
M. 3.—,

Inland-Porto M.—.50



No. 20 E M. 3.—.

Zweiseitig bedruckt. Raum für über 14100 Postwertzeichen, mit über 22800 Markenpreisen.



No. 20 F M. 3.—.

Zweiseitig bedruckt. Raum für über 14100 Postwertzeichen, mit über 22800 Markenpreisen.

8 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.



3 | Erklärung  
n. | siehe  
4 | Seite 4.

# Das einzige Album, welches die praktische Neu-einteilung von

**Senf's neuem Postwertzeichen-Katalog 1908**  
besitzt und dem Sammler alle die bedeutenden Vorteile dieses massgebendsten aller Kataloge bietet.

Soeben erschien: um über 20 resp. 24 Druckbogen vermehrt die neue, sowohl textlich als typographisch vollständig neubearbeitete

**30. Auflage 1908** von

## **Schaubeks illustr. Briefmarken-Album**

in allen Preislagen von M. 12.— an bis M. 210 per Stück.

**Festgebundene Ausgaben** zweiseitig bedruckt von M. 12.— an. (Seite 11).

**Permanent-Ausgaben** mit abnehmbaren } zweiseitig bedruckt von M. 16.— an. (Seite 13).  
Einbänden und auswechselbaren Blättern. } einseitig bedruckt von M. 26.— an. (Seite 14-20).

Mit Raum für sämtliche existierenden und sammelberechtigten Postwertzeichen und versehen mit Text- und Felder-Vordruck. — Unter Zugrundelegung des neuen Senf'schen Postwertzeichen-Katalogs 1908 ohne Berücksichtigung von Fehldrucken, Farbenabarten, Zähnungs- und Wasserzeichen-Verschiedenheiten vollständig neu bearbeitet von

**C. F. Lücke.**

**Gross-Quart-Ausgabe illustr. mit über 5325 resp. 7005 Abbildungen sämtl. exist. Postwertzeichen.**

Text ohne Unterbrechung fortlaufend von 1840 (dem Ausgabejahre der ersten Marke) bis Ende 1907. Luftige Textanordnung, die auch ausreichend Raum für Fehldrucke, Zähnungen, Abarten und Wasserzeichen bietet, ohne jedoch separate Felder für diese, nur von wenigen Spezialsammlern beachteten Unterschiede vorzusehen.

Dem von einigen Seiten geäusserten Wunsche, trotz des beängstigenden Anschwellens des Sammelmaterials, Felder auch für obengenannte Abarten zu schaffen, konnte die Verlags-handlung nicht Folge leisten, von der Tatsache ausgehend, dass es einem Sammler, welcher alle Länder des gesamten Erdballes beachtet, unmöglich ist, auch alle die bezeichneten Unterschiede eingehend zu berücksichtigen. Das letztere wird nach wie vor nur von denjenigen Sammlern geschehen können, welche einzelne Länder als Spezialgebiet bearbeiten. Diesen aber bietet ja das praktische Permanentensystem des Schaubek-Albums sowie Lücke's Permanent-Album ohne Textvordruck (siehe Seite 24 und 25) Gelegenheit, jedes bevorzugte Land auf einzufügenden Ergänzungsblättern beliebig weit und spezialisiert auszubauen, weiter als es auf vorgedruckte Seiten geschehen könnte.

Das dem Schaubek-Album eigene, nunmehr seit 4 Jahren praktisch bewährte Selbstbinde-System ist auch für die 30. Auflage angewandt, ist es doch das einzige, bei welchem **Album-Text und Decke wirklich dauerhaft und doch auswechselbar** miteinander verbunden sind. Wir warnen vor Nachahmungen, bei denen eine nicht ausdehnungsfähige Blechmechanik gar bald den Wert der Permanent-Einrichtung illusorisch macht. Der Text der 30. Auflage wurde gewissenhaft bis zum Tage der Drucklegung ergänzt und sind infolgedessen u. a. sowohl die

**neuen schweizerischen Marken mit dem Tellsknaben,**  
als auch die **neuen rumänischen u. bulgarischen Briefmarken**

sämtlich im Album aufgeführt. Das Schaubek-Album betrachtet es nach wie vor als seine Aufgabe, in erster Linie den Interessen der Sammler zu dienen. Es ist bei ihm schon seit seiner Begründung eine sachgemässe Beschränkung des mehr und mehr anwachsenden Sammelgebietes durchgeführt, und diesem Umstande hat es seinen guten Ruf und seine grosse Beliebtheit zu verdanken.

# Schaubek's illustr. Briefmarken-Albums

Beschreibung  
Seite 4, 5, 10.

Neue 30. Aufl. 1908. Für jedes Postwertzeichen ein besonderes Feld mit Text- resp. Markenvordruck

## Festgebundene Quart-Mittel-Ausgaben.



Deckenpressung der No. 97, Mk. 12.—

Der Inhalt dieser Quart-Mittel-Ausgaben ist der gleiche, als derjenige der einseitig bedruckten gross. Quart-Ausgaben, nur sind die Blätter auf beiden Seiten bedruckt. Quart-Format 29x31 cm.

32 Reserve-Blätter für künftig erscheinende Neuheiten sind jedem Album eingefügt.

Alle Ausgaben mit zahlreichen Falzen, um das Aufbauschen des gefüllten Albums zu verhindern.



Deckenpressung der No. 99, Mk. 14.—

## Reform-Ausgaben.

Eingerichtet nur zur Aufnahme sämtlicher Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken). 864 Seiten stark. Mit 5325 Abbildungen.

No. 97. Hablleinenband mit Leinenrücken in starkem Schutzkarton (kg 4,150) . . . . . Mk. 12.—

No. 99. Original-Leinenband mit Gold- und Farbendruck, in starkem Schutzkarton (kg 4,200) . . . . . Mk. 14.—

Bezüglich der textlichen Bearbeitung des Schaubek-Albums sei ferner bemerkt, dass die bewährten Bahnen des Schaubek-Systems auch bei der neuen Auflage beibehalten wurden. Das Schaubek-Album zeigt schon seit seiner Gründung das Bestreben, ausschliesslich den Interessen der Sammler zu dienen, indem es eine sachgemässe Vereinfachung und Beschränkung des riesenhaft anschwellenden Sammelmaterials zum Grundprinzip macht, und für alle geringen Farbenabweichungen und kleine zufällig entstandenen oder unwesentlichen Unterschiede der Zeichnung etc. keine besonderen Felder vorsieht. Wie richtig dieser Weg ist, den es unbeirrt nun schon über ein Vierteljahrhundert geht, zeigt der grosse Absatz (mehr wie 59 starke Auflagen in den verschiedenen Kultursprachen) und die vielfachen Anerkennungen seitens hervorragender Sammler-Autoritäten, sowie die vielen hohen Preise, die dem Schaubek-Album zuerkannt wurden.

Die einzelnen Länder sind erdteilweise alphabetisch geordnet, ein Umstand der ein sofortiges Auffinden bei weitester Schauung des Buches gewährleistet.

Die luftig gehaltene, gefällige Anordnung der einzelnen Seiten gestattet es auch dem Besitzer festgebundener Albums event. Abarten unterzubringen, ist doch bei der Verteilung der einzelnen Emissionen auf den Seiten Rücksicht auf event. Unterschiede genommen und teilweise für ganze Reihen freier Raum gelassen, um die Unterbringung solcher Marken auch den wenigen Spezial-sammlern zu ermöglichen. Bei den Permanent-Ausgaben mit auswechselbaren Blättern ist ja an und für sich die weiteste Freiheit gewährt. Hier kann jedes einzelne Land auf das ausführlichste und eingehendste behandelt werden. Hier können Doppelsammlungen aller Länder z. B. angebraucht und gebraucht, Sammlungen nach Abstempelungen, Marken auf Brief, Doubletten etc. ohne weiteres eingefügt und angegliedert werden.

Die Permanenz ermöglicht das Einschalten von mit Punkturenvordruck versehenen Einfügeblättern (Preise Seite 20) an jeder beliebigen Stelle des Sammelbuches und gibt somit dem Sammler Gelegenheit, auf diesen Blättern alle künftig erscheinenden Neuheiten unterzubringen, sowie seine Sammlung nach Belieben an der Hand eines Markenkataloges in Bezug auf A.arten, wie Farben- und Zähnungsunterschiede, Wasserzeichen etc. auszubauen. Die Zahl derjenigen, welche die vorstehend aufgeführten Abarten sammeln, ist mehr und mehr im Abnehmen begriffen, kommen doch bei dem riesenhaften Anwachsen des Sammelmaterials selbst die eifrigsten Spezial-sammler zu der Erkenntnis, dass ihre Kräfte nicht ausreichen, um alle Länder des gesamten Erdballes, ja nicht einmal eines Erdteils spezialisiert nach allen Abweichungen sammeln zu können. Freilich, Abarten beachten und sie berücksichtigen soll jeder Sammler, wenn er sich billig erwerben kann, da die Beschäftigung mit ihnen tiefer in das Gebiet der Philatelie einführt und gründliche wissenschaftliche Sammler erzieht.

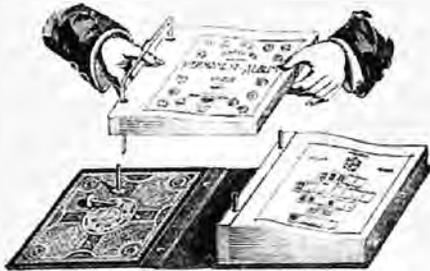
Aber das Interesse für sie soll nicht so weit gehen, dass darüber das eigentliche Ziel, die Beschaffung der wichtigen Hauptarten notgedrungen vernachlässigt wird. Auch der Briefmarkensammler sollte erkennen, dass gerade bei der Beschränkung sich der Meister zeigt und es dem Münzensammler nachzutun, der sich begnügen lässt ein und dieselbe Münze nur einmal, nicht aber noch mehrmals, vielleicht nach den Prägestätten geordnet, zu sammeln. Andernfalls wird auch er seine Kräfte nutzlos zersplittern und nie rechte Freude an seiner Sammlung haben, im Gegenteil, später bei einem event. Verkaufe etc. arge Enttäuschungen erleiden.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Allgemeine Bemerkungen über die **Schaubek'schen illustr. Permanent- Briefmarken-Albums**

mit Schrauben-Verschluss und daher auswechselbaren Blättern.

Um den Albumbänden weitere Blätter einfügen zu können, entferne man die Kopfschrauben nach Belieben, entweder von der vorderen oder von der hinteren Aussendecke und schlage diese, wie die untere Abbildung zeigt, zurück. Als dann stecke man die dem Album beigelegte Drahtgabel in die beiden Löcher der Schraubenhülsen und hebe nun den betreffenden Teil des Albums, nach welchem Blätter eingefügt werden sollen, einschliesslich der Drahtgabel ab (siehe nebenstehende Abbildung). Die Drahtgabel hält den abgenommenen Teil in der richtigen Lage und verhindert ein Verschieben der einzelnen Blätter und Bogen.



Selbstbindesystem (durch D. R. G. M. u. Auslands-  
patente geschützt) der Permanent-Ausgaben mit  
Schraubenheftung zu Mk. 16.— bis Mk. 75.—

abgenommene Text gleitet nunmehr von selbst auf die mit der Decke verbundenen Halteschrauben zurück.

Wird mehr als die Hälfte des Gesamttextes aus der Decke genommen, so kann dasselbe Verfahren von der Rückseite der Einbanddecke aus stattfinden, da die Schrauben doppelseitig abschraubbar sind.

Nach Wiederauflegen der Decke und Einsetzen der Kopfschrauben ist das Album wieder geschlossen, und stellt nunmehr ein festgebundenes Buch mit dessen Vorteilen dar. Jede Decke bietet Raum, um ca. 100 neue Blätter einfügen zu können.

## Schaubek's Permanent-Albums

sind in der Tat Albums fürs Leben, welche von Generation auf Generation sich fortvererben können und in welchem der Sohn da fortfahren kann, wo der Vater einst aufhörte, wenn auch viele Jahre dazwischen liegen.

Welcher Vorteil auch für die Marken selbst, die nie mehr den Gefahren eines Umklebens ausgesetzt sind.

Das Permanentsystem der Schraubenheftung bewährte sich im Laufe der 2 Jahre ganz hervorragend, und viele Tausende von Exemplaren der einseitig bedruckten Schraubenhefter wanderten in die weite Welt. Dieser grosse Erfolg hat auch Nachahmungen gezeitigt, die jedoch infolge ihrer Unzuverlässigkeit von den Erfindern selbst wieder verworfen wurden und welche nur immer und immer wieder

### die Vortrefflichkeit der Schraubenheftung bewiesen

und dieser gleichsam zur Verherrlichung dienen.

Die Schraubenheftung verbindet Text und Decke absolut fest und doch leicht lösbar miteinander; sie einzig und allein bietet Gewähr für Dauerhaftigkeit.

Alljährlich Nachträge.

Alljährlich Nachträge.

12 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

# Die 2seitig bedruckten Schaubek'schen illustrierten Permanent-Briefmarken-Albums

mit Schraubenheftung und auswechselbaren Blättern.



Diese Albums, zu einem wohl für Jedermann erschwingbaren Preise von Mk 16.— (Reform-Ausgabe) und Mk. 20.— (Allgemeine Ausgabe) erfreuen sich einer gewaltigen Nachfrage und stetig wachsenden Beliebtheit. Das Papier ist ein ff. weisses, speziell gefertigtes, haltbares Albumpapier von bester Qualität. Es sind Sammelbücher, welche dem kleineren Geldbeutel auch die Möglichkeit gewähren, im ständig ergänzbaren Schraubenhefter zu sammeln und zu dem die Nachträge in Form von Permanent-Nachträgen erscheinen, d. h. in bedruckten, losen, mit Lochung versehenen Einzelblättern zum direkten Einschalten in die Schraubenhefter.

**Permanent-Quart-Mittel-Ausgaben:** **Zweiseitig bedruckt.**

**30. Auflage 1908.**

mit Schraubenheftung und auswechselbaren Blättern.  
32 Reserveseiten in jedem Album. Format 29×31 cm.



Deckenpress. d. No. 96 M. 16.— u. No. 103 M. 20.—

## Reform-Ausgabe,

eingrichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienenen Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken).  
864 Seiten stark.

**No. 96.** Zweiseitig bedruckt: ff. weiss. Papier, dauerhafte Ganzleinen-Decke, 32 Reserveblätter in jedem Album, zahlreiche Fälze, Gewicht 4.300 kg, **M. 16.—**

## Allgemeine Ausgabe,

zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken), sowie den  Ausschnitten aus Briefumschlägen, Postkarten, Streifbändern, Anweisungen etc. 1178 Seiten stark.

**No. 103.** Zweiseitig bedruckt: ff. weisses Papier, dauerhafte Ganzleinen-Decke, 32 Reserveblätter in jedem Album, zahlreiche Fälze, Gewicht 5,600 kg, **M. 20.—**



Die vor zwei Jahren erstmalig erschienenen, inzwischen mit Hunderten von Anerkennungen bedachten

# einseitig bedruckten Schaubek'schen illustrierten Permanent-Briefmarken-Albums

mit Schraubenheftung und auswechselbaren Blättern

(Erklärung siehe Seite 10)

sind in den verschiedensten Ausstattungen und in vier Papiersorten lieferbar. — Alle früher schon erwähnten Vorzüge betreffs Permanenz, Ergänzbarkeit, Möglichkeit des Sammelns von Abarten etc. treffen hier natürlich in noch höherem Masse zu. — Nur ein *einseitig* bedrucktes Album ist ein vollkommenes Sammelbuch, welches dauernd befriedigen kann.

Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt. 15



Deckenpressung der No. 90 M. 26.—.



Deckenpressung der No. 1 M. 33.—.



Deckenpressung der Nummern 2, 3 und 4.

# Schaubek's Permanent-Albums mit Textvordruck

und Schraubenheftung. 30. Auflage 1908.

## Reform-Ausgaben

eingerichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschien. Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken). Format 29×31 cm. 838 Blatt = 1676 Seiten stark. Mit 5325 Abbildungen, 88 Länderwappen usw. usw.

## Grosse Quart-Ausgaben

mit **Schraubenheftung**, abnehmbarem Einband und auswechselbaren Blättern. Ständig ergänzbar.

### Einseitig bedruckt:

Rückseiten der Blätter unbedruckt. — Vollkommen buchensässiges Aufschlagen. — Handhabung und Aussehen wie ein festgebundenes Buch.

- No. 90 ff. weisses Papier, 2 Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) dauerhaft in Ganzleinen gebunden, mit Selbstbinde-Einrichtung, Band I kg 4.250, Band II kg 4.150 . . . . . **M. 26.—**
- No. 1. Holzfreies Papier, 2 Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) dauerhaft in Ganzleinen gebunden, mit Selbstbinde-Einrichtung, Band I kg 4.400, Band II kg 4.350 . . . . . **M. 33.—**
- No. 2. Holzfreies Papier, 2 Bände (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika) in echt Moleskin gebunden, mit Selbstbinde-Einrichtung, Band I kg 4.100, Band II kg 4.350 . . . . . **M. 38.—**
- No. 3. Kleine Prachtausgabe, holzfreies Papier, zwei Original-Halbfranzbände mit Goldschnitt u. Supplementblätter und Selbstbinde-Einrichtung (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Bd. Afrika-Amerika) Bd. I kg 4.450, Band II kg 4.450 . . . . . **M. 48.—**

## Extra starkes Velin-Papier.

- No. 4. Kleine Luxus-Ausgabe, Velin-Papier, zwei Original-Halbfranz-Prachtbände mit Goldschnitt, Supplementblättern, verstellbaren Schlossern u. Selbstbinde-Einrichtung (I. Band Europa-Asien-Australien, II. Band Afrika-Amerika), Bd. I kg 5.700 Bd. II kg 5.000 **M. 60.—**
- No. 90, 1, 2 und 3 jeder Band in starkem Futteral.
- No 4. jeder Bd. In starkem, überzogenen Klappkarton.

## Einfügeblätter

für die Permanent-Ausgaben . . . siehe Seite 20.

## Verschliessbare Albumfutterale Seite 32.

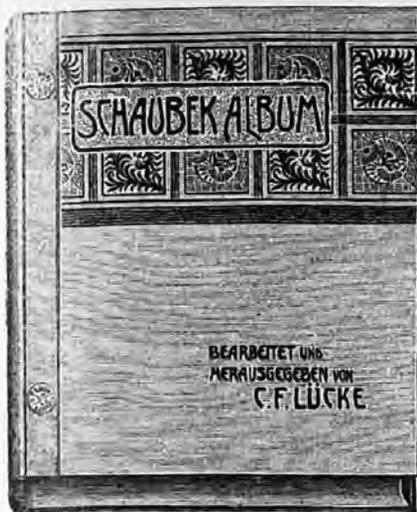
Näheres bez. der Permanent-Nachträge siehe S. 22 und 23.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Schaubek's Permanent-Albums mit Textvordruck

und Schraubenheftung.

30. Auflage 1908.



Deckenpressung der No. 70 M. 36.—



Deckenpressung der Permanent-Ausg No 71 M. 45.—



Deckenpressung der nos. 72, 73 u. 74.

## Allgemeine Ausgaben

zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken), sowie den  Ausschnitten aus Briefumschlägen, Postkarten, Streifbändern, Anweisungen etc.

Format 29×31 cm. 1204 Blatt = 2408 Seiten.  
Mit 7005 Abbildungen, 88 Länderwappen usw.

## Grosse Quart-Ausgaben

mit Schraubenheftung, abnehmbarem Einband und auswechselbaren Blättern. Ständig ergänzbar.

**Einseitig bedruckt.**

Rückseiten der Blätter sämtlich unbedruckt.

Vollkommen buchmässiges Aufschlagen.

Handhabung und Aussehen wie ein festgebundenes Buch.

No. 70. **ff. weisses Papier**, 3 Bde. (I./II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen) dauerhaft in **Ganzleinen** gebunden mit Selbstbinde-Einrichtung (Bd. I kg 4.200, Bd. II kg 4.150, Bd. III kg 3.500) . . . . . **M. 36.—**

No. 71. **Holzfreies Papier**, 3 Bde. (I./II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen) auerhaft in **Ganzleinen** gebunden mit Selbstbinde-Einrichtung (Bd. I kg 4.400, Bd. II kg 4.350, Bd. III kg 3.500) . . . . . **M. 45.—**

No. 72. **Holzfreies Papier**, 3 Bde. (I./II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsach-n) in **echt Moleskin** gebunden, mit Selbstbinde-Einrichtung (Bd. I kg 4.400, Bd. II kg 4.350, Bd. III kg 3.500) . . . . . **M. 50.—**

No. 73. **Kleine Pracht-Ausgabe**, **Holzfreies Papier**, 3 Original-Halbfranzbände mit **Goldchnitt**, Supplementblätter und Selbstbinde-Einrichtung (I./II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen), Bd. I kg 4.450, Bd. II kg 4.450, Bd. III kg 3.700 . . . . . **M. 65.—**

## Extra starkes Velin-Papier.

No. 74. **Kleine Luxus-Ausgabe**, **Velin-Papier**, 3 Original-Halbfranzbände mit **Goldschnitt**, Supplementblättern, verstellbaren Schössern und Selbstbinde-Einrichtung (I./II. Bd. Marken, III. Bd. Ganzsachen), Bd. I kg 5.700, Bd. II kg 5.700, Bd. III kg 4.950 . . . . . **M. 75.—**

No. 70, 71, 72 und 73 jeder Band in starkem Futteral.

No. 74 jeder Band ist in starkem, überzogenen Klappkarton.

## Einfügeblätter

für die Permanent-Ausgaben siehe Seite 20.

Verschliessbare Albumfutterale Seite 32.

Näheres bez. der Jahres-Nachträge siehe Seite 21 bis 23.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Schaubek's illustr. Permanent-Briefmarken-Albums

mit Stahlfeder-Klemmrücken für grosse Sammlungen.

30. Auflage 1908.

Die grossen Permanent-Albums entsprechen bezüglich der textlichen Bearbeitung voll und ganz den auf den vorigen Seiten beschriebenen Permanent-Ausgaben. Sie besitzen diesen gegenüber jedoch den Vorzug stärkeren Papieres, eleganteren Aussehens und leichterer Handhabung. Während die Schraubenhefter immer einen gewissen Zeitaufwand erfordern, um die Schrauben zu lösen, den Text der Decke zu entnehmen und wieder einzufügen, erfolgt die Auslösung des Textes bei den grossen Permanent-Ausgaben durch einen einzigen Handgriff. Wie die Abbildungen zeigen, wird der Federrücken durch das rückwärtige Zusammenpressen der Aussenseiten der Einbanddecken geöffnet und der Albumtext freigegeben. Die Rückeinführung des aus einzelnen Blättern bestehenden Albumtextes erfolgt auf gleich einfache Weise, indem die Decke wiederum zugemisst wird; der Text kann dann ohne weiteres, siehe die unterste Abbildung, eingeschoben werden. Diese Albums bilden wirkliche Schau-



Selbstbindesystem der Ausgaben A bis F zu Mk. 70.— bis Mk. 210.—

stücke; sie kommen in Betracht, falls es sich um die Unterbringung grosser, wertvoller Sammlungen handelt und bilden zu diesen den richtigen Rahmen.

Die Ergänzungen hierzu erscheinen gleichfalls alljährlich, und zwar als

## Nachträge in Einzelblättern,

in Papier-Qualität, Format, Goldschnitt etc. genau dem Album entsprechend, (Näheres siehe Seite 23)

welche dem Albumtext ohne weiteres einverleibt werden und dasselbe ständig komplett und auf der Höhe der Zeit erhalten. Die einzelnen Blätter sind nicht gelocht, sondern mit doppelten Nuttrillen versehen, die ein flaches Aufschlagen jedes Blattes gewährleisten.



Album-Decke.

Album-Text.

Selbstbindesystem der Ausgaben A bis F zu Mk. 70.— bis Mk. 210.—

Diese grossen Permanent-Ausgaben besitzen gleichfalls Feldervordrucke für alle existierenden Postwertzeichen, mit Ausnahme von Zähnungs-, Wasserzeichen- und Farbenunterschieden und ermöglichen es so, selbst die grösste Sammlung übersichtlich, schnell und fehlerlos zu arrangieren. Für die bezeichneten Abarten sind keine besonderen Felder vorgedruckt, doch ist bei der Raumverteilung der einzelnen Seiten weitestgehend Rücksicht hierauf genommen und teilweise für ganze Serien Raum gelassen worden. Der Sammler findet daher auch für die Abweichungen Platz, ohne durch Vordrucke gezwungen zu sein, die wenig gesammelten Nebenarten erwerben zu müssen. Der Einband gestattet die Einfügung von Ergänzungsblättern an jeder Stelle, so dass alle Länder, sei es bezüglich Wasserzeichen, Zähnungen, Farben, Abstempelungen usw. usw., weitestgehend spezialisiert werden können.

16 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

# Schaubek's

## illustrierte Permanent-Briefmarken-Albums

### für grosse Sammler

**30. Auflage 1908**

Mit Text- und Felder-Vordruck.  
Format 30×31 cm.  
Federrücken - Klemmung.

### REFORM-AUSGABEN

eingrichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienenen Marken, Frei-, Dienst- und Nachporto- usw. Marken) und illustriert mit über 5325 Abbildungen, 88 Länderwappen.

Für jede Marke ein besonderes Feld mit entsprechendem Text-Vordruck.

**838 Blatt.** (1676 Seiten.)

Jeder Band mit Ergänzungsblättern versehen.

**Permanent-Ausgabe E. Reform-Ausg.,** nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen holzfreien Papier gedruckt, jedes Blatt mit Goldschnitt und doppelt genutetem Falz versehen, in 3 Ganzleinenbänden, mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I Europa-Australien, Bd. II Asien-Afrika, Bd. III Amerika) Sa. kg 18. . . **M. 70.—**

**Permanent-Ausgabe A. Reform-Ausg.,** nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Velin-Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und Goldschnitt versehen, in 3 echten Halbfranzbänden mit breitem Lederrücken, Lederecken und Dermatoid-Ueberzug mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I Europa-Australien, Bd. II Asien-Afrika, Bd. III Amerika). Sa. kg 14. . . . . **M. 90.—**

**Permanent-Ausgabe B. Reform-Ausg.,** nur für Briefmarken. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Karton gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 5 feinst ausgestatteten Ganzleiderbänden mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. I/II Europa-Asien, Bd. III Afrika, Bd. IV/V Amerika-Australien). Sa. kg 21½. **M. 165.—**

**Jeder Band der Permanent-Ausgaben in stark., nahezu staubdichten Schutzkarton.**

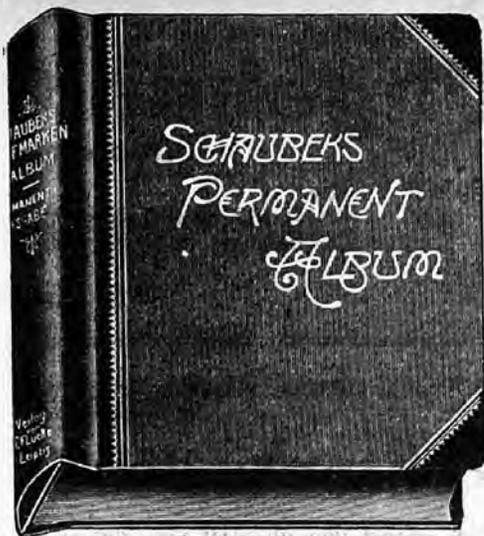
Albums für Marken auf ganzem Brief, für unbeschnittene Postkarten, Briefumschläge etc., siehe Seite 28. Der überaus vorzügliche und schon seit Jahren praktisch bewährte Permanent-Einband mit Stahlfeder-Sprungriemen gestattet durch einen einzigen Handgriff den gesamten Albumtext aus der Decke zu nehmen und ebenso wieder in dieselbe einzufügen. Jeder Band besitzt ein vollkommen buchmässiges Aussehen und lässt sich genau wie ein Buch handhaben. Die einzelnen Blätter sind mit doppelten Nurrillen und breitem Rückenfalz versehen, wodurch ein vollständig flaches Aufschlagen eines jeden Blattes, selbst des starken Kartonpapieres, gewährleistet wird.

**Alljährliche Nachträge in Einzelblättern zum direkten Einfügen (Seite 22).**

Schutz-



Marke.



Deckenzeichnung der grossen Permanent-Ausgaben.  
Decken-Grösse 30×31 cm.

### ALLGEMEINE AUSGABEN

eingrichtet zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken) sowie den □ Ausschnitten von Briefumschlägen, Streifbändern, Postkarten, Anweisungen usw. Illustriert mit über 7005 Abbildungen, 88 Länderwappen.

Für jedes Postwertzeichen ein besonderes Feld mit entsprechendem Text-Vordruck.

**1204 Blatt.** (2408 Seiten.)

Jeder Band mit Ergänzungsblättern versehen.

**Permanent-Ausgabe F. Allgemeine Ausg.,** für Briefmarken und □ Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, holzfreien Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen. In 5 Ganzleinenbänden mit Selbstbinde-Einrichtung, (Bd. 1-3 Marken, Bd. 4 und 5 Ganzsachen). Sa. kg 20. . . . . **M. 100.—**

**Permanent-Ausgabe C. Allgemeine Ausg.,** für Briefmarken und □ Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Velin-Papier gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 5 echten Halbfranz-Bänden mit breitem Lederrücken, Lederecken und Dermatoid-Ueberzug, mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. 1-3 Marken, Bd. 4 u. 5 Ganzsachen). Sa. kg 21½. **M. 120.—**

**Permanent-Ausgabe D. Allgemeine Ausg.,** für Briefmarken und □ Ausschnitte von Ganzsachen. (Sämtliche 5 Erdteile enthaltend.) Auf feinstem weissen, garantiert holzfreien Karton gedruckt, jedes Blatt mit doppelt genutetem Falz und echtem Goldschnitt versehen, in 8 feinst ausgestatteten Ganzleiderbänden mit Selbstbinde-Einrichtung. (Bd. 1-5 Marken, Bd. 6-8 Ganzsachen). Sa. kg 34½. . . . . **M. 210.—**

Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt. 17

# Ungebundene Albums

(Rohtext.) (Preise Seite 20.)

## Europa-Albums

30. Auflage 1908.

Den Text des Schaubek-Albums liefern wir auch ungebunden, und zwar zweiseitig bedruckt sowohl als einseitig bedruckt, als:

### Rohtexte des Schaubek-Albums.

Diese stellen das Material dar, aus denen die eigentlichen Schaubek-Albums hergestellt werden. Der Rohtext oder rohe Album-Text ist in einzelnen unbeschnittenen Bogen, die gefalzt sind, aber erst aufgeschnitten werden müssen, ohne Einband käuflich. Er eignet sich vorzüglich zur Anlegung von Sammlungen in Einzelblättern, welche in staubsicheren Kassetten untergebracht werden sollen. Abzuraten ist dagegen von dem Versuche, sich durch Anschaffung eines Rohtextes und einer oder zwei Einbanddecken ein Permanent-Album von einem Buchbinder Ihres Ortes selbst herstellen zu lassen. Es wird dies stets zu Enttäuschungen führen, da langjährige Uebung und beste Spezialmaschinen, wie sie nur ein Grossbetrieb besitzen kann, dazu gehören, um die Arbeit des Beschneidens, Zurichtens und Lochens usw. der Blätter in sich stets gleichbleibender Genauigkeit ausführen zu können. Es ist vor allem zu bedenken, dass auch die nachzuliefernden Nachträge und Einfügeblätter in der gleichen Grösse wie das Album beschnitten werden müssen. Kein Buchbinder kann aber mit den handelsüblichen Beschneidemaschinen eine genaue Wiederholung der früheren Beschnittgrösse auf den Millimeter stimmend garantieren. Nur durch fabrikmässig betriebene Herstellung mittels Spezialmaschinen ist die tadellose Uebereinstimmung zu erreichen.

Von den obigen rohen Albumtexten gibt es Reform-Ausgaben (für Marken allein), allgemeine Ausgaben (für Marken und Ganzsachen) und Erdteil Europa apart, letzterer jedoch nur einseitig bedruckt.

Für **Spezialsammler von Europa** empfehlen wir unsere in vielen Exemplaren verbreiteten

### illustrierten Europa-Albums,

welche nur den Albumteil Europa des Schaubek-Albums, einschliesslich der deutschen Kolonien enthalten, und für Marken allein, sowohl als auch für Marken und Ganzsachen geliefert werden. Diese Albums sind nur auf besserem Papier, und zwar auf Velin- oder Kartonpapier gedruckt, aber sonst in jeder Ausführung und Ausstattung erhältlich. Für Spezialsammler sind sie das geeignetste Sammelbuch. Die Europa-Albums sind lieferbar: *Als Schraubenhefter — als Permanentalbum mit Federrücken — als rohe Albumtexte*



### Die Erdteile Asien, Afrika, Amerika oder Australien

können von der **30. Auflage 1908 nicht** apart geliefert werden.

Ebenso sind Texte einzelner Länder für Spezialsammlungen nur von der 28. Auflage 1906 und nur soweit noch vorrätig erhältlich.

Alljährlich Nachträge.

Schutz-



Marke.

Alljährlich Nachträge.

# Erdteil EUROPA des Schaubek-Albums

**30. Auflage 1908**

(einschl. der Deutschen Kolonien). Nur auf Velin- u. Kartonpapier gedruckt lieferbar.

## Reform-Ausgaben nur für Marken.

Lose in gefalzten Bogen gedruckt auf <b>Velin-Papier</b> , ohne Einband (kg 1.850)	<b>Mk. 17.50</b>
Lose in gefalzten Bogen gedruckt auf <b>Karton-Papier</b> , ohne Einband (kg 2.700)	„ <b>25.—</b>
In Permanent-Decke mit <b>Schraubenheftung</b> , Marmorschnitt (Decken- pressung wie Album No. 2 Seite 14).	
Einband Ganzleinen, jedes Blatt auswechselbar, gedruckt auf Velin-Papier (kg 3.025). In einem Bande . . . . .	„ <b>22.—</b>
Einband Ganzleinen, jedes Blatt auswechselbar, gedruckt auf Karton-Papier (kg 3.750). In einem Bande . . . . .	„ <b>35.—</b>
In Permanent-Decke mit <b>Stahlfeder-Sprungrücken</b> . (Deckenpressung wie Album-Ausgabe A Seite 17).	
Einband echt Halbfranz (breiter Lederrücken und Lederecken, jedes Blatt mit Goldschnitt und genutetem Falz versehen. Beliebig auswechsel- bar. Jeder Band in starkem, überzogenen Schutzkarton.	
In Ganzleder-Decke   Gedruckt auf Velin-Papier (kg 3.275) 1 Band . . .	„ <b>30.—</b>
pro Bd. M. 4.50 mehr.   Gedruckt auf Karton-Papier (kg 5.650) 2 Bände . . .	„ <b>50.—</b>

## Allgemeine Ausgaben für Marken u. □ Ausschnitte.

In Permanent-Decke mit <b>Schraubenheftung</b> , Marmorschnitt (Decken- pressung wie Album No. 2 Seite 14).	
Einband Ganzleinen, jedes Blatt auswechselbar, gedruckt auf Velin-Papier (kg 3.500) . . . . .	<b>Mk. 25.—</b>
Einband Ganzleinen, jedes Blatt auswechselbar, gedruckt auf Karton-Papier (kg 4.500) . . . . .	„ <b>45.—</b>
In Permanent-Decke mit <b>Stahlfeder-Sprungrücken</b> . (Deckenpressung wie Album-Ausgabe A Seite 17).	
Einband echt Halbfranz (breiter Lederrücken und Lederecken), jedes Blatt mit Goldschnitt und genutetem Falz versehen. Beliebig ausschalt- bar. Jeder Band in starkem, überzogenen Schutzkarton.	
In Ganzleder-Decke   Gedruckt auf Velin-Papier (kg 4.000) 2 Bände . . .	„ <b>40.—</b>
pro Bd. M. 4.50 mehr.   Gedruckt auf Karton-Papier (kg 6.500) 3 Bände . . .	„ <b>60.—</b>

Preise der Einfügeblätter . . . . . siehe Seite 20.

Preise der alljährlichen Nachträge . . . siehe Seite 21 u. 22.

Die Erdteile Asien, Afrika, Amerika oder Australien können von der  
30. Auflage 1908 **nicht** apart geliefert werden.

➔ Näheres bez. der Permanent-Nachträge s. Seite 22 u. 23.



Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Rohtext-Albums

ungebunden.

30. Auflage 1908.

Albumtext des Schaubek-Albums, zweiseitig resp. einseitig bedruckt, lose in einzelnen Bogen, gefalzt, unbeschnitten und ohne Einband.

## Reform-Ausgaben (838 Blatt),

eingrichtet nur zur Aufnahme sämtlicher erschienenen Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto usw. Marken).

Komplett. Albumtext. Sämtliche Postwertzeichen von 1840 bis 1907 enthaltend.	} ff. weisses Papier, zweiseitig bedruckt " weisses Papier, einseitig bedruckt " holzfreies Papier, " " " Velin-Papier, " " " Karton-Papier, " "	} Rückenfalz mit breitem Rückenfalz	} sämtlich	kg 3.300 M. 9.—
				" 6.200 " 18.—
				" 6.300 " 25.—
				" 7.800 " 40.—
				" 11.600 " 60.—

## Allgemeine Ausgaben (1204 Blatt),

zur Aufnahme von Marken (Frei-, Dienst-, Nachporto- usw. Marken), sowie den  Ausschnitten aus Briefumschlägen, Streifbändern, Postkarten, Anweisungen usw.

Komplett. Albumtext. Sämtliche Postwertzeichen von 1840 bis 1907 enthaltend.	} ff. weisses Papier, zweiseitig bedruckt " weisses Papier, einseitig bedruckt " holzfreies Papier, " "	} Rückenfalz mit breitem Rückenfalz	} sämtlich	kg 4.100 M. 12.—
				" 7.800 " 24.—
				" 7.900 " 35.—

## Einfügeblätter

mit Punkturvordruck und mit breitem Rücken-Falz für die Permanent-Ausgaben des Schaubek-Albums.

Porto extra.	Mit Permanent-Falz und Lochung, fertig zum Einfügen in die Permanent-Ausgaben mit Schrauben-Verschluss per 50 Blatt		Mit genutetem Permanent-Falz u. Goldschnitt, abgerundeten Ecken, fertig zum Einfügen in die grossen Permanent-Ausgaben mit Klemm-Federrücken per 50 Blatt		Mit Permanent-Falz, ohne Goldschnitt u. ohne Lochung per 50 Blatt	
	mit Marmor-schnitt	mit Gold-schnitt	Lagersorte	Lagersorte	Lagersorte	Lagersorte
	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
	(1) M. 2.50	—	—	—	(13) M. 2.25	—
	(2) " 2.75	(6) M. 3.—	(10) M. 3.—	(14) " 2.50	(15) " 3.—	(16) " 4.—
(3) " 3.25	(7) " 3.50	(11) " 3.50	(12) " 5.—			
(4) " 4.50	—					

Bei Bestellung von Einfügeblättern ist es erforderlich, Nummer oder Preis des Albums anzugeben oder eines der jedem Permanent-Album beigefügten Probeblätter einzusenden.

Alljährlich Nachträge.

Schutz-



Marke.

Alljährlich Nachträge.

20 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

# Nachträge zum Schaubek-Album.

Unumgänglich notwendig zur Album-Ergänzung ist die Anschaffung der alljährlich erscheinenden Nachträge mit den Vordrucken der neuen Marken. Dieselben erscheinen regelmässig im April, der nächste (No. 24) im April 1908, und kosten je nach Ausführung M. 1.80 und mehr und enthalten die Neuheiten des verflossenen Jahres. Den einzelnen Auflagen des Albums sowohl, als auch den früher erschienenen Nachträgen schliessen sie sich lückenlos an und ermöglichen dadurch eine ständige und mühelose Fortführung eines jeden Albums. Die Ergänzung kann bei Benutzung der Schaubek-Nachträge auf viererlei Art vorgenommen werden:

1. Durch die broschiierten Nachträge

2. Durch die gebundenen Nachträge

3. Durch gummierte Nachträge,

4. Durch die Permanent-Nachträge,

in Einzelblättern. (Preise Seite 23.)

Der Stamm der Sammlung befindet sich im Hauptalbum, die Neuheiten dagegen in den einzelnen Nachträgen jahrgangswise geordnet.

Die unter jedem Ländertitel befindlichen Zahlen verweisen auf die Seiten des vorhergehenden Nachtrages. Durch diese Rückverweise ist ein sofortiges Auffinden früher erschienener Neuheiten des betreffenden Landes ermöglicht.

welche streifenweise zerschnitten auf die leeren Flächen des Albums und, wenn der Raum hier gefüllt, auf Einfügeblätter geklebt werden.

Diese stellen das Endziel aller Wünsche dar u. bilden die idealste Ergänzungsart. Jeder Permanent-Nachtrag umfasst ca. 120—180 Blatt.

Von den früher erschienenen Jahresnachträgen zum „Schaubek-Album“ sind noch lieferbar:

Sämtl. 5 Erd- teile enthal- tend	Geheftet (Ausg. A)	Reform-Ausgabe . . . . .	1.50	1.50	} 1.50	1.50	2.—	1.50
		Allgemeine Ausgabe . . . . .	2.—	2.—				
	In Leinen gebunden (Ausg. B)	Reform-Ausgabe	2.50	2.50	} 2.50	2.50	3.—	2.50
		Allgem. Ausgabe	3.—	3.—				
Auf Albumpapiergedruckt, gummiert (Ausg. E)	Reform-Ausg.	2.50	2.50	} 2.50	2.50	—	—	
	Allgem. Ausg.	3.—	3.—					
Auf dünnem Florpost-Papier (Ausg. D)		—	—	—	—	3.50	2.50	

Porto extra, Inland 30 Pf., Ausland 50 Pf.

Erdteil <b>Europa</b> apart, gummiert	Reform-Ausg.	1.—	1.—	1.—	—	—	—
	Allgem. Ausg.	1.25	1.25	1.25	—	—	—

\* Die Preise des Nachtrages N. 24 sind freibleibend.

enthaltend die Neuheiten von

	Herbst 1906 bis 1907	Herbst 1905 bis 1906	Herbst 1904 bis 1905	Herbst 1903 bis 1904	Herbst 1902 bis 1903	Herbst 1901 bis 1902
*Zur 29. Auflage erscheint der erste Nachtrag (No. 24) Ende April 1908 . . . . . No.	24*					
Zur 28. Aufl. erschienen bisher Nachträge No.	24*	23				
„ 27. „ „ „ „ „	24*	23	22			
„ 26. „ „ „ „ „	24*	23	22	21		
„ 25. „ „ „ „ „	24*	23	22	21	20	
„ 24. „ „ „ „ „	24*	23	22	21	20	19
„ 23. „ „ „ „ „	24*	23	22	21	20	19
„ 22. „ „ „ „ „	24*	23	22	21	20	19

Nachtrag 17 und 18 sind gleichfalls noch lieferbar. — Preise wie Nachtrag 21.

Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt. 21

# Permanent-Nachträge in Einzelblättern

zum direkten Einfügen in die Permanent-Ausgaben des Schaubek-Albums.

Erstmalig zur 28. Auflage des Schaubek-Permanent-Albums erschienen.

(Der nächste Permanent-Nachtrag erscheint im April 1908.)

Diese, auf lose Einzelblätter gedruckten Nachträge, welche direkt in die Permanent-Ausgaben beider Permanentsysteme eingefügt werden und in allen Papiersorten lieferbar sind, stellen das Endziel aller Wünsche dar. Mit der Herstellung derselben bleibt nichts mehr zu wünschen übrig und das ideale Ziel, die Herstellung des wirklichen Permanent-Albums im ureigensten Sinne des Wortes ist erreicht.

Von den auf voriger Seite unter Nr. 3 bezeichneten „gummierten Nachträgen“ unterscheiden sich die Permanent-Nachträge dadurch, dass alles Beschneiden und Kleben bei ihnen in Wegfall kommt. Die einzelnen Blätter werden vollständig fertig, genau den Blättern des bezogenen Permanent-Albums entsprechend geliefert, also mit Marmorschnitt, Goldschnitt etc. etc., so dass der Sammler nur sein Album auseinander zu nehmen, die neuen Blätter einzufügen und die alten unvollständigen Seiten auszuschalten hat.

Für jedes Land ist ein besonderes Blatt vorgesehen. Es sind aber auf ihm nicht nur die wenigen letzterschienenen Neuheiten verzeichnet, sondern auch die älteren Emissionen, soweit sich solche in der neuesten Auflage des Albums mit den Neuheiten auf ein und demselben Blatte befinden. Jedes Blatt der Permanent-Nachträge führt die im Album für das betreffende Land vorgesehene Ländernummer. Der Zweck dieser Sondernummerierung ist der, allen Beziehern der Permanent-Nachträge sofort diejenige Seite zu bezeichnen, welche aus dem Album zu entfernen, und durch die neue, vervollständigte Nachtragsseite zu ersetzen ist.

Druck auf	Passend für Albums	Lager-Bezeichnung Nachtrag	Reform-Ausgabe 128 Blatt	Passend für Albums	Lager-Bezeichnung Nachtrag	Allgem. Ausgabe 172 Blatt	Erdteil <b>EUROPA</b> apart
<b>Für Albums (28. Auflage) mit Schraubenheftung:</b> Sämtliche 5 Erdteile umfassend							
Weissem Papier mit Marmorschnitt u. Lochg.	Nr. 90 u. 96	Nr. 2390	M. 5. —	Nr. 70 u. 103	Nr. 2370	M. 6. —	
holzfreiem Papier mit Marmorschnitt u. Lochg. mit Goldschnitt und Lochung	Nr. 1 u. 2	Nr. 2301	M. 5.50	Nr. 71 u. 72	Nr. 2371	M. 7. —	
Velin-Papier mit Goldschnitt und Lochung	Nr. 3	Nr. 2303	M. 6. —	Nr. 73	Nr. 2373	M. 7.50	
	Nr. 4	Nr. 2304	M. 7. —	Nr. 74	Nr. 2374	M. 9. —	Karton-Papier mit Lochung und Marmorschnitt . . . . . Nr. 2317 M. 3.75 Nr. 2321 M. 5. — mit genutet. Falz u. Goldschnitt . . . . . Nr. 2318 M. 4. — Nr. 2322 M. 5.50
<b>Für Permanent-Albums (28. Auflage) mit Stahlfederrücken:</b> Sämtliche 5 Erdteile umfassend							
holzfreiem Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz	Ausg. E	Nr. 2300 E	M. 6.50	Ausg. F	Nr. 2300 F	M. 8. —	
Velin-Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz	Ausg. A	Nr. 2300 A	M. 7. —	Ausg. C	Nr. 2300 C	M. 9. —	
Karton-Papier mit Goldschnitt und genutetem Falz	Ausg. B	Nr. 2300 B	M. 9. —	Ausg. D	Nr. 2300 D	M. 10. —	Paket-Porto extra

# Permanent-Nachträge in Einzelblättern

(Preise Seite 22),

für die Besitzer von Permanent-Albums mit auswechselbaren Blättern.

Erscheinen neue Marken, so werden diese in der nächsten Albumauflage auf dem letzten Blatte des betr. Landes untergebracht. Ist hier kein Raum vorhanden, das Blatt also bereits gefüllt, so wird ein neues begonnen. Diese ergänzten resp. neuen Blätter werden dann als Permanent-Nachtrag vereinigt den Besitzern älterer Auflagen nachgeliefert und sind im Album an die Stelle der inzwischen veralteten Seiten zu bringen. Durch dieses Austauschen der alten mit den ergänzten Blättern wird das alte Album nicht nur auf der Höhe der neuesten Auflage erhalten, sondern vor allem auch das sonst unvermeidliche starke Anschwellen des Albumtextes verhindert. Die Permanentbände reichen dadurch für viele Jahre, und wenn gefüllt, dann genügt die Anschaffung einer weiteren Decke und Neuverteilung des Albumtextes auf mehrere Bände, um Raum für die Neuheiten von ca. 10 weiteren Jahren zu schaffen.

## Nur das Schaubek-Album bietet diese sinnreiche Ergänzung.

Jedes Blatt der Permanent-Nachträge trägt die im Album für das betreffende Land vorgesehene Ländernummer.

Der Zweck dieser Numerierung ist der, allen Beziehern der Permanent-Nachträge sofort diejenige Albumseite zu bezeichnen, welche aus dem Album zu entfernen und durch die neue, vervollständigte Nachtragsseite zu ersetzen ist.

■ An einem Beispiel seien die Vorteile erklärt: ■

Dänemark trägt die Ländernummer 9 und umfasst im Hauptalbum die Seiten 9a, 9b, 9c. Erscheinen nun von Dänemark neue Marken, die in einer künftigen Neuauflage des Gesamtalbums noch auf dem leeren Raum der Seite 9c untergebracht sind, so enthält der nächste Permanent-Nachtrag diese vervollständigte Seite 9c, die dann gegen die im Album befindliche unvollständige Seite 9c ausgetauscht wird. Es sind also auf dem Nachtrags-Blatte nicht nur die jetzt erschienenen Neuheiten aufgenommen, sondern auch die im neuen Album auf dem gleichen Blatte mitverzeichneten älteren Emissionen. Gelangen nun einige Jahre später weitere Marken zur Ausgabe, so dass im Album ein neues Blatt 9d gebildet wird, so enthält der nächste Permanent-Nachtrag dieses Blatt 9d, welches dann im alten Album hinter dem letzten Blatte Dänemark 9c eingefügt wird. Auf diese Art ist jedermann, auch dem ungebühtesten Sammler, die fehlerlose Ergänzung seines Permanent-Albums gewährleistet, selbst auch dann, wenn Gebiets- und Namensveränderungen eintreten. Die Ländernummer weist immer den richtigen Platz an. Jeder Nachtrag umfasst ca. 120 bis 180 Blatt.



## Endlich noch ein Wort über die Albums, welche seit 10 und mehr Jahren keine Ergänzung erfahren haben.

Der Verlag ist nur noch im Stande, die Nachträge der letzten 7 Jahre komplett zu liefern. In Erwägung, dass in dem letzten Jahrzehnte sich das zu sammelnde Material bedeutend vermehrt, ja seit 1890 verdoppelt hat, ist den Besitzern solcher vernachlässigter Albums anzuraten, einen schnellen Entschluss zu fassen und zum Neukauf zu schreiten, und zwar

### ■ eines immer ergänzbaren Permanent-Albums. ■

Solche Sammler, die gewöhnlich die alten guten, heute mit Gold aufgewogenen Marken in ihrem Besitz haben, während ihnen nur die billigen neueren Sachen fehlen, von denen 1000 Verschiedene sauber geordnet und ländersweise auf Bogen geklebt schon zu M. 12.— angeboten werden, sind doppelt verpflichtet, ihren Schätzen ein würdiges Heim zu geben.

Auch die Überlegung, dass ein Nachtrag der letzten 10 oder mehr Jahre, wenn er noch lieferbar wäre, einen Betrag kosten würde, der den Preis eines neuen und vollständigen Permanent-Albums übersteigt, muss dazu beitragen, den Entschluss der Neuschaffung zur Ausführung zu bringen. Und wo man ein Umkleben scheut, da bietet ja gerade die praktische Permanent-Einrichtung den Vorteil, das alte Album beibehalten zu können. Man entferne aus dem neuen Album einfach diejenigen Seiten, welche mit dem alten Album übereinstimmen. Es bleiben dann in ersterem nur die Blätter mit den seit Erscheinen des alten Albums verausgabten Marken. Die ganze Sammlung würde dann in einem alten Stammalbum und einem ständig ergänzbaren Neuheitenalbum untergebracht sein.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

— LÜCKE'S —

# Permanent-Album

**ohne Text-Vordruck mit Selbstbinde-Einrichtung.**

**Von ganz besonderer Wichtigkeit für alle diejenigen Sammler, welche fest gebundene Albums besitzen** und deshalb die Jahres-Nachträge dem Albumtext nicht direkt auflegen können. Das praktische Selbstbindesystem gestattet die in den verschiedenen Jahres-Nachträgen verteilt aufgeführten Neuheiten eines jeden Landes hintereinander einzuordnen, so dass die gesamten Neuausgaben sich zusammen an einer Stelle wie im gebundenen Album befinden. Es enthält also in diesem Falle das fest gebundene Album den Stamm der Sammlung, während sich die **sämtlichen Neuheiten** im Permanentband befinden. Um so mehr ist dieses Verfahren zu empfehlen, da ja als weitere Ergänzung die Permanent-Nachträge zum direkten Einschalten in die Permanent-Albums erscheinen. Die Anschaffung von Lücke's Permanent-Album gibt dem Sammler die Gewissheit, **nie** wieder zu einem Umkleben seiner Sammlung schreiten zu müssen. Der Innenteil besteht aus 200 Blatt holzfreiem Papier (Ausg. „Dresden“ und „Hamburg“), resp. 150 Blatt Velin-Papier (Ausg. „Leipzig“ und „Lübeck“), resp. 100 Blatt starkem Karton-Papier (Ausg. „Bremen“). Jedes Blatt ist mit der Linien-Umrandung des „Schaubek-Albums“ sowohl, als auch mit einem leichten Punkturen-Unterdruck nebst Reihensignatur versehen, welcher das lästige Abmessen der Reihen und Abstände beim Einkleben vollständig entbehrlich macht und ein schnelles und genaues Einordnen der Sammelobjekte gewährleistet. Die Ausführung der Einbanddecken entspricht genau derjenigen von „Schaubek's Permanent-Album“. Jeder Band in starkem überzogenen Schutzkarton.



Selbstbinde-Einricht. (Ges. gesch.) der Ausgaben „Dresden“ und „Leipzig“.

## A. mit Schraubenverschluss.

**Blätter auswechselbar.**

Quart-Format 29×31 cm

Quart-Ausg. „Dresden“. Ganzleinen, 200 Blatt holzfreies Papier mit Umrandung und Punkturenvordruck nebst Reihensignatur	kg 2,700 M. 15.—
Weitere Blätter per 50 Stück	„ 2,75
Lieferbar in Decken-Pressung No. 2 siehe Seite 26.	

Quart-Ausg. „Leipzig“. Echt Moleskin-Decke, 150 Blatt feinstem Velin-Papier mit Umrandung und Punkturenvordruck nebst Reihensignatur, Decken-Pressung No. 2	kg 2,700 M. 16.50
Weitere Blätter per 50 Stück	„ 3.25



Selbstbinde-Einrichtung d. Ausg. „Hamburg“, „Lübeck“ u. „Bremen“. Deckenpressung No. A, siehe Seite 26

## B. Permanent-Decke mit Stahlfedersprungrücken.

**Beliebig auswechselbar.**

Quart-Format 30×31 cm

Sämtliche Blätter mit der Linienumrandung des Schaubek-Albums, Punkturenvordruck und Reihensignatur versehen.

Quart Ausg. „Hamburg“. Ganzleienecke, mit 200 Blatt holzfreiem, weissen Papier in starkem Schutzkarton	kg 3.— M. 18.—
Mit Decke in Echthalfbranz	„ 20.—
Weitere Blätter per 50 Stück	„ 3.—

Quart-Ausg. „Lübeck“. Echt Halbfranz-Decke, mit 150 Blatt Velin-Papier.	kg 3,100 M. 18.—
Mit Decke in Ganzleder	„ 22.50
Weitere Blätter per 50 Stück	„ 3.50

Quart-Ausg. „Bremen“. Echt Halbfranz-Decke, mit 100 Blatt Kart.-Papier	kg 3,100 M. 20.—
Mit Decke in Ganzleder	„ 24.50
Weitere Blätter per 50 Stück	„ 5.—

**Weitere Ausgaben mit starkem Innenkarton in feinsten Ausführung auf nächster Seite.**

— Verschliessbare Albumfutterale und diebessichere Kassetten siehe Seite 32. —

24 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

# Lücke's Permanent-Album

ohne Textvordruck mit Selbstbinde-  
Einrichtung.

## Prunk-Ausgaben.

**Quart-Ausgaben**, enthaltend 75 Blatt stärksten Elfenbeinkarton mit Goldschnitt. Jedes Blatt 27 Gramm schwer. Hochelegante Ausführung in Gold- und Farbendruck. Format 29×31 cm. Blätter gedruckt in Muster C. (**Ausg. Köln**)

Mit Schrauben-  
verschluss.  
Einband in echt  
Moleskin:

Mit Stahlfeder-  
Sprungrücken.  
Einband in echt  
Halbfrauz.

Gew. kg 3.250.

Gew. kg 3.650.

**M. 20.—** (Ausg. Berlin) **M. 22.50**

Weitere Blätter, 10 Stück mit Falz und Goldschnitt . . . . . **M. 2.—**

**Gross-Folio-Ausgaben**, enthaltend 70 Blatt stärksten Elfenbeinkarton mit Goldschnitt. Jedes Blatt wiegt 43 Gramm. Druck in zwei Farben und Gold. Format 35×39 cm. Grösse jedes Blattes ohne Falz 28½×38 cm. Blätter bedruckt in Muster B. . . . (**Ausg. Paris**)

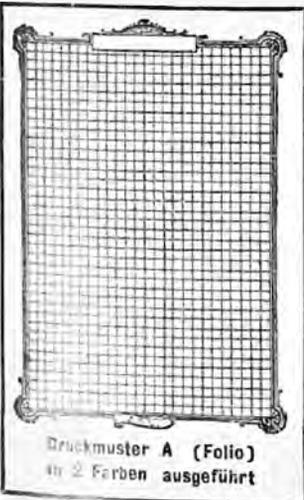
Gew. kg 5.250.

Gew. kg 6.325.

**M. 22.50** (Ausg. London) **M. 25.—**

Weitere Blätter, 10 Stück mit Falz und Goldschnitt . . . . . **M. 2.50.**

Für obige Ausgabe fand der stärkste und schwerste Elfenbeinkarton Anwendung und eignet sich dieses Album ganz besonders zur Anlegung von wertvollen Spezial-Sammlungen. Das grosse Format der Ausg. Paris und London gestattet die Unterbringung selbst ganzer Bogen auf einer Seite. Der weiche zartgraue Unterdruck lässt die Marken ungewein plastisch erscheinen. Er bietet gleichzeitig den Anhalt zum genauen, geradlinigen Einkleben, so dass das lästige Abmessen von Reihen und Abständen hier vollständig in Wegfall kommt.

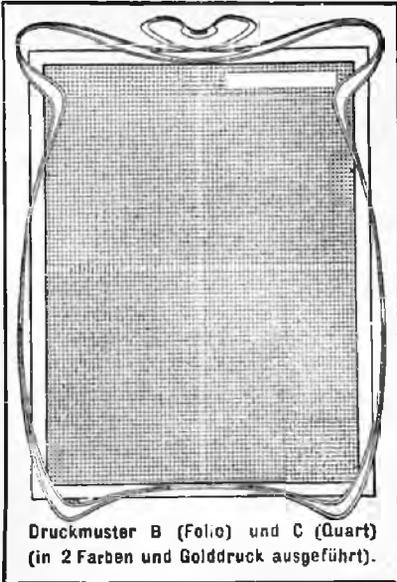


Druckmuster A (Folio)  
in 2 Farben ausgeführt

Jede Decke bietet Raum zur Aufnahme weiterer Blätter, so dass ein ständiges Einfügen von Ergänzungen erfolgen kann.

Die Wirkung der Blätter lässt sich durch Abbildungen nur entfernt andeuten.

Wir empfehlen den Bezug von Probelblättern aller **3 Sorten**, die wir gegen Einsendung von **50 Pf.** überallhin franko versenden.



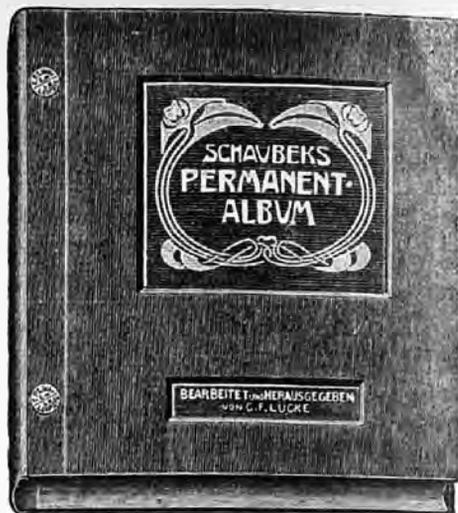
Druckmuster B (Folio) und C (Quart)  
(in 2 Farben und Golddruck ausgeführt).

# Permanent- Decken apart

mit Selbstbinde-Einrichtung



Decken-Pressung No. 1.



Decken-Pressung No. 2.

## Mit Schrauben-Verschluss.

Quart- Format 29×31 cm	Ganzleinen, Deckenzeichn.	No. 1 . . . . .	Mk. 4.—	
		Ganzleinen, Deckenzeichn.	No. 2 . . . . .	" 4.—
	Echt Moleskin, Deckenzeichnung No. 2	Echt Halbfanz	Deckenzeichnung No. 2	" 7.—
		Echt Leder		" 12.—

Rückenweite 47 mm, für ca. 300 Blatt  
" 65 " " " 450 "

Fehlt bei Bestellung die Angabe der Rückenweite, so wird stets 65 mm weit geliefert.

Gross Folio-Format 35×39 cm.

Ganzleinen mit Schraubenverschluss **Mk. 8.—**  
Echt Moleskin-Schraubenverschluss " **9.—**  
Rückenweite 65 mm.

## Mit Stahlfeder-Sprungrücken.

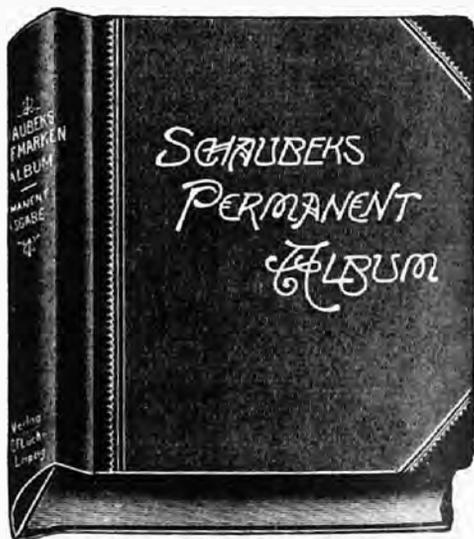
(Decke in Zeichnung A.)

Quart- Format 29×31 cm	Decke in Ganzleinen u. echtem Golddruck . .	Mk. 5.50
		Decke in echt. Halbfanz und echtem Golddruck " 7.50
29×31 cm	Decke in Ganzleder und echtem Golddruck . .	" 12.—
		Stark. Klappkarton dazu " 2.—

Jede Decke bietet Raum für 250 Blatt Velin- oder 200 Blatt Karton-Papier.

Gross Folio-Format 36×39 cm.  
Echt Halbfanz . . . . . **Mk. 12.—**

Extraanfertigungen in jedem Formate und jeder gewünschten Ausführung. Preise und Lieferzeit unterliegen besonderer Vereinbarung.



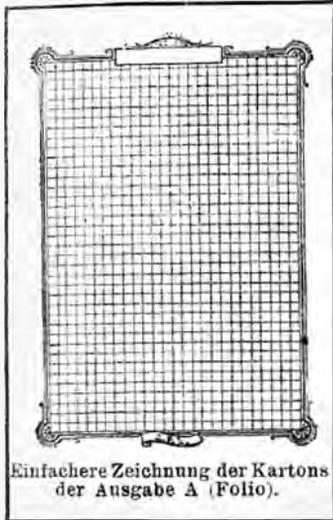
Decken-Pressung No. A.

➤ Verschliessbare Albumfutterale und diebessichere Kassetten siehe Seite 32. ➤

# Permanent-Kartons

zur Anlegung von Spezial-Sammlungen einzelner Länder.

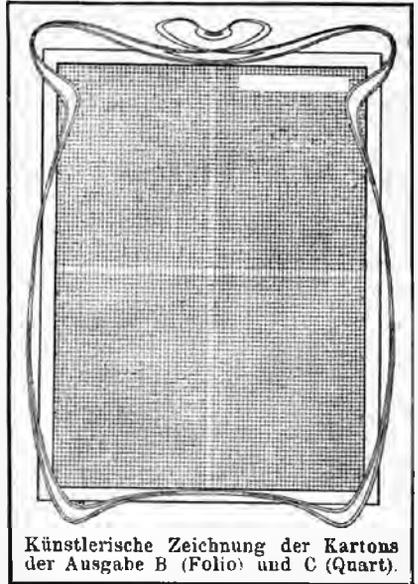
Unbeschnittene { Blattgröße Ausgabe A u. B 35×39 cm (Folio).  
Blattgröße Ausgabe C 29×31 cm (Quart).



Einfachere Zeichnung der Kartons der Ausgabe A (Folio).

□ □

Innenfläche leicht zartgrau. Extra starker, holzfreier Elfenbein-Karton mit leichtem, karierten Unterdruck und Reihen-Einteilung versehen, welche zusammen ein genaues und gradliniges Aufkleben der Sammel-Objekte ermöglichen und das lästige Abmessen der Reihen und Abstände vollständig entbehrlich machen. Der zartgraue Netzunterdruck bildet



Künstlerische Zeichnung der Kartons der Ausgabe B (Folio) und C (Quart).

7000 einzelne Quadrate. Die einzelnen Quadrate sind bei weitem nicht so gross und kräftig, wie sie auf der Abbildung erscheinen.

Ohne Goldschnitt, zur Aufbewahrung in Mappen oder Kassetten

	1 St.	10 St.	100 St.
Folio-Ausgabe A u. B (35×39 cm)	M. —.25	1.75	15.—
Quart-Ausgabe C (29×31 cm)	" —.20	1.40	12.—

Mit genutetem oder gelochtem Falz und echtem Goldschnitt,

für Permanent-Decken	Folio-Ausgabe A u. B (34×38 cm)	" —.35	2.50	20.—
und gebundene Alben	Quart-Ausgabe C (28×29 cm)	" —.30	2.—	15.—

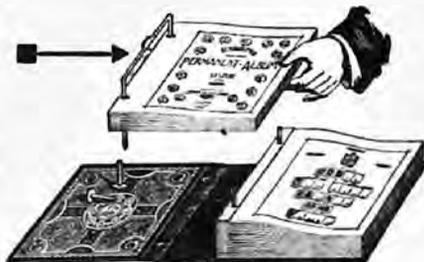
## Permanent-Decken dazu

	Für	
	Ausgabe A u. B	Ausgabe C.
mit Schrauben-Verschluss, Ganzleinen	M. 8.—	M. 4.—
" Stahlfeder-Sprungrücken, echt Halbfranz	" 12.—	" 7.50

Jede Decke fasst ca. 75 bis 100 Kartons. — Weitere Einbanddecken siehe Seite 26.

Wichtig für Besitzer der 28. Auflage des Schaubek-Alben!

Lücke's Ideal-  
Aufreiherr



Dieser neue, bei der 29. u. 30. Auflage des Schaubek-Alben angewandte Aufreih-Bügel bietet dem bisherigen gegenüber den bedeutenden Vorteil, dass durch ihn

mit einem Griff ein vollständiges Abheben sowie vor allem

ein sofortiges Wiederaufreihen

des gesamten Alben-textes auf die Halteschrauben ermöglicht ist. Die beiden Enden des Bügels greifen zu diesem Zwecke nicht in separate Löcher, sondern direkt in die Schraubenrohre ein und sind an der Uebergangsstelle bündig gearbeitet, so dass der Text vollständig selbsttätig auf die Halteschrauben zurückfällt.

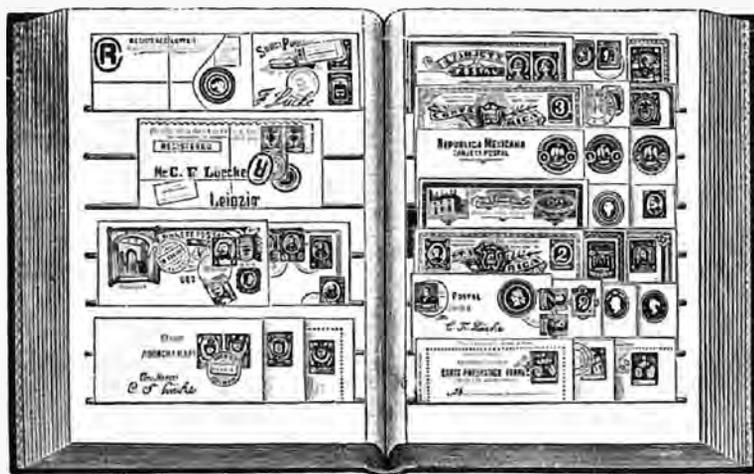
Preis M. —.40 franko.

Man merke sich den Garantie-Namen „Schaubek“.

# Lücke's Permanent- Ganzsachen-Albums

mit auswechselbaren u. doppelseitig benutzbaren  
Einsteck-Blättern.

Für Marken auf Brief, unbeschnittene Ganzsachen,  
Photographien, Reisebildern usw.



Innen-Ansicht von Lücke's Permanent-Ganzsachen-Album.

Die billigste Ausgabe zu M. 15.— besitzt bereits Raum für 500 resp. 750 Ganzsachen.

- Ausg. S.** Gross-Quart-Format 30×30 cm. 26 Doppelblatt mit 6 Einsteckschlitzen auf jeder Seite. Raum für 400 resp. 700 Ganzsachen. Höchst dauerhaft in starkem engl. Leinen gebunden mit echtem Golddruck, starkem Klappkarton und Selbstbinde-  
decke. Die Einbanddecke bietet Raum für weitere Blätter (kg 3,050) M. 15.—  
Mit Decke in echt Halbfranz (Ausg. S. in Halbfranz) . . . . . (kg 3,050) „ 17.—  
„ „ vollständig aus Leder gefertigt (Ausg. S. in Ganzleder (kg 3,050) „ 21,50

Diese Ausgabe bildet ein Gegenstück zu den „Grossen Permanent-Ausgaben“ des Schaubek-Albums; sie ist deshalb im Format und in der Deckenausführung diesem gleich gehalten.

- Mit Schraubverschluss**
- Ausgabe T.** Gross 4<sup>o</sup> Format 30×36½ cm, 25 Doppelblatt. Raum f. 500 bis 750 Ganzsachen. Decke von starker Leinwand mit Golddruck u. Selbstbindeeinrichtung. kg 3,950 M. 15.—
  - Ausgabe U.** Dasselbe Album, jedoch Decke echt Halbfranz. mit extra breitem Lederriemen und Lederrechen. mit Golddruck und Selbstbindeeinrichtung, kg 4,050 M. 22,50
  - Ausgabe V.** Gross-Folio-Format, 40×37 cm. 25 Doppelblatt, Raum für 600 nebeneinander oder ca. 1000 übereinander gesteckte Ganzsachen. In Ganzleinenendecke und mit Selbstbindeeinrichtung, kg 5.— M. 25.—
  - Ausgabe W.** Dasselbe Album, jedoch Decke echt Halbfranz, kg 5,200 . . . . . M. 30.—

Diese Albums sind auch verwendbar und werden viel benutzt für alle Arten anderer Sammlungen, wie Abstempelungs-Sammlungen, Siegel-Sammlungen, ferner Sammlungen von Karten aller Art, wie Visitenkarten, Postkarten, Liebig- und Reklamebildern, Reisebildern und von Photographien usw. usw.

28 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

*In einzelne Blätter zerlegbar, daher vorteilhaft geeignet zu Ausstellungs-zwecken usw.*

*Keine aufgeklebten Einsteckstreifen; jedes Blatt besteht aus einem Stück, daher kein Abspringen d. Einsteckstreifen möglich, wie bei anderen Albums.*

*Die eingesteckten Ganzsachen haben festen Halt, so dass ein Herausfallen, wie bei anderen Albums ausgeschlossen ist.*

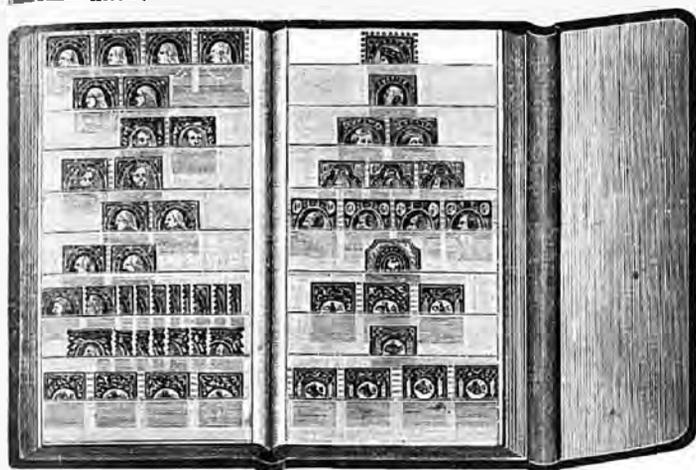
*Jedes Blatt hat doppelte Einsteckschlitze und ist doppelseitig benutzbar.*

*Extra starke Einbände.*

*Einzelne Blätter pro Stück M. —.40 (Porto extra).*

# Lücke's Marken-Einsteckbücher Taschenformat

mit Raum für 850 nebeneinander bis 4000 übereinander gesteckten Marken.



24 Seiten, jede Seite mit 9, aus durchsichtiger Leinwand bestehenden Einsteckstreifen versehen, in Leinen gebunden, mit Deckblättern zum Schutze der sich gegenüberstehenden Marken, zweifacher Markentasche, auf dem Innendeckel auswechselbarem Schreibblock, Zähnungsschlüssel und Pinzette.

Ausg. Alpha Mk. 4.— franko.

Ausg. Beta, in Leder gebunden, Mk. 5.50.

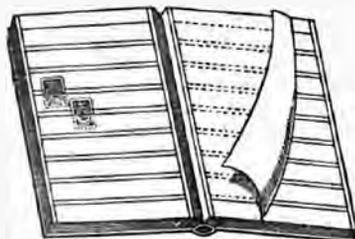
Es ist mit Hilfe eines einzigen solchen Buches möglich, selbst ein kleines Händlerlager dauernd, sei es zum Verkauf oder Tausch, bei sich zu führen.



Innenausstattung d. Ausg. Gamma (4 Einsteckstreif.) Delta (6 „ )

**Ausg. Gamma**, Format  $9 \times 12\frac{1}{2}$  cm. Visitenkarten-Tasche in Leder-Imitation mit Golddruck, 4 Seiten mit je 4 Einsteckstreifen aus durchsichtiger Leinwand, auswechselbarem Notizblock und Markentaschen . . . . . Mk. 1.70 franko.

Diese Ausgabe, welche als Tischgabe anlässlich des Hamburger Philatelisten-Tages zur Verteilung gelangte, hat einen derartig grossen Anklang gefunden und eine Nachfrage bewirkt, dass wir uns veranlasst sahen, diese wirklich praktische Tasche neu zu fertigen und unter Hinzufügung eines auswechselbaren Notizblockes auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen.



Innen-Ausstattung der Ausg. Epsilon (180 Einsteckstreifen).

**Ausg. Delta**, Format  $10\frac{1}{3} \times 16$  cm. In Leinen gebunden, 12 Seiten mit je 6 Einsteckstreifen aus durchsichtiger Leinwand . . . . . Mk. 2.50  
Inland-Porto „ —.20

**Ausg. Epsilon**, Format  $18 \times 24$  cm. In Leinen gebunden, 20 Seiten mit je 9 durchsichtigen Streifen. Gewicht kg. 0.625 . . . . . Mk. 4.—  
Inland-Porto „ —.30

**Ausg. Zeta**, Format  $19 \times 24$  cm. In Leinen gebunden, 24 Seiten mit je 10 durchsichtigen Leinenstreifen. Gewicht 1 kg. . . . . Mk. 8.—

**Ausg. Jota**, Format  $23 \times 26$  cm. In Leinen gebunden, 20 Seiten mit je 10 durchsichtigen Streifen. Gewicht 750 g. Mit starkem Futteral . . . Mk. 7.—

**Ausg. Kappa**, wie Ausgabe Jota, jedoch 40 Seiten mit je 10 Einsteckstreifen. Gew.  $1\frac{1}{2}$  kg. Mit starkem Futteral Mk. 10.—

**Ausg. Lambda**, Format  $26 \times 32$  cm. In Leinen gebunden mit breitem Lederrücken und Lederecken. 30 Blätter, einseitig beklebt mit je 10 undurchsichtigen Kartonstreifen. Gewicht  $2\frac{1}{2}$  kg. Mit starkem Futteral . . . . . Mk. 14.—

**Ausg. Omega**, wie Ausgabe Lambda, jedoch 50 Blätter mit je 10 Kartonstreifen. Gew. 4 kg. Mit stark. Futteral Mk. 20.—

Schutz-



Marke.

# VICTORIA-PINZETTEN

mit selbsttätig schliessenden  
Schenkeln.

Der Vorteil der Victoria-Pinzetten besteht in der praktischen, selbsttätig schliessenden Schenkelanordnung.



Zur Festhaltung der Marken etc. ist kein Druck nötig, wie bei den Pinzetten alten Systems. Die gefassten Gegenstände werden vielmehr durch die Federkraft der Schenkel so lange festgehalten, bis ein leichter Druck dieselben öffnet. Die mittels der „Victoria-Pinzette“ aufgenommenen Marken können daher nach allen Seiten bewegt und besichtigt werden, was bei den bisher gebräuchlichen Pinzetten nur unter steter Ausübung eines ermüdenden Druckes möglich ist. Für Händler, sowie für jeden Sammler, welcher Wert auf sorgsame Behandlung seiner Marken legt, unentbehrlich.

Grösse C 14 cm	Grösse D 10 cm	Grösse E 14 cm
aus gewundenem Stahldraht gefertigt, stark vernickelt . . . . . M. —.50.	(Westentaschenformat). Ausführung wie Abbild., jedoch o. Griff, in starkem Leder-Etui, vernickelt . . . M. —.75.	wie Abbild., m. schwarzem imitierten Horngriff, stark vernickelt . . . . . M. 1.—.

## Greif-Pinzette F. aus Federstahl vernickelt, 10 cm lang in Leder-Etui M. —.75 franko.

Im Gegensatz zu den oben aufgeführten Victoria-Pinzetten ist bei den Greifpinzetten ein steter Druck auszuüben, um die aufzunehmenden Marken festzuhalten. Beim Nachlassen des Druckes öffnen sich die Schenkel.

### Durchsichtige Schutz-Kuverts

aus stark transparentem Pergamyn-Stoff, der die eingelegten Marken oder Ganzsachen vollkommen erkennen lässt.

Grösse	Abmessung	per 100 St.	per 500 St.	per 1000 St.
I,	50×50 mm,	—,50,	2,20,	3,60
„ II,	57×75	—,60,	2,50,	4,—
„ III,	60×95	—,65,	2,75,	4,50
„ IV,	111×145	—,90,	3,50,	6,—
„ V,	123×155	1,—,	4,—,	6,75



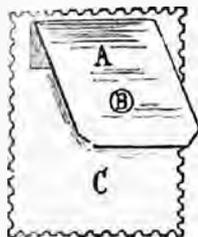
# Nichts ist verkehrter,

als sorglos jeden vorhandenen oder angebotenen Klebestoff zum

## Befestigen der Marken

zu benutzen.

Man klebe jede Marke an Falz. Die geringe Ausgabe hierfür macht sich gut bezahlt.



### Lücke's Klebefalze.

Nicht eindringlichst genug kann immer und immer wieder vor der Benutzung flüssig, Bindemittel, wie Gummi arabicum, Dextrin, Kleister etc. gewarnt werden. Die chemischen Veränderungen, denen diese Klebmittel zumeist unterworfen sind, machen sich gar bald bemerkbar, sei es, dass sich Flecken auf den Marken bilden, sei es, dass sich die Farbe der Marken überhaupt durch die Einwirkung der Säuren verändert. In beiden Fällen ist eine bedeutende Entwertung, oft eine vollständige Wertlosigkeit der Marken herbeigeführt. Man verwende einzig und allein gute, präparierte Klebefalze. Die geringe Ausgabe hierfür macht sich gut bezahlt. Der Falz (A) wird, wie die Abb. zeigt, auf der Rückseite der Marke (C) befestigt. Der abstehende gummierte Teil dann stecknadelkopfgross bei B schwach befeuchtet und auf das Albumblatt geklebt. Eine so befestigte Marke ist jederzeit bequem zu besichtigen u. bei einem Umkleben der Sammlung leicht zu entfernen.

Einseitig gummiert

{ Sorte I: 40×17 mm, 1000 St. im Etui M. 1.20.  
Sorte II: 24×17 mm, 1000 St. im Etui M. —.80. }

Ausland Porto extra

## Lücke's wechselseitig gummierte Falze

bauschen das Album nicht halb so viel auf wie einseitig gummierte.



A — Marke, B — Falz, C — Albumfeld.

Der wechselseitig gummierte Falz wird nicht umgebogen, sondern mit dem oberen Ende an der Marke und mit dem unteren Ende in dem Album festgeklebt. Die Zähnung wird nicht hinterklebt, der Falz vielmehr unterhalb derselben angelegt. Der mittlere Teil des Falzes bleibt lose beweglich und gestattet ein bequemes Abheben und Umlegen der im Album festgelegten Marken zwecks Besichtigung der Rückseite.

Lücke's Falze Sorte III, wechselseitig gummiert  
Format 18×22 mm.

Ausland Porto extra.

## Lücke's Ganzsachen-Zettel.



Marken auf Brief, desgl. unbeschnittene Briefumschläge und Postkarten mit eingepprägtem Wertstempel haben meistens einen höheren Wert als die abgelöste Marke oder der □ Ausschnitt. Um nun eine, durch Ablösung oder Zerschneidung verursachte Entwertung der Stücke zu vermeiden, trotzdem aber das Albumfeld nicht leer lassen zu müssen, sind die nebenstehend abgebildeten Ganzsachen-Marken geschaffen worden. Dieselben werden auf das betr. Albumfeld geklebt und geben dadurch kund, dass das betr. Postwertzeichen als Ganzsache vorhanden ist. Der freie Raum eignet sich zur beliebigen Anbringung von Notizen und Hinweisen über die Aufbewahrungsstelle der betr. Ganzsache.

Dem praktischen Bedürfnis entsprechend in 4 Grössen sortiert und zur leichteren Benutzung an den Trennungslinien perforiert.

100 St. gummiert und perforiert  
M. —.60 franko.

## Albums für Ganzsachen, Reisebilder etc.

siehe Seite 28.

Man merke sich den Garantienamen „Schaubek“.

# Wasserzeichen-Sucher

patentamtlich geschützt (D. R. G. M. Nr. 251681).



Vorzügliches — nie versagendes — für jeden Sammler unentbehrliches Hilfsmittel zur Feststellung des Wasserzeichens und damit zur Erkennung d. Echtheit vieler Marken.

„Das Wasserzeichen, mit blossem Auge oft gar nicht oder nur für besonders geübte Augen erkennbar, tritt bei Verwendung unseres Wasserzeichen-Suchers

## in plastischer Klarheit

hervor. Jeder Irrtum, der beim Einkauf oft kostspielige Folgen haben kann, ist dabei ausgeschlossen, so dass sich der geringe Anschaffungspreis rasch vielfach bezahlt macht“.

Die Anwendung ist verblüffend einfach und absolut unschädlich für die Marke.

Gebrauchsanweisung wird beigegeben.

**Preis Mk. 1.80.**

Inland-Porto und Packung 20 Pf. extra.

Ausland- „ „ „ 40 „ „

## Lücke's verschliessbare Leder-Futterale

**bilden einen wirklichen Schutz für jedes Album.**

Ausführung in starkem Bockleder (schwarz) mit Riemenösen . . . . . Mk. 9.—

Tragriemen extra . . . . . „ 1.—

Format 32 cm hoch, 30 cm breit,  
Zwischenfalte 6 $\frac{1}{2}$  cm und 9 $\frac{1}{2}$  cm.

Preise für andere Grössen auf Wunsch.

## Diebessichere eiserne Kassetten Ia Qualität

mit unaufsperrbarem Chubbsschloss, extra kräftigem in Falz schlagenden Deckel und Schliesshakenschließe. Schlüssel doppelt. Ecken der Umfassungsmäntel gebogen. Nussbaum lackiert.

	No.	5	6	8	9	10
Länge	cm	29.5	35.5	42	46	50
Breite	„	22.5	26	28	32	35
Höhe	„	12.5	14.5	17	18	20
Gewicht	kg	6.5	9	11.5	14.5	17
Preise	Mk.	15.—	18.—	24.20	35.—	40.—



Verkleinerte Abbildung.

## Zählungsschlüssel

zur genauen Feststellung de. Zahnungsart der Marken und der Grössenverhältnisse der Aufdrucke etc. etc. Der grosse Vorteil unseres Zahnungsschlüssels besteht darin, dass er vor allem auch zur Messung fest aufgeklebter Marken verwendet werden kann und mit Viertelmillimeterteilung versehen ist.

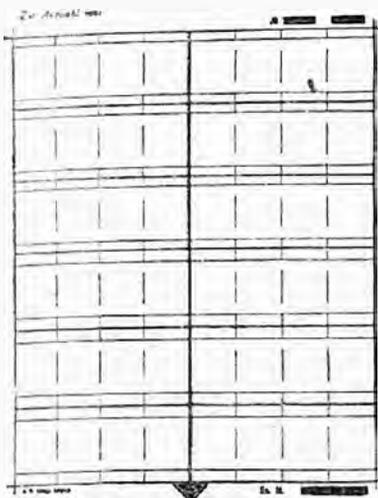
**Preis 25 Pf. franco.**

Der Schlüssel wird auf die zu messende Marke gelegt. Stimmen die Spitzen der Zähne der betr. Marke mit den weissen Teilstrichen des Schlüssels überein, so bezeichnet die dabei vermerkte Zahl die betr. Zahnungsart.

32 Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

# Tausch- und Auswahlbogen.

Format 230×285 mm mit 48 Markenfeldern.



Ungemein zähes und nur wenig durchscheinendes, dabei aber federleichtes Papier. Kein Florpostpapier.

Die Abgrenzung der Felder ist durch unterbrochene Linien bewirkt, damit auch Marken im Querformat oder Doppelstücke und ganze Sätze eingeklebt werden können, ohne dass die Trennungslinien der einzelnen Felder dem Auge sichtbar bleiben. Der ober- und unterhalb der Felder befindliche freie Raum ist zur Anbringung von Notizen über Katalog-Nr., Wasserzeichen etc. und Preis bestimmt.

Der Bruch beim Falten kommt genau zwischen die Markenfelder zu liegen, so dass ein Umbiegen oder Umbrechen der aufgeklebten Marken nicht möglich ist.

Gefaltet lassen sich die Bogen bequem in die allgemein im Handel befindlichen, sogenannten Quart-Kuverts unterbringen.

100 Bogen Mk. 1.20, Porto 20 Pf. extra.

# Tausch- und Auswahl-Hefte.

16 Blatt stark mit je 9 Markenfeldern.

Format 112×144 mm, also passend für die handelsüblichen sogen. Quart-Kuverts. Ungemein zähes und nur wenig durchscheinendes, dabei aber federleichtes Papier. Jedes Heft mit kräftigem Umschlag versehen, welcher den eingeklebten Marken Schutz gegen die Einwirkung des Poststempels, bei Versand der Auswahlhefte als Brief, gewährt. Mit Seiten- und Abrechnungstabelle.

12 Stück Mk. 1.— und 10 Pf. Porto. — 100 Stück Mk. 7.— franko.

# Ländernamen

aller Staaten der Erde.

Auf weissem Schreibpapier gedruckt und rückseitig gummiert. Jede Serie enthält 750 Länderschilder. Preis M. 3.50 franko.

Die Schriftart ist diejenige der Länder-Titel des Schaubek-Albums.

# Lücke's Länder- und Welt-Verkehrskarte

für Postwertzeichen-Sammler.

Keine der bisher existierenden teuren Weltkarten und keiner der grossen Atlanten trug allen Anforderungen der **Sammler** Rechnung. Vor allem versagten die bisherigen Karten, sobald es sich um die grossen Länder- und Inselgruppen, oder um diejenigen Staaten handelte, welche ihre Selbständigkeit aufgegeben haben.

Lücke's Länder- und Weltverkehrskarte verzeichnet sämtliche Länder, welche jemals Marken verausgabten und politisch hervortraten, gleichviel ob sie jetzt noch als Staatengebilde existieren oder nicht. Format 46×30 cm.

In fünffarbigem Druck ausgeführt und mit vollständigem geographischen und alphabetischen Register versehen, gibt Lücke's Länderkarte nicht allein genauen Aufschluss über die Lage und Grösse eines jeden Landes, sondern auch über dessen politische Bedeutung. Die Zugehörigkeit der Kolonien zu dem betreffenden Mutterlande ist durch übereinstimmende Farbengebung gekennzeichnet.

Alle wichtigen Dampfer-, Telegraphen- und Haupteisenbahnlinsen, desgleichen die grossen Hafen und Handelsplätze sind auf der Karte klar und deutlich aufgeführt.

Preis unaufgezogen mit Register 75 Pf.

» auf Leinwand gezogen mit Register und Zwischenfalz

» versehen zum Zusammenlegen auf Taschenformat M. 1.20.

franko,  
Ausland 20 Pf.  
Porto extra.

Vor unvollständigen, veralteten Albums sei ausdrücklich gewarnt.

Wer sich beim Einkauf gegen Übervorteilungen, vor Fälschungen und beschädigten Marken schützen will, bedarf unbedingt einer Lupe, denn selbst das beste Auge ist nicht scharf genug, verborgene Fehler zu entdecken. Aber auch zur Aufsuchung von Abweichungen in der Zeichnung (Typen) etc. ist eine Lupe unentbehrlich.

Als langjährig bewährt empfehlen wir:

# LUPEN

zum  
Untersuchen von

## Briefmarken,

mit optisch reinem

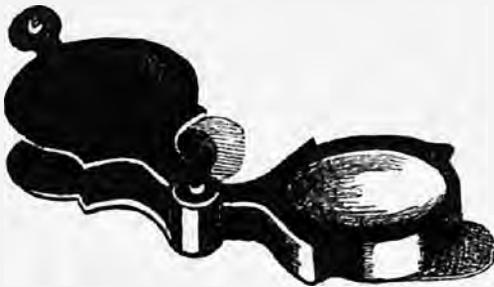
Schliff



stark vergrößernd

mit grossem Gesichtsbild.

**Nr. 1.** Linse 25 mm Durchmesser, in Büffelhorn-Fassung mit kurzem Griff.  
Mk. 1.— franko.



Einschlaglupe Nr. 2 Mk. 2.—

**Nr. 2.** Linse 25 mm Durchmesser, in Büffelhorn-Fassung, zusammenklappbar wie Abbildung, sog. Einschlaglupe mit vollständig geschützter Linse.

Mk. 2.— franko.

**Nr. 3.** Dreiteilige Lupe in imitiert. Hornfassung mit Leder-Etui. Drei feingeschliffene Linsen mit verschieden

starker Vergrößerung. Die kleine Linse besitzt die stärkste Vergrößerung während die grösseren ein umfassenderes Gesichtsfeld bieten.

Preis Mk. 2.50 franko.

**Nr. 4.** Hand- u. Taschenlupe, 40 mm Durchmesser, scharfgeschliffene Linse mit umlegbarem Griff in Metallfassung . . . . . Mk. 1.25

**Nr. 5.** Handlupe, 50 mm Durchmesser, scharfgeschliffene Linse in vernierter Metallfassung mit abschraubbarem Griff . . . . . Mk. 1.50

Die Brauchbarkeit einer Lupe ist abhängig von dem guten Schliff und der Reinheit der Linse. Diesen Anforderungen entsprechen obige Lupen in vollstem Masse. Wir haben den bisher geführten und bestens bewährten Sorten Nr. 1 bis 3 in diesem Jahre die Nr. 4 u. 5 hinzugefügt, und dadurch den Wünschen derjenigen Sammler entsprochen, welche ein grösseres Gesichtsfeld bevorzugen.

Schutz-



Marke.





**Vient de paraître avec Texte française**

la nouvelle XVII<sup>ème</sup> Édition de



de première classe.

# **l'Album Richard**

de première classe.

Éditions reliées et éditions permanentes à reliures démontables et à feuilles mobiles. Entièrement revue et augmentée de 88 dernières émissions. Ornée de 5325 dessins représentant les différents types de timbres, ainsi que de 88 armoiries de pays, et enrichie d'un appendice comprenant les timbres non postaux. Grande édition in quarto.

**➔ Pour chaque timbre une case spéciale. ➔**

Dans la 17<sup>me</sup> édition, tous les albums, même ceux assez bon marché sont livrables à reliure démontable, ce système si apprécié dans le monde des collectionneurs, en sorte que nous livrons à partir de fes. 20.— des albums permanents à feuilles interchangeables formant véritablement

L'acheteur de l'album Richard en a eu effet pour longtemps avant d'être obligé de s'en procurer un autre. Les suppléments annuels, que l'on intercalle directement après le pays auxquels ils se rapportent tiennent la collection toujours au courant.

**un ouvrage qu'on possède pour la vie.**

**Format des éditions reliées:** Grand in-quarto 29×30 cm, des éditions permanentes à ferrure à vis: 29×30 cm, des grandes éditions permanentes à dos à ressort d'acier et élastique 30×31 cm.

**Prix des éditions:** (Toutes les éditions avec nombreux onglets pour empêcher que les albums pleins ne gonflent.)

Nouvelles éditions moyennes in 4<sup>o</sup> (864 pages).

(Imprimées au recto et au verso de chaque feuille. Chaque album avec 32 feuilles supplémentaires.)

No. 197. Relié en demi-toile, dos en toile	Poids emballage inclus:
No. 199. Relié supérieurement en toile, couverture brillante	Fr. 15.— kg 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
	" 18.— " 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>

**Éditions Permanentes à reliures démontables et avec feuilles changeables.**

No. 196. 864 pages. Relié en toile, impression recto et verso, 32 Feuilles supplémentaires (Système permanent avec vis)	" 20.— " 4.200
---	----------------

Imprimées seulement au recto des pages. (1676 pages.)

No. 190 bis. Papier blanc satiné, rel. démont. en toile 2 volumes	} Système permanente avec vis	" 33.— " 8.700
No. 192. Papier satiné sans cellulose, reliures démontables en toile, 2 vols		" 45.— " 8.800
No. 194. Papier-Vellin, petite édition de luxe, reliures démontables en demi-marroquin. Dos et coins en cuir. Tranches dorées, avec serrures mobiles, feuilles supplémentaires. Deux volumes		" 75.— " 11.800

**Grandes éditions permanentes de l'album Richard (1710 pages)**

Édition E, imprimé sur papier fin, blanc, tranche dorée, reliures démontables pure toile, 3 volumes	} Système permanente reliures électriques	" 90.— " 14
Édition A, imprimé sur papier vellin extra-fin, blanc, tranche dorée, reliures démontables en demi veau, dos et coins en cuir, 3 volumes		" 115.— " 15
Édition B, imprimé sur carton, extra-fin, blanc, tranche dorée 5 volumes avec reliures démontables en cuir plein, parfaitement décorées		" 210.— " 24

Chaque année des suppléments en feuilles volantes pour chaque album.

## **Albums pour collectionneurs moyens.**

No. 111. Folio (26×34 cm) 480 pages, cases pour 14100 timbres, relié en toile	fr. 7 50 kg 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	No. 124. Quarto (22×28 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> cm) 112 pages, 5735 cases pour timbres, demi-toile	fr. 2.— kg —520
" 110. idem, relié en demi-toile	fr. 6.25 kg 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	" 125. — idem — cartonné, dos en toile	fr. 1.60 kg —500
" 118. Folio 26×34 cm) 214 pages, cases pour 13500 timbres relié en toile	fr. 5.— kg 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	" 127. grand in 8 <sup>o</sup> . (20×25 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> cm) 80 pages, 3066 cases pour timbres, demi-toile	fr. 1.25 kg —260
" 120. idem, relié en demi-toile	fr. 3.75 kg 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	" 128. Octavo (16 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> ×24 cm) 80 pages, 2170 cases pour timbres, demi-toile avec onglets	fr. 1.— kg —250
" 122. Folio (24×31 cm) 168 pages cases pour 7198 timbres relié en demi-toile	fr. 2.50 kg —800	" 149. — idem — d-mi-toile	fr. —.65 kg —220
" 123. idem, papier cartonné, dos en toile	fr. 2.25 kg —750	" 130. — idem — cartonné	fr. —.50 kg —180
		" 133. — idem — carton souple	fr. —.40 kg —160

# Empfehlungs-Anzeigen.

Die hier aufgeführten Firmen sind sämtlich als zuverlässig und leistungsfähig bestens zu empfehlen. ■



	Seite.		Seite.
Altmann, G., Rixdorf . . .	65	Lücke, C.F., G.m.b.H., Leipzig	65
Bickel, Otto, München . . .	60	Marbes, August, Bremen . . .	58
Blase, L., Herford . . . . .	52	Michel, Gebr., Apolda . . . . .	59
Booleman, M. Z., Amsterdam	62, 63	Michel, Richard, Apolda . . . . .	53
Dietrich, C. G., Liverpool . . .	51	Oberthür, Carl, Mühlhausen i. Thür. . . . .	61
Döcker-Smith, Ö., Slemdal . . .	64	Ostara, D., Manchester . . . . .	45
Francke, Richard, Leipzig . . .	50	Plocke, Franz, Berlin . . . . .	64
Freyse, Gustav, Hannover . . .	52	Redwitz, Ferd., Stuttgart	66—68
Friedemann, Alb., Leipzig . . .	42, 43	Schäfer, K.W.F., Frankfurt a. M. . . . .	80
Fridl, Rudolf, Wien . . . . .	46	Scheppig, B., Dresden-A. . . . .	50
Fuchs, Elisabeth, München . . .	64	Schlesinger, J., Berlin . . . . .	44
Grilstad, Olaf, Drontheim . . .	51	Sellschopp, W., Hamburg . . . . .	54—56
Hayn, Ernst, Naumburg a.S. . . .	44	Senf, Gebrüder, Leipzig	70—79
Herbst, Max, Hamburg . . . . .	69	Starauscek, Ferd., Friedrichshagen . . . . .	65
Hoene & Co., G. m. b. H., Rixdorf . . . . .	45	Vogel, C. G., Poessneck . . . . .	53
Kosack, Philipp, Berlin . . . . .	38—41	Waske, Ernst, Berlin . . . . .	47
Krafack, Hans, Kassel . . . . .	52	Wettler & Bade, St. Petersburg . . . . .	61
Kreitz, Carl, Königswinter a. Rh. . . . .	48, 49	Willadt & Comp., Carl, G. m. b. H., Pforzheim . . . . .	57
Kröttsch & Co., Hugo, Leipzig . . . . .	51	Zechmeyer, G., Nürnberg . . . . .	59
Leipz. Verlagsgesellschaft, G. m. b. H., Leipzig . . . . .	60	Zumstein, Ernst, Bern . . . . .	45
Lichtenstein, H., Stockholm . . .	58		

Bei Anfragen und Bestellungen beliebe man Bezug auf Lücke's Ratgeber 1908 zu nehmen.



# Ich bin stets Kassa-Käufer

für Briefmarkensammlungen, selbst für denkbar grösste Objekte.

## Ich bin auch Kassa-Käufer für:

Generalsammlungen, Spezialsammlungen, Ganzsachensammlungen, Marken auf Briefen, Blockstücke, Regierungsbestände, Händlerlager, Bogen, Neudrucke, Essays, Markenseltenheiten etc.

## Ich kaufe nur gegen sofortige Kassa.

### Bei der Anlage einer Briefmarkensammlung

machen Sie bitte von den folgenden Angeboten Gebrauch, die ein **prachtvolles** Sammelmaterial bieten, das ermutigend auf die Fortführung der Sammlung wirkt.

Von der kleinsten Sammlung bis zur grössten sind alle Anforderungen an eine **moderne** Sammlung berücksichtigt. Meine Sammlungen enthalten:

### nur garantiert echte Marken

ohne Neudrucke, Ausschnitte, Stempelmarken etc.

Es kosten:	
150 verschied. Mk. 0.60	1000 versch. Mk. 12.—
200 " " 0.85	1500 " " 30.—
250 " " 1.25	2000 " " 48.—
300 " " 1.50	2500 " " 95.—
350 " " 2.25	3000 " " 145.—
400 " " 3.—	4000 " " 300.—
500 " " 4.—	5000 " " 500.—
600 " " 6.—	6000 " " 700.—
700 " " 7.50	7000 " " 1000.—
800 " " 9.—	8000 " " 1750.—
900 " " 10.—	10000 " " 3500.—

### Sammlungen nur gebrauchter Marken.

500 verschied. nur gebrauchte Marken Mk.	5.50
1000 " " " " "	17.50
2000 " " " " "	62.—
3000 " " " " "	200.—
4000 " " " " "	600.—

### Europa Spezial-Sammlungen.

600	versch.	7.50	1000	versch.	30.—
1000		25.—	1250		60.—
1250	gebr. und ungebr.	45.—	1500	nur gebr.	100.—
1550		75.—	1750		160.—
1700	2000	120.—	2000	2250	240.—
2000		200.—	2250		350.—
2250	2500	300.—	2500	2500	550.—
2500		450.—	2500		550.—

### Englische Kolonien.

50 verschied. Mk.	—50	500 versch. Mk.	36.—
100 " " "	1.50	600 " " "	70.—
150 " " "	3.25	750 " " "	95.—
200 " " "	4.50	1000 " " "	180.—
300 " " "	11.—	1500 " " "	425.—
400 " " "	22.—	2000 " " "	675.—

### Portug. Kolonien.

50 versch. Mk.	2.50	100 versch. Mk.	3.—
100 " " "	4.—	200 " " "	5.—
200 " " "	10.—	300 " " "	10.—
300 " " "	17.50	450 " " "	20.—
400 " " "	40.—	500 " " "	30.—
500 " " "	65.—		
800 " " "	180.—		
1000 " " "	400.—		
1200 " " "	500.—		

### Orient u. Balkan.

100 versch. Mk.	3.—
200 " " "	5.—
300 " " "	10.—
450 " " "	20.—
500 " " "	30.—

### Türkel.

30 versch. Mk.	1.—
50 " " "	2.—
100 " " "	8.50
150 " " "	20.—

### Persien.

20 versch. Mk.	—90	75 versch. Mk.	8.—
30 " " "	1.50	100 " " "	12.—
50 " " "	3.50		

Eine Beschreibung des Inhalts dieser Sammlungen erübrigt sich, da fast alle Länder der Welt darin vertreten sind. Die ältesten Ausgaben wechseln mit den Erscheinungen der Neuzeit.

Hauptzweck dieser Zusammenstellungen ist es, der Briefmarken-Liebhabelei neue Freunde zu gewinnen. Ich bin deswegen gern bereit, Käufern, die diese Sammlungen nicht auf einmal zahlen wollen, durch Gewährung von **Tellzahlungen** entgegenzukommen, die der näheren Vereinbarung vorbehalten bleiben.

### Gemischte nicht verschied. Marken.

1000 ge- } M. —.60	50 000 ge- } 25.—
5000 { mischte } 2.75	100 000 { mischte } 45.—
10000 Marken! " 5.—	1 Million Marken! 300.—

Porto ist allen Aufträgen unter 10 Mark beizufügen.

## Gratis

eine Briefmarken-Sammlung von 100 verschiedenen Marken in Liliput-Album wird auf Wunsch jeder, auch — der kleinsten Bestellung **gratis** beigelegt. —

## Gratis

Jeder Bestellung und Auswahlendung füge ich unberechnet bei: **Probenummer** der „Berliner Briefmarken-Zeitung“, sowie meine **grosse Preisliste**, die die Anschaffung eines Kataloges erübrigt.

Philipp Kosack, Berlin C. 2, Burgstr. 12,  
gegenüber dem Kgl. Schloss.



### Sardinien

1855/1861

3 Lire bronze

**1 Mark.**



### Deutsches Reich

5 Mark

ohne Wz.: **50 Pf.**

mit Wz.: **40 Pf.**



### Braunschweig

1/3 Grosch schw. 1.20

1 „ rot 0.05

2 Groschen blau 1.—

3 „ braun 0.10



### Romagna

garant. Originale

1 Baj. strohgelb . . . \*0.75

1 Baj. braungrau . . . \*0.75

2 Baj. braungelb . . . \*0.75

3 Baj. d'blaugrün . . . \*0.75

4 Baj. rotbraun . . . \*1.75

5 Baj. violett . . . \*0.50

6 Baj. gelbgrün . . . \*2.—

8 Baj. rosa . . . \*2.—

20 Baj. graugrün . . . \*5.50

Nr 1 bis 9 zusammen **14 Mark.**

Die Nendrucke werden beim Ankauf unberechnet beigefügt.

## Russland



50 Kopeken . . . . . 5 Pfg.

70 Kopeken . . . . . 10 Pfg.

1 Rubel . . . . . 10 Pfg.

3 1/2 Rubel . . . . . 75 Pfg.

5 Rubel . . . . . 2.50 Mk.

7 Rubel . . . . . 50 Pfg.

10 Rubel . . . . . 1.— Mk.



### Costa Rica

1862

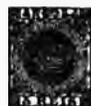
1/2 Real blau, 2 Real rot, 4 Real grün, 1 Real goldgelb, vollst. Serie nur **2.25 Mk.**



### Siam

1883

1 Lot blau, 1 Att karmin, 1 Pei zinnober, 1 Songpei gelb, 1 Salung orange vollständige Serie nur **2.50 Mk.**



10 verschiedene Kronenzeichng. **Angola, Mozambique, Port. Indien, St. Thome** nur **75 Pfg.**

## Gratis



beim Einkauf für

**5 Mark**

1 kompletter Satz

Zählmarken für Preussen oder

**Deutsches Reich 2 Mk.** mit Wasserzeichen, gebraucht.

## Gratis



beim Einkauf für

**10 Mark**

Zählmarken für Baden.

2, 3, 5, 10 und 20 Pfg. und

**Deutsches Reich 2 Mk.** mit Wasserzeichen, gebraucht.

## Gratis



beim Einkauf für

**20 Mark**

**Deutsch Ost-Afrika**

100, 2 Pesa und 3 Pesa ungebraucht



### Fernando Poo

1901

Kopf Alfons XIII. mit Jahreszahl 1901

1 Cent. schwarz . . . . . \*1.50

2 Cent. hellrotbraun . . . . . \*1.50

3 Cent. schwarzviolett . . . . . \*1.50

4 Cent. hellviolett . . . . . \*1.50

## Dänemark

1905 König Christian IX.

50 Öre schw'lila 15 Pfg.

100 Öre olivgelb 50 Pfg.

Diese Marken waren nur 2 Jahre in Cours.



1907.

König Friedrich VIII.

50 Öre rotlila . 15 Pfg.

100 Öre olivgelb 50 Pfg.

## Spanien

Dienstmarken

1854

1/2 Onza gelb

1 „ rosa

4 „ grün

1 Libra lilabl.

1855

1/2 Onza gelb

1 „ rosa

4 „ grün

1 Libra blau

**8 verschied. nur 1 Mark**



### Nyassa

1901

2 1/2, 5, 10, 15, 20, 25, 50, 75, 80, 100, 150, 200 und 300 Reis

Komplett. Satz von 18 Werten

nur **2 Mark**



### Südamerikanische Republiken

ungebr.

100 verschiedene Marken von Ecuador, Honduras.

Nicaragua, Salvador . . . **3.50 Mk.**

130 verschied. wie oben **4.50 „**

200 verschied. „ „ **11.— „**

350 verschied. „ „ **25.— „**

400 verschied. „ „ **30.— „**

Die vollständige Kollektion von **70 Serien** mit **644** verschiedenen Marken obiger Länder

**90 Mark**

## Sirmoor

1880

1/4 Anna blau

nur **1 Mark**

Gratis Probennummer der Berliner Briefmarken-Zeitung mit unendlich vielen Gelegenheitsangeboten.

**Philipp Kosack, Berlin C.2, Burgstr.12,** gegenüber dem Königl. Schloss.

Grösster Umsatz im deutschen Markenhandel.

# Angebote aus der Berliner Briefmarkenzeitung

Probenummer gratis!

## Deutsch Süd.-Afrika.

**Erste Ausgabe**



25 Pf. orange 12.—  
50 „ braun 10.—  
Beide zusammen **20 Mk.**

## Kiautschou

Ohne Wasserzeichen

1 1/3 Dollar violett-schwarz 30.—  
2 1/2 „ schwarz und rot 70.—

## Karolinen Taifun-Previsorium



Auf ganzer Karte gubr.  
linke od. rechte Hälfte  
**je 50 Mark.**  
Weniger gut erhaltene  
Stücke je 20 Mark.

## Hannover



10 Gr. grün,  
**50 Mark.**



1859, 1/3 Gr., schwarz  
auf grün **125 Mk.**

## Bayern



1870 Prachtstück  
12 Kr. **20 M.**  
gez.

## Luxemburg 1875

37 1/2 Centimes  
br. geschnitten **Mk. 10.**



Diese Marke, in den  
Katalogen bis zu 25 M.  
notiert, ist vielen ein  
willkommener Ersatz  
für die mit Mk. 35.—  
bewertete durch-  
stochene Marke.

## Gibraltar



ungebr. Prachtstücke  
1889/90  
28 1 Peseta h'br. 5.—  
29 5 „ sch'bl. 5.—

## Grossbritannien



1882, 1887  
5 Schilling karmin  
**75 Pfennige.**  
10 Schillinge blau  
**4 Mark.**

## Englische Levante-Post No. 25 sogenannt. Beyrouth Provisorium 1906



\* Piaster auf 2 Pence, **175 Mark.**

## Britisch Somaliland



**Dienstmarke.**

47. 1904. 1 Ruple seegrün **100 M.**

## Deutsche Kolonialmarken



i. d. Adler-, Schiffs- u. Germania-Zeich.  
sind einschliessl. aller Provisorien,  
Fehldrucke, Aufdruck- u. Farben-  
abarten vollständig lieferbar.

Spezialliste od. Auswahl auf Wunsch.

## Neu-Braunschweig-Neudrucke.

1851 Vierock mit Sinnbildern

3 Pence 5.— } alle 3 Stück  
6 Pence 10.— } zusammen **25 Mk.**  
1 Schill. 20.—

Wert der Originale **1300 Mark.**

Wenn Ihre Sammlung noch nicht 15 000 versch. Marken enthält, dann  
verlangen Sie in Ihrem Interesse unbedingt meine

## Union-Auswahl, die den ungeahnten Befall aller Sammler gefunden.



Die Union-Auswahl, aus 70 Heften bestehend,  
enthält in alphabet. Reihenfolge Marken aller  
Länder in der Preislage **von 5 Pf. bis zu**

**5 Mark, im Ganzen ca. 10 000 verschiedene Marken.**

Im Laufe der Jahre haben sich aus  
den viel. angekauften Sammlungen  
und Händlerlagern

**beschäd. bessere Marken**  
angesammelt, die ich auf Wunsch  
zur Auswahl versende.

Die Preise dsr. Marken sind so billig gestellt,  
dass es auch dem wenig bemittelten Sammler  
möglich ist, manche Lücke im Album zu fül-  
len, die wohl sonst immer leer geblieben wäre.  
Auswahlen bitte zu verlangen!

## Ganze Briefmarkensammlungen aus Privatbesitz

sind zu angenehmen Zahlungsbedingungen  
für Sammler und Händler  
immer vorrätig.

## Verlangen Sie meine Liste No. 11.

Liste No. II ist Ihr Freund und Berater bei Ihren Ankäufen.  
Liste No. II dient zur Vervollständigung Ihrer Kenntnisse.  
Liste No. II enthält eine ausführl. Einführung i. d. Philatelie.  
Liste No. II hilft über die Schwierigkeiten beim Sammeln und  
Kaufen hinweg.

◆ Die Berliner Briefmarkenzeitung (2 mal monatlich erscheinend) ◆  
◆ bringt in jeder Nummer Aufsehen erregende Gelegenheitsangebote. ◆

**Philipp Kosack, Berlin C., Burgstr. 12,** gegenüber dem Königl. Schloss.

Lieferant und Abnehmer für viele staatliche Museen und Regierungsbehörden.

# Angebot in Marken-Seltenheiten aus der Berl. Briefmarken-Zeitung.

Antioquia	
1 1867 2 1/2 C. blau	200.—
2 5 C. blaugrün	200.—
3 10 „ lila	300.—
4 1 Peso rot	80.—
25 10 C. violett	150.—

Diese Marken sind in den hierfür massgebenden amerikan. Katalogen mit ca. 40 pCt. höh. Preisen notiert.

Argentinien	
9 1864 10 C. dklgrün ungez.	75.—
106 1891 20 Pesos grün	50.—

Azoren	
47 1882 150 Reis blau mit kl. Aufdruck	100.—

Barbados	
31 1878 1 P. auf 5 Sh.	125.—

Basel	
1 1845 2 1/2 Rappen Täubchen	100.—

Betschuanaland	
8 1888 2 Sh. seegrün	70.—
9 2 „ 6 P. seegr.	100.—
10 5 „ seegrün	150.—
11 10 „ „	250.—

Die vollst. Serie zus. 500.—

Bolivar	
1 1863 10 C. grün	100.—

Rumänien	
1853 27 Para	1853 81 Para
34 „	108 „
zusammen 7000 Mark.	

Mexiko	
19 1864 3 Centavos braun ohne Auldr.	85.—

Neapel	
7 1858 50 Gr. weinrot	75.—
8 1860 1/2 Torn. bl. Trinaeria	300.—
9 1860 1/2 Tornese blau, savoyisches Kreuz	70.—

Britisch Ostafrika	
2 1890 1 A. auf 2 P. grün a. rosa	45.—
3 1890 4 A. auf 5 P. d'lila a. blau	40.—
18 1891 8 Annas grau	25.—
19 1 Rupie	20.—
38 1895 3 Rupies d'lila	30.—
40 5 „ olivgrün	55.—
41 2 1/2 rot a. 4 1/2 A. dunkellila	30.—

Ceylon	
4 1857 4 P. rosa Achteck	275.—
7 8 P. ka-t'braun Rechteck	275.—
8 1857 9 P. violbr. Achteck	85.—
9 10 P. ziegelr. Rechteck	75.—
12 2 Sh. bl. Achteck	125.—
18 1861 8 P. kast'br.	100.—
IX 1884 24 C. viol.'br. m. Spezimen	100.—

Diese Marke fehlt in jed. Sammlg.

**Sachsen**

1851 1/2 Neugroschen Fehldruck heilblau statt grau, ein Vierer-Block □

**20 000 Mark.**

Brasilien	
8 1844 180 R. schr. Ziff.	55.—
9 300 „ „ „	75.—
10 600 „ „ „	150.—
118 I 1898 700 R. a. 700 R. gelb (Fehldruck)	75.—

Britisch Gvlana	
3 1850 8 C. grün	350.—
4 1830 12 C. blau	175.—
10 1856 4 C. k.rm.	350.—

**Russische Post in China**

**13a 1 Rubel**

wagrecht gestreiftes Papier

nur **M. 15.—**

Französische Post in Südchina	
Canton	
49 1906 10 Fr. rot a. grünl.	30.—
Hoi Hao	
92 1906 75 C. d'lila a. orange	70.—
33 5 Fr. lila	50.—
48 10 „ rot a. grünl.	150.—
Kuangtshouwan	
16 1906 2 Fr. d'lila a. orange	20.—
17 10 „ rot a. grünl.	150.—
Mongtze	
16 1906 75 C. d'lila a. orange	75.—
17 5 Fr. lila	50.—
31 2 „ d'lila a. orange	16.—
32 10 „ rot a. grünl.	150.—
Pakhoi	
17 1906 75 C. d'lila a. orange	75.—
18 5 Fr. lila	50.—
33 10 „ rot a. grünl.	150.—
Tschongking	
48 1906 75 C. d'lila a. orange	75.—
49 1906 5 Fr. lila	50.—
63 2 „ d'lila a. orange	20.—
64 10 „ rot a. grünl.	150.—
Yunnanfou	
16 1906 75 C. d'lila a. orange	75.—
17 5 Fr. lila	50.—
31 2 „ d'lila a. orange	20.—
32 10 „ rot a. grünl.	150.—

Britisch Kolumbien	
9 A 1869 10 C. blau auf violettrot, gez. 14	75.—
12 A 1869 1 Dollar grün auf grün, gez. 14	100.—
9 B 1869 10 C. blau auf violettrot, gez. 12 1/2	80.—
12 B 1869 1 Dollar grün auf grün, gez. 12 1/2	75.—

**Toscana**

1860 3 Lire dunkelgelb, je nach Erhaltung

**500 Mark bis 1000 Mark.**

Nevis	
7 1867 1 Sh. blaugrün	75.—
7a 1 „ gelbgrün	200.—
10 1879 6 Pence olivgrau	125.—
18 1882 6 „ grün	125.—

Neu-Fundland	
5a 1857 4 P. rotorange	75.—
7 6 1/2 P. ziegelrot	140.—
9a 1 Sh. rotorange	300.—

Neu-Braunschweig	
3a 1851 1 Sh. rotlila, scharf g'schnitten	175.—
3a 1 Shill. rotlila Paradedstück	300.—

**Franz. Hinter-Indien** Im Jahre 1906 sind für die Postämter in französisch Hinter-Indien provisorische Marken in geringer Auflage verausgabt. Eine Aufstellung hierüber befindet sich in Heft No. 22, Seite 134 der „Berliner Briefmarken-Zeitung“.

(Auf Verlangen gratis.) Die vollständige Serie von 1 Cent bis 10 Francs mit den Aufdrucken: **Can'on, Hoihao, Mongtze, Packhoi, Tschongking, Yunnanfou, Kouangtchéouwan**, besteht aus **119 Stück**. Mit Preisangebot stehe ich Interessenten zur Verfügung. — In den neuen diesj. Katalogen ist diese vollständige Serie mit **3000 Mk.** bewertet, eine weitere Steigerung dürfte angesichts der geringen Auflagenhöhe unausbleiblich sein.

Bitte beachten Sie, **dass meine Preise durchweg netto sind!** Ich bin aber gern bereit, die Anschaffung bei grossen, auch für mich lohnenden Bezügen **durch Teilzahlung zu erleichtern.**

Die für Markenausgaben bestimmten Gelder sind bei allen Sammlern verschieden, es soll daher der Käufer seine Wünsche über Höhe der Teilzahlungen, denen ich mich nach Möglichkeit fügen werde, selbst sagen. **Meine Preislste No. II ist jedem Sammler unentbehrlich!** Sie enthält eine 17 Seiten starke, leicht fasslich geschriebene Einführung in die Briefmarkenkunde.

**Neuheiten** mit billigen Verkaufspreisen enthält jede Nummer der Berliner Briefmarkenzeitung. | **Probenummer gratis franko.**

**Philipp Kosack, Berlin C., Burgstr. 12,** gegenüber dem Königl. Schloss

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908. 41

# Eine dreieckige Kap

ist das Ziel der Wünsche  
so mancher Sammler!

So lange mein Vorrat reicht,  
liefern ich **Kap**  
**4 Pence blau**  
gebraucht  
für  
**M. 1.85**



**Dreieckige Liberia** gebraucht  
sind gleichfalls sehr  
stark begehrt.  
5 Cents rosa  
und  
schwarz **75 Pfg.**



Weitere  
Werte  
aller-  
billigst.

## Echte Briefmarken in Paketen.

### Marken aller Erdteile.

500 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht, länderweise aufgeklebt	M. 4.—
1000 ..		.. 12.—
2000 ..		.. 48.—
3000 ..		.. 145.—
4000 ..		.. 300.—
5000 ..		.. 500.—
6000 ..		.. 700.—
7000 ..		.. 1000.—
8000 ..		.. 1750.—
9000 ..		.. 2500.—
10000 ..	.. 3500.—	

### Marken nur von Asien.

50 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht	M. 1.50
100 ..		.. 3.75
135 ..		.. 5.25
200 ..		.. 8.25
300 ..		.. 17.50

### Marken nur von Afrika.

50 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht	M. 2.—
100 ..		.. 4.50
125 ..		.. 5.50
200 ..		.. 10.—
300 ..		.. 17.50

### Marken nur von Australien.

25 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht	M. —.35
50 ..		.. 1.25
105 ..		.. 5.—
150 ..		.. 9.—

### Marken nur von Amerika.

50 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht	M. 1.35
100 ..		.. 3.25
160 ..		.. 3.75
220 ..		.. 5.—
275 ..		.. 7.50
400 ..		.. 12.—
500 ..		.. 16.50

### Marken nur von Übersee.

100 verschiedene	} ungebraucht und gebraucht	M. 1.50
200 ..		.. 4.50
350 ..		.. 8.75

**Deutsche Kolonialmarken** sind mein  
Spezialgebiet und deshalb lohnt die Einsendung  
von Fehllisten bei mir am besten. Ich offeriere:  
40 verschiedene, Ziffer, Adler, Schiff und  
Germania \* u. O M. 3.—  
25 verschiedene, nur gestempelte Adler-  
kolonialmarken .. .. .. .. M. 11.50

### Gebrauchte Adler-Kolonialmarken.

China 3—50 Pf., 6 Werte	M. 5.—
Neu-Guinea 3—50 Pf., 6 Werte	.. 7.—
Ostafrika II 2—25 Pesa, 5 Werte	.. 3.75
Südwestafrika I 3—20 Pf., 4 Werte	.. 6.50
.. II 3—50 Pf., 5 Werte	.. 5.—
Kamerun 3—50 Pf., 6 Werte	.. 10.50
Karolinen 5—50 Pf., 6 Werte	.. 12.50
Marshallinseln II 3—50 Pf., 6 Werte	.. 9.—
Togo 3—50 Pf., 6 Werte	.. 14.50

Echtheit verbürgt.

Grosse Preisliste von über 3000 Sätzen, vorteil-  
haften Paketen, Sammlerbedarfsartikeln, steht  
kostenlos zur Verfügung.

## Friedemann's Philatelistische Berichte

enthalten neben wertvollen Mitteilungen vorteil-  
hafte Gelegenheits-Angebote.  
Probennummer gegen Doppelkarte.

### Vereinigte Staaten von Nordamerika.

1893  
Kolumbus  
**1 Dollar**  
ziegelrot,  
ungebrauchtes  
**Praechtstück**  
**M. 8.75**



# Albert Friedemann, Leipzig,

Härtelstr.  
19/23

Bank-Konto: Leipziger Filiale der Deutschen Bank

empfeilt sein reichhaltiges Lager echter Briefmarken von den billigen  
Sorten bis zu den teuersten Raritäten in nur guter Erhaltung.  
Fehllisten finden sorgsame Erledigung. ☉ Auswahlsendungen gern zu Diensten

# Mein Briefmarken-Katalog „Europa“ 1908

zugleich

Spezial-Katalog der Deutschen Reichspost und Deutschen Schutzgebiete ist einem jeden Briefmarkensammler unentbehrlich!

In welcher Weise diese erstmalig erschienene Europa-Preisliste angeordnet ist, zeigt die untenstehende, originalgrosse Wiedergabe einer Seite aus dem Buche. Seitlich angebrachte offene Rubriken gestatten vielseitige Benutzung der Liste, sei es als Merkouch für Einkäufe, sei es als Fehlliste. Europa-Sammler können auch die Preise verschiedener Kataloge in das Buch übertragen und haben dann nicht mehr nötig, die grossen unhandlich gewordenen Kataloge bei sich zu führen.

Preis nur 1 Mk.

zuzüglich

10 Pf. Inlandposte



Albert Friedemann, Leipzig, Härtelstr. 19/23.

Lübeck

## Lübeck

Geldwährung: 1 Mark Courant à 16 Schillinge.

1859 1. Januar. Doppeladler (Abb. 1) Steindruck, Wasserzeichen: Vergißmeinnicht, ungezähnt.



Abb. 1

	ungebraucht		
	mit Gummi	ohne Gummi	gestempelt
1. 1/2 Schilling lila	75.—	55.—	55.—
2. 1 „ orange	65.—	40.—	50.—
3. 2 „ rotbraun	4.50	1.—	15.—
3a. 2 1/2 Schilling rotbraun	75.—	45.—	250.—
4. 2 1/2 Schilling rosa	7.—	3.25	37.50
5. 4 „ dunkelgrün	3.50	— .80	27.—

1862 April. Wie Nr. 1 und 2 ohne Wasserzeichen, ungezähnt.

6. 1/2 Schilling lila	2.25	1.65	32.—
7. 1 „ orange	5.50	3.25	36.—

Tintenstrichentwertung ist bei den Marken Nr. 3—7 wie ungebraucht zu rechnen; bei Nr. 1 und 2 je M. 35.—.



Abb. 2

1863 1. Juli. Doppeladler (Abb. 2), Prägedruck, durchstochen.

8. 1/2 Schilling hellgrün	2.75	6.—
9. 1 „ orange	9.—	11.—
10. 2 „ rosa	1.80	5.50
11. 2 1/2 „ blau	5.—	35.—
12. 4 „ hellbraun	4.25	9.50



Abb. 3

1864 1. April. Flachdruck (Abb. 3), ungezähnt.

13. 1 1/4 Sch. rötlich-braun	3.50	4.50
------------------------------	------	------

1865 1. Dezember. Prägedruck (Abb. 4), durchstochen.

14. 1 1/2 Sch. violett	1.35	4.75
------------------------	------	------



Abb. 4

Seit 1. Januar 1868 gehört das Postgebiet Lübeck zum Nord-deutschen Postbezirk.

— 116 —

Das Buch ist handlich, elegant und dauerhaft gebunden.

240 Seit. stark.

Gutes Papier.

Über 700 grosse deutliche Abbildungen.

Bewährte Übersichtliche Nummerierung.

Das Preisbuch kostet übriges nichts!

Da der ohnehin schon billige Kaufpreis von 1 Mk. laut einem jeden Preisbuch beigegebenen Gutscheine zurückvergütet wird, sobald man auf Grund des Kataloges für wenigstens 25 Mk. auf einmal bestellt und gleichzeitig bezahlt.

Jed. Käufer des Buches erhält gleichzeitig einen Gutschein auf kostenlosen Bezug eines Zähnungs-Schlüssels.

Probesette aus Friedemann's Preisbuch „Europa“ 1908.

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.

48

Gratis!

Franko!

# Grosse Briefmarken- und Ganzsachen-Preisliste

**Reichhaltige Auswahlsendungen:**

Europa — Deutschland und Kolonien — Englische Kolonien.

*Freibleibende Offerte* (\* = ungebraucht):

Kiautschou ohne Wasserzeichen	Monaco Portom.	<b>Lübeck-Umschläge *</b>
1 Dollar blau . . . . . 8.50	1—50 c, 6 Werte kompl. . . 1.75	1869 2 sch. = 3.50, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> sch. = 3.50
Romagna	China Reichspost 1901	1864 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ = 1.50, 1 „ = 2.—
20 baj grün * . . . . . 5.25	1 Mk. = 2.—   2 Mk. = 2.50	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ = 1.75, 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> „ = .65
Modena 1859	3 „ = 6.—   5 „ = 16.—	1866 2 „ = 2.—, 4 „ = 1.75
90 c br'gelb * . . . . . 2.50	5 Mk. II. Type = Mk. 28.—	Hamburg Postanw. * 3 u. 4 sch. = 7.—

## Preiswerte Satzofferte:

Baden 1851/53, 1, 3, 3, 6, 9 kr. . . . . —.80	Jonische Inseln 1857, 1 und 2 p. * . . . . 4.25
1860, 1 und 3 kr. . . . . —.55	Kirchenstaat 1852/60, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 8 b . . . . 1.35
1862/68, 1, 3, 6, 1, 3 kr. . . . . —.60	Konfö. Staaten von Amerika 1862/4, 5, 10 c . . . . —.30
1862 Landp., 1, 3, 12 kr. * . . . . —.35	Labuan 1897, 1—8 c, 6 Werte . . . . . —.45
Bayern 1849/58, 1, 3, 6, 9 kr. . . . . —.45	Modena 1852, 5 c.—1 l., 6 Werte * . . . . 5.75
1862, 1, 3, 6, 9 kr. . . . . —.45	Neapel 1858, 1 und 2 gr. . . . . —.75
1867/68, 1, 3, 6, 7 kr. . . . . —.80	Nordd. Postbez. 1868/69, 9 verschiedene . . . . —.40
Benadir 1903, 1 b—2 a, 4 Werte . . . . . 1.25	1870, <sup>1</sup> / <sub>2</sub> l., 1, 2 gr. . . . . —.45
Hamburg 1864/5, 2 und 4 schllg. . . . . 3.10	Sachsen 1856/7, <sup>1</sup> / <sub>2</sub> l., 1, 2, 3 gr. . . . . —.50
Hannover 1851/5, 1 gr. und 1859 1 gr. . . . . —.35	1851/2, 2 und 2 gr. . . . . 2.60
1859/63, 1, 2 und 3 gr. . . . . 3.—	

Spezial-**Altdeutschland:** 40 verschiedene nur . . . . . 1.75  
 sammlung 60 . . . . . 4.75

**Weitere Gelegenheitsangebote siehe Preisliste.**

Mankolisten finden prompte Erledigung. Ausserordentlich preiswert sind auch meine Auswahlen beschad. Marken.

**J. Schlesinger, Berlin W., Linkstr. 2,** am Potsdamer Platz.

## Ernst Hayn, Naumburg (Saale) 2

empfiehlt sein

reichhaltiges, grosses Lager in Postwertzeichen  
 europäischer und aussereuropäischer Staaten in allen Preislagen.

Paket Nr. 1. 100 „seltene Briefmarken!“ von China, Ecuador, Goldküste, Guatemala, Guyana, Gwalior, Haiderabad, Haiti, Kongo, Korea, Kreta, Mexiko, Natal, Neufundland, Nicaragua, Orange, Paraguay, Persien, Peru, Porto Rico, Siam, Südaustralien, Sudan, Tasmanien, Transvaal usw. usw. Alle verschieden! Preis nur 2.— Mark.

Paket Nr. 4. „Hochfeine Europa“ nur von: Baden, Bosnien, Braunschweig, deutsche, französische, britische, österreichische und russische Levante, Gibraltar, Hannover, Island, Kirchenstaat, Kreta, Livland, Lombardei, Malta, Monaco, Montenegro, Nordd. Postbezirk, Ost-Rumelien, Preussen, Sachsen, San Marino, Sardinien, Serbien, Thurn und Taxis. 100 verschiedene. Preis nur 4.50 Mark.

Paket Nr. 5. „Afrika“ enthält 100 verschiedene: Ägypten, Alexandrien, Angola, Erythräa, Fr. Guinea, Funchal, Gabun, Goldküste, Inhambane, Kap der guten Hoffnung, Lourenzo Marques, Mauritius, Mozambique, Natal, Orange, Ponta Delgada, Port Said, Port. Guinea, Somaliküste, Transvaal, Tunis. Preis nur 4.— Mark.  
 etc. etc. etc.

Ausführliche illustrierte Preisliste über Einzelmarken, Sätze, Pakete und Bedarfs-Artikel für Sammler sende auf Wunsch gratis und franko. — Kostenfreie Nachträge auf Wunsch.

**Lücke's Schaubek-Albums zu Originalpreisen.**

# Reichhaltige Auswahlen

in nur guterhaltenen Stücken, länderweise geordnet, jederzeit versandfertig.

==== **Mancolisten** ====  
finden zu billigsten Tagespreisen prompte Erledigung.

Spezialität:

## Englische Kolonial-Neuheiten.

Uns unbekannte Herren Sammler wollen gefl. Referenzen aufgeben  
oder Depot einsenden.

**Hoene & Co., G. m. b. H., Berlin-Rixdorf,**  
Bergstrasse 153.

**D. Ostara, 24. Corporation Str.**  
==== **Manchester** ====

Enormes Lager (grösstes i. Nord. Englands)

◆ **seltener und mittlerer** ◆  
◆ **Briefmarken aller Länder.** ◆

Auswahlsendungen 25—60% unt. Katalog.  
Satzpreisliste frei. Mankoliste erwünscht.

Referenzen nötig.

Bitte einen Versuch zu machen.

**Manchester Briefmarken-**  
**Auktionen.** 10. Jahr.

Bekanntlich erzielen gute Marken in gutem  
Zustande bessere Preise in Manchester,  
als anderswo. Kataloge frei. Bedingungen  
bitte zu erfragen von Herrn

**D. Ostara, 24. " " "**

==== **Manchester** ====

# Briefmarkenbörse Bern

**Ernst Zumstein**

**Grösstes u. bedeutendstes Briefmarken-Geschäft d. Schweiz.**

60 verschiedene Marken der Schweiz Mk. 4,50  
500 verschiedene Marken aller Länder Mk. 4,—  
1000 verschiedene Marken aller Länder Mk. 12,—

**Gratis!**

Meine Gelegenheitsofferten erscheinen  
monatlich und werden gratis versandt.

**Gratis!**





Prämiert mit goldenen Medaillen:  
 Paris 1900      Haag 1901      Berlin 1904



# Rudolf Friedl,

Wien I, Herrengasse 6

k. k. handelsgerichtl. u. landesgerichtl. beeid. Sachverständiger u. Schätzmeister,  
 Experte des k. k. Versteigerungsamtes.

**Spezialität: Oesterreich-Ungarn, Raritäten und neueste Postwertzeichen.**

Ganz bedeutend billiger als die Katalog-Preise offeriere ich freibleibend folgende Sätze.  
 Porto extra!      \* = ungebraucht — gb. = gebraucht.      Porto extra!

	Anz.		Anz.		
Alexandrien 1903/06, 1 C.—5 Fr. *	15	10.50	Gibraltar 1903/07, 1/2 P.—1 Pound *	10	44.—
Port Said 1903/06, 1 C.—5 Fr. *	15	10.50	Goldküste 1905/07, 1/2 P.—5 Sh. *	10	15.—
Azoren 1906, 2 1/2—500 Reis *	11	8.50	Grossbritannien 1902, 1/2 P.—1 Pound *	16	48.—
1904, Nachp. 5—100 Reis *	7	2.—	Inhambane 1903, 2 1/2—700 R. *	16	17.—
Belgien 1905, 10 C.—2 Fr. *	7	4.50	Island 1903/04, 3 Aur.—5 Kr. *	13	15.—
1895/1901, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	5	2.—	1907, 3 Aur.—5 Kr. *	13	13.—
1902, Paketm. 30—90 C. *	4	3.75	1907, Dienstm. 8—50 Aur *	7	2.20
1903/06, Paketm. 10 C.—3 Fr. *	15	12.—	Korea 1904, 2 Rin.—2 Wen *	13	25.—
Bosnien 1900/04, 1 H.—5 Kronen *	16	7.—	Ital. Kreta (La Canea) 1906, 1 C.—5 Lire * Rar.	11	15.—
desgl. gb.	16	5.40	Oesterr. Kreta 1903/04, 5 C.—4 Fr. *	7	8.50
1906, 1 H.—5 Kronen * klein gez.	16	11.50	1905, 5—50 C. *	4	1.—
desgl. gb.	16	6.50	Levante, Brit., 1902/06, 1, 2, 4, 12, 24 Piastres *	5	11.—
1 H.—5 Kronen * gröss g-z.	16	25.—	1905, 1/2 P.—1 Sh. *	10	5.—
desgl. gb.	16	8.—	Levante, Oesterr., 1900, 10 Para—20 Pi. *	7	8.—
1 H.—5 Kronen * ungez.	16	30.—	Levante, Russl., 1900/05, 4 Para—70 Pi. *	10	33.—
desgl. gb.	16	12.—	1905, 35 u. 70 Piastres gb.	2	26.—
1 H.—5 Kr. * gemischt gez.	16	9.—	Luxemburg 1906/07, 1—50 C. *	12	2.—
desgl. gb.	16	3.75	Malta 1899/1907, 1/4, 1/2, 1, 2, 2 1/2, 3, 4 P. 1, 2/6, 10 *	10	18.—
1904, Nachp. 1—200 H. *	13	2.—	Morocco, Br., 1907, 5 C.—12 Pes. *	10	25.—
desgl. gb.	13	7.50	1907, Paketm. 1/2 P.—2 Sh. 6 P. *	7	7.50
Bulgarien 1901, 1 Stot.—3 Lew *	12	7.50	Mauretanien 1908/07, 1 C.—5 Fr. *	16	12.50
1907, Jub. 5, 10, 25 St. gb. od. *	4	—,70	1906, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.50
1902/04, Nachp. 5—50 St. *	5	1.50	Mohell 1906, 1 C.—5 Fr. *	16	12.50
China, Franz., 1903/07, 5 C.—5 Fr. *	11	10.50	Montenegro 1907, 1 Para—5 Kronen *	13	10.40
Dahomey 1906, 1 C.—5 Fr. *	15	12.—	Niederlande 1898/1906, 1/2 C.—10 Gulden *	19	40.—
1906, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.—	Obersenegambien u. Niger 1906/07, 1 C.—5 Fr. *	17	12.50
Dänemark 1907, 5—100 Öre *	6	3.25	1906, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.50
desgl. gb.	6	1.10	Oesterreich 1900/02, 1 H.—4 Kr. o. Lackstr. *	15	9.60
1907, Zeitungsm. 1—68 Öre *	7	2.50	1901/05, 1 H.—72 H. m. Lackstr. *	14	3.60
desgl. kompl. Satz 1 Ö.—10 Kr.	10	24.—	1 H.—72 H. o. Lackstr. *	14	3.60
Dänisch West.-I. 1905, 5 Bit—5 Fr. *	9	10.—	1906/07, 5, 10, 12, 20, 25, 30 H. *	6	1.—
Elfenbeinküste 1906/07, 1 C.—5 Fr. *	16	12.50	Réunion 1907, 1 C.—5 Fr. *	15	12.—
1906, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.—	1907, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.50
Erythraä 1903/06, 1 C.—5 Lire *	12	8.75	San Marino 1903, 2 C.—5 Lire *	12	12.—
1903, Nachp. 5 C.—10 Lire *	11	20.50	1907, Nachp. 5 C.—10 Lire *	8	17.50
Falklands-Inseln 1904, 1/2 P.—5 Sh. *	8	14.—	Senegambien 1908, 1 C.—5 Fr. *	17	12.—
Finnland 1902, 2 Penny—10 Mark *	6	12.—	1906, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	8	3.50
Franz. Somalküste			Serbien 1905, 1 Para—5 Din. *	11	10.60
1902, 5 a. 25 Fr., 10 a. 2, 10 u. 50 Fr. *	4	10.—	Uganda 1898/1902, 1 Anna—5 R. *	7	24.—
1902, 5 a. 30, 10 a. 25, 5 a. 40, 10 a. 50 C. *	4	2.40	Ungarn 1905, 1 F.—2 Kr. kl. gez. *	15	5.65
Fr. Guinea 1906, 1 C.—5 Fr. *	15	12.—	1907, Nachp. 1—100 F. kl. gez. *	9	2.20
1905, Nachp. 5 C.—1 Fr. *	7	3.—			
Fr. Hinterindien 1907, 1 C.—10 Fr. *	17	21.50			

Mache Auswählungen nach Mankoliste oder länderweise geordnet von nur  
 1a Exemplaren gegen Depot oder Angabe von Referenzen.

Grösstes Lager von Albums und Sammlerbehelfen.

Friedl's Offertenblatt gratis gegen Rückporto

Gratis gegen Doppelkarte versende ich meine grosse Satzliste.



Ich habe wirklich noch von keiner anderen Firma eine solch schöne Auswahl gesehen wie die Ihrige.  
St. J., 1. 12. 06. Fr. H.

Ihre Marken sind in tadelloser Beschaffenheit und dabei noch billiger als aus anderen Quellen.  
R., 7. 6. 07. M. St.

Mein

# Satzheft Rhenania

ist auch für 1908 wieder neu hergestellt worden und enthält über 1000 verschiedene schöne Sätze aller Länder. Durch viele Neuheiten aus dem letzten Jahre, sowie durch viele ältere Sätze, welche anderweitig nicht zu bekommen sind, ergänzt, bietet das Satzheft eine Auswahl, wie sie reichhaltiger nicht gedacht werden kann. Ich darf daher die Durchsicht dieser einzigartigen Kollektion jedem kauflustigen Sammler, welcher auf geschlossene Sätze reflektiert, nur warm empfehlen. Ich bin überzeugt, dass sie jedermanns Beifall finden wird und dass auch ferner

==== meine billigen Preise ====

allgemein überraschen werden. Das Satzheft ist sowohl **für den Anfänger als auch für den vorgeschrittenen Sammler**, welcher die neueren Sachen sich zulegen will, geeignet.

Ich empfang Ihr Satz-Auswahlheft und bin mit dem Ausfall desselben wirklich ausserordentlich zufrieden und bedaure nur lebhaft, nicht schon früher von Ihnen bezogen zu haben. Ich hätte mir viele Kosten ersparen können.

N. S., 5. 6. 06.

C. B.

#### Versandbedingungen:

Portofreie Rücksend.  
innerhalb 8 Tagen.

Erstattung meiner  
Portoaufgaben, wenn  
die Entnahmen nicht die  
Höhe von mindestens  
Mk. 20.— erreicht.

Ihr Satzheft „Rhenania“ habe ich richtig erhalten und gefällt mir sein Inhalt ausgezeichnet. Bei grosser Reichhaltigkeit ist die Preisfestsetzung billig und die Beschaffenheit der Marken tadellos.

L., 1. 5. 07. W., Oberleutn.

Ferner empfehle ich mein

## reichhaltiges Lager

in besseren Marken aller Länder,  
besonders von

## Altdeutschland, Europa und Englischen Kolonien

und versende bereitwillig reichhaltige  
Auswahlen, länderweise geordnet,  
mit sehr billigen Notierungen.

Näheres in meiner neuesten  
Satzpreisliste u. Raritätenofferte.

## Wenn Sie

vorstehendes gelesen haben, dann  
bestellen Sie am besten sofort meine  
soeben erschienene

## Satzpreisliste No. 8

aus welcher Sie Näheres ersehen  
können.

Dieselbe enthält die Notierungen  
für über 2300 verschiedene schöne  
und billige Briefmarkensätze aller  
Länder; ausserdem eine reichhaltige  
Gelegenheitsofferte von billigen Rari-  
täten und kleineren Seltenheiten,  
welche den meisten Sammlern fehlen.

Zusendung gratis und franko.

# Carl Kreitz, Königswinter am Rhein

Grösstes Spezialgeschäft in Briefmarkensätzen.

# Auszug

aus meiner nebenseitig erwähnten Preisliste No. 8.

Jeder Satz enthält nur verschiedene unbeschädigte Marken. \* bedeutet ungebraucht.

	Stückzahl	Mk.
<b>Abessinien</b> 1894, 2, 8, 16 g. . . . .	3	—40
<b>Aegypten</b> 1879, 5/2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , 10/2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> . . . . .	*2	—60
1887/92, 1 m.—5 Pf. . . . .	7	—15
Np. 1881, 5 Pf. . . . .	1	4.50
Np. 1886, 10 p.—2 Pf. . . . .	4	2.—
<b>Aegypt. Sudan</b> 1898/1901, 1 m.—1 Pf. . . . .	5	—60
1898/1901, 2, 5, 10 Pf. . . . .	3	2.50
Militär-M. 1906, 1 m.—1 Pf. . . . .	5	—90
<b>Angola</b> 1898/01, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —50 Reis . . . . .	7	—60
1902, 15, 25, 50, 75 r. . . . .	4	1.—
<b>Angra</b> 1897, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —50 Reis . . . . .	7	—60
<b>Argentinien</b> 1858, 5, 10, 15 c. . . . .	*3	—70
1892/98, 1/2—50 c. . . . .	11	—70
1901, Dst.-M. 1—50 C. . . . .	6	—60
<b>Azoren</b> 1898, Vasco de Gama, komplett . . . . .	8	3.50
<b>Baden</b> 1851/53, 1—9 Kr. . . . .	7	2.—
1862/68, 1, 3, 6, 7, 9, 30 Kr. . . . .	*6	—90
Landpost, 1, 3, 12 Kr. . . . .	*3	—30
<b>Barbados</b> 1883/84, 1/2, 1, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , 4 p. . . . .	4	—35
1892/96, 1/4—2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> p. . . . .	4	—15
1905, Nelson 1/4, 1/2, 1 p. . . . .	3	—35
1906, 1 p. Gedenkmarke . . . . .	1	—15
<b>Bayern</b> 1849/62, 1—9 Kr. . . . .	6	—70
1867/68, 1, 3, 6, 7 Kr. . . . .	4	1.10
<b>Belgien</b> 1849/50, 10, 20, 40 c. Wz. . . . .	3	—60
1869/81, 1 c.—1 Fr. . . . .	10	1.—
1884/85, 1 c.—2 Fr. . . . .	9	—60
1896, Brüssel 5, 10, 10 c. . . . .	3	—15
Paketm. 1895/96, 10 c.—1 Fr. . . . .	6	—15
Paketm. 1902, 30, 40, 70, 90 c. . . . .	4	—25
1903, 10 c.—3 Fr. . . . .	14	—75
<b>Bosnien</b> 1879/94, 2—25 Kr. . . . .	7	—60
1900, 1—50 h. . . . .	11	—60
1906, 1 h.—5 Kr. . . . .	16	5.50
<b>Brasilien</b> 1894/95, 10—1000 Reis . . . . .	9	—60
<b>Brit. Indien</b> 1903, 3 p.—1 R. . . . .	11	0.70
<b>Brit. Somaliland</b> 1903, 1/2—8 A. . . . .	6	4.50
<b>Brit.-Süd-Afrika-Ges.</b> 1896, 1/2 p.—1 Sh. . . . .	7	2.25
<b>Bulgarien</b> 1882/85, 1—50 st. . . . .	9	—80
1893/90, 1 st.—1 L. . . . .	10	—45
1901, 1—50 st. . . . .	9	—30
1901, 5, 15 st. Kanone . . . . .	2	—50
Np. 1896, 5, 10, 30 st. . . . .	3	—25
<b>Canada</b> 1870/93, 1/2—8 c. . . . .	7	—80
1903/05, 1—20 c. . . . .	6	—50
<b>Chile</b> 1880/92, 1—25 c. . . . .	8	—40
1900, 1—50 c. . . . .	7	—85
<b>Cochin</b> 1898, 3 p., 1/2, 1, 2 P. . . . .	4	—50
<b>Costa Rica</b> 1892, 1 c.—10 Pes. . . . .	10	1.20
1901, 1 c.—20 c. . . . .	5	—25
Dienstm. 1889, 1—20 c. . . . .	5	—25
<b>Cuba</b> 1900, 1—10 c. . . . .	5	—30
<b>Dänemark</b> 1875/85, 3—100 Öre . . . . .	15	—70
1904/05, 1—100 Öre . . . . .	11	1.55
<b>Dtsch. Reich</b> 1902, 2 Pf.—5 Mk. . . . .	14	1.15
Zählm. 1903, 2—50 Pf. . . . .	8	—50
1903, 2—50 Pf. . . . .	*8	—20
<b>Deutsche Levante</b> 1900, 10—4 P. . . . .	8	4.50
<b>Deutsch-China</b> 1901, 3—20 Pf. . . . .	4	—60
<b>Dtsch.-Ostafrika</b> 1900, 2, 3, 5, 10, 15 pesa . . . . .	5	1.75
<b>Dtsch.-Südwestafrika</b> 1900, 3—80 Pf. . . . .	9	4.—
<b>Deutsch-Marocco</b> 1900, 3, 5, 10, 25 c. . . . .	4	—50
<b>Dominikan. Republ.</b> 1902, 1—50 c. . . . .	*7	1.20
Dienstm. 1902, 2—20 c. . . . .	4	1.—
<b>Ecuador</b> 1897, 1 c.—5 S. . . . .	8	1.80
<b>Erytrea</b> 1903, 1 c.—5 L. . . . .	12	3.75
<b>Fernando Poo</b> 1907, 1—5 c. . . . .	5	—60
<b>Fidschi-Inseln</b> 1882, 1+5 sh. . . . .	2	7.75
<b>Finnland</b> 1885, 5 p.—1 M. . . . .	5	—35
1889/90 2 p.—1 M. . . . .	6	—20
<b>Frankreich</b> 1870/72, 1—80 c. . . . .	14	—80
1876/90, 1 c.—1 Fr. . . . .	19	—50
1901, 1 c.—1 Fr. . . . .	13	—35
<b>Funchal</b> 1897, 2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —100 Reis . . . . .	10	2.—
<b>Griechenland</b> 1901, 1—50 L. . . . .	10	—80

	Stückzahl	Mk.
<b>Griechenland</b> 1906, 1—50 L. . . . .	10	1.10
<b>Grossbritannien</b> 1841/84, 12 alte . . . . .	12	—90
<b>Guatemala</b> 1897, 1—500 c. . . . .	11	1.—
1903, 1 c.—2 P. . . . .	10	2.80
<b>Haiti</b> 1896, 1—20 c. . . . .	6	1.—
1898, 1—8 c. . . . .	7	—90
<b>Hannover</b> 1859/64, 1, 1 Gr. . . . .	2	—45
<b>Helgoland</b> 1867, 2, 6 Sh. Originale . . . . .	*2	—45
1875/76, 1—25 Pf. Originale . . . . .	*6	2.25
<b>Honduras</b> 1890, 1 c.—1 P. . . . .	*11	1.—
1891, 1 c.—10 P. . . . .	*14	2.—
<b>Island</b> 1902, 3, 4, 5, 6, 10 A. . . . .	5	—40
<b>Italien</b> 1862, 2—80 c. . . . .	*5	—50
1863/77, 1 c.—2 Lire . . . . .	13	—55
1878, Provis.-Ausgabe komplett . . . . .	8	—50
<b>Japan</b> 1883, 2 S.—1 Y. . . . .	12	—25
1899, 1/2 r.—1 Y. . . . .	15	—40
1892/94, 1 c.—1 Dollar . . . . .	*7	6.50
1894 3/4 c.—8 1/2 Dollar . . . . .	*4	3.50
<b>Kirchenstaat</b> 1852/68, 1, 2, 4, 5, 10, 10 B. . . . .	6	—60
<b>Kongo-Staat</b> 1898, 10 Fr. Paketmarke . . . . .	1	1.75
<b>Korea</b> 1900, 3 Ch. Jubil. . . . .	*1	—75
<b>Labuan</b> 1897, 1—24 c. . . . .	9	1.20
<b>Leeward-Inseln</b> 1891, 1/2, 1, 2 1/2 p. . . . .	3	—20
<b>Lombard</b> 1861, 5, 10 sld. . . . .	2	—70
<b>Luxemburg</b> Dst.-M. 1882, 1 c.—1 Fr. . . . .	11	5.—
1899, 1 c.—1 Fr. . . . .	12	1.80
<b>Mexico</b> 1900, 1—20 c. . . . .	7	—30
<b>Montenegro</b> 1874, 2—25 Kr. . . . .	8	1.—
1893, Jubil., 3—25 Kr. . . . .	8	1.25
1894, 1 Nkr.—2 fl. . . . .	6	3.—
1897, 1 " —2 fl. . . . .	*12	3.50
1898, 2 " —25 Nkr. . . . .	7	1.—
Npt. 1894, 1—50 Nkr. . . . .	8	1.—
<b>Mozambique-Ges.</b> 1892, 2 1/2—300 R. . . . .	9	—75
<b>Neu-Süd-Wales</b> 1897, 1, 2 1/2 p. Wohlt.-M. . . . .	2	15.—
<b>Niederland</b> 1872/88, 5 c.—2 1/2 fl. . . . .	11	3.50
1891/95, 3 c.—1 fl. . . . .	11	—50
1898/99, 1/2 c.—1 fl. . . . .	15	—80
<b>Niedert. Indien</b> 1892/95, 10—50 c. . . . .	6	—85
<b>Nord-Borneo</b> 1893 1—24 c. . . . .	9	1.—
<b>Nordd. Postbezirk</b> 1868, 1/2—5 Gr. . . . .	6	1.—
1869, 1/4—5 Gr. . . . .	6	1.—
<b>Norwegen</b> 1856, 2, 3, 4, 8 sk. . . . .	4	2.—
1856, 3, 4, 8 sk. . . . .	3	—75
<b>Nyassa</b> 1901, 2 1/2—300 Reis . . . . .	10	2.—
<b>Oesterreich</b> 1867, 2—50 Kr. . . . .	7	1.44
Np. 1900, 1—100 Heller ungez. . . . .	12	—80
Np. 1900, 1—100 Heller gezähnt . . . . .	12	—50
<b>Persien</b> 1894, 1 ch.—50 Kr. . . . .	11	3.30
1903, 1 ch.—10 Kr. . . . .	10	—75
Dst.-M. 1903, 1 ch.—10 Kr. . . . .	9	1.80
<b>Portugal</b> 1895/96, 2 1/2—500 Reis . . . . .	14	—90
<b>Port. Indien</b> 1898, II 1 1/2—8 T. . . . .	8	1.60
1902, Provis.-Ausg. kpl. . . . .	18	9.—
<b>Rumänien</b> 1903, 1—40 b. Postwagen . . . . .	7	9.25
1906, I. 1 b.—1 L. Jubil. . . . .	9	3.35
" II. 1 b.—1 L. Jubil. . . . .	9	3.30
" Spinnerin komplett . . . . .	4	—75
" Weberin . . . . .	4	—75
" Samariterin . . . . .	4	—75
Ausstell. 5—75 b. . . . .	8	3.50
<b>Russland</b> 1889/1904, 1 kop.—1 Rubel . . . . .	13	—70
1889/1904, 3 1/2, 7 Rubel . . . . .	2	3.50
1907, Wohltätigkeit. kompl. . . . .	4	1.80
<b>Sachsen</b> 1863/67, 3 Pf.—5 Ngr. . . . .	*6	1.05
<b>Samoa</b> 1887/92, 1/2—2 1/2 Sh. . . . .	*7	4.—
<b>Sardinien</b> 1855, 5, 10, 20, 40 c. . . . .	4	—40
<b>Schweden</b> 1858/66, 3—50 öre . . . . .	7	1.90
<b>Schweiz</b> 1882/92, 2 c.—3 Fr. . . . .	15	—25
<b>Surinam</b> 1892/93, 10 auf 12 1/2—10/30 c. . . . .	5	3.90
<b>Thurn &amp; Taxis</b> 10 verschiedene . . . . .	*10	—75
1852/64, 1, 3, 1, 3 Kr. . . . .	4	—75
<b>Victoria</b> 1897, 1, 2 1/2 p. Wohltät.-M. . . . .	2	10.—
<b>Württemberg</b> 1851/69, 8 versch. 3 Kr. . . . .	8	—75

Porto unter 15 M. extra. Nichtfallende Sätze werden innerhalb 14 Tagen bereitwilligst umgetauscht.

## Carl Kretz, Königswinter a. Rhein.

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.

# B. Scheppig, Dresden-Altstadt

Reichs-Str. 10.

Empfehle mein reichhalt. Lager in Briefmarken aller Länder zu wirklich billigsten Preisen.  
Auswahlsendungen gegen Depôt oder Referenzen bereitwilligst.

Nachstehend einige hübsche, billige Sätze mit nur garantiert echten,  
tadellos erhaltenen Marken. Kasse voraus oder Nachnahme:

21 Argentinien . . . M. —.50	30 Japan . . . M. —.50	12 Queen-land . . . M. —.50
10 Barbados . . . " —.70	7 (Kriegs- und Gedenkmarken) . . . " —.45	8 Réunion . . . " —.20
6 Bermuda . . . " —.45	10 Kap d. g. Hoffnung . . . " —.25	5 alte Sachsen, Köpfe u. Wappen . . . " —.60
20 Brasilien . . . " —.65	10 Kreta . . . " —.95	3 Schweiz, 1900, Jubläum . . . " —.30
30 brit. Indien . . . " —.90	10 Labuan . . . " —.80	20 Serbien . . . " —.50
80 Bulgarien . . . " 1.—	20 Luxemburg . . . " —.95	8 Siam . . . " —.90
25 Canada . . . " —.50	14 Mauritius . . . " —.70	4 Sudan Kamelreit. . . " —.35
20 Chile . . . " —.60	20 Mexico . . . " —.70	6 alte Spanien . . . " —.60
10 Costa Rica . . . " —.30	10 Mozambique 1892 . . . 1.25	10 Transvaal . . . " —.60
15 Ecuador . . . " —.80	8 Neu-Fundland . . . " —.75	20 Türkei . . . " —.60
5 Finnland . . . " —.55	20 Niederl. Indien . . . " —.75	25 Uruguay . . . " 1.25
5 Goldküste . . . " —.25	15 Nord-Borneo . . . " 1.40	12 Württemberg Dienstmarken . . . " —.35
30 Griech.-land . . . " —.90	8 Norddeutsch Bund . . . " —.30	100 franz. Kolonien, alle gestempelt . . . " 4.—
20 Guatemala . . . " 1.—	7 Nyassa Giraffen . . . " —.50	200 engl. Kolonien . . . " 4.75
11 Gwalior u. Haiderabad . . . " —.75	10 Paraguay . . . " —.40	1000 Verschiedene . . . " 12.—
10 Hawai . . . " 1.—	20 Persien . . . " 1.—	
10 Hongkong . . . " —.45	20 Peru . . . " —.65	
10 Jamaica . . . " —.35	25 Portugal . . . " —.90	

Preisliste über Sätze, Pakete und Sammelbedarfs-Artikel sende auf Wunsch gern gratis und franko. Alle Briefmarken-Alben zu Originalpreisen.



## RICHARD FRANCKE, LEIPZIG, Blücherstrasse 41<sup>III</sup>.

Briefmarken-Versandgeschäft.

Billigste Preise! Verbürgt echte, fehlerfreie Marken.



Verlangen Sie meine grösseren Gelegenheitsangebote.

Ich offeriere z. B., soweit Vorrat reicht (\* bed. ungebraucht):

<b>Belgien</b> 1895/02, Paketm. 8 versch. . . M. —.40	<b>D.-Marokko</b> 1905, 5 Cent. got. a. Reichsp. M. 3.—
<b>Bosnien</b> 1906, Prachtausg. kpl. 16 St. . . 6.—	<b>Finnland</b> 1891, 35 Kop. . . 1.50
do. 1—30 Heller 9 " . . —.50	<b>Frankreich</b> 1906, 10 C. Særin a. S. . . —.15
do. 1—6 Heller 5 " . . —.20	do. Viererblock . . . —.75
<b>Bulgarien</b> 1907, Jubil.-Ausg. . . 3 " . . —.50	1871, Portom. 40 Cent. . . 6.—
<b>D. Reich</b> 1900, Reichspost 2 M. . . —.25	60 Cent. . . 7.50
" " " 3 M. . . 1.25	<b>Frz. Kolon.</b> 1884/85, " 2 Francs . . 1.50
" " " 5 M. T. I . . 3.50	<b>Gibraltar</b> 1889/80, 6 Pesetas . . . 4.80
" " " 5 M. T. I . . 8.—	<b>Island</b> 1892, 50 Aur . . . 1.50
" " " Viererblock . . 35.—	<b>Montenegro</b> 1894, 50 Nkr. } nachtr. . . —.25
1902, 3 M. . . —.25, ausges. St. . . —.30	" 1 Gulden } Gefälligk. . . —.75
5 M. . . —.50	" 2 " } Stempel . . 1.50
" 80 Pf., 1, 2 (lat.), 3, 5 M., 5 St. . . —.80	1897, Jubil.-Ausg. . . 12 St. . . 4.50
do. ausgesuchte Stücke . . 1.—	<b>Niederlande</b> 1872/88, 1 Gulden . . . 6.—
<b>D.-Levante</b> 1900/03, 10 Para T. I . . —.10	1895 5 " . . . 1.50
20 " T. I . . —.15	1898/99, 2 1/2 " . . . 1.60
1 Piaster T. I . . —.10	5 " . . . 5.—
1 1/4 " . . . —.60	<b>Norwegen</b> 1905, Prov. 1, 1 1/2, 2 Kr. 3 St. . . 5.—
1 1/2 " . . . —.50	30 Oere a. 7 Skill. . . —.25
2 " . . . —.40	<b>Oesterr. Lev.</b> 1896, 10 Piaster . . . 1.20
2 1/2 " . . . —.90	" 20 " . . . 3.—
4 " . . . 1.20	" 10 u. 20 Piaster, 2 St. . . 3.75
10 Para—4 Piast. 8 St. . . 3.50	<b>Serbien</b> 1901, 15 Para a. 1 Dinar . . . —.50
1 Piaster T. II . . —.15	1903, 1 Para rotilla . . . —.80
5 " T. II . . 2.—	5 bis 50 Para . . . 6 St. . . 1.20
10 " T. I . . 2.25	<b>Ungarn</b> 1900, 8 Kronen . . . —.10
15 " . . . 6.—	" 5 " . . . —.40
1905, 1 1/4 Piaster ohne Wz. . . —.35	" 1, 2, 3, 5 Kronen . . 4 St. . . —.60

Preise netto, Porto besonders. Bezüge über 10 M. mit 5% Skonto, über 20 M. portofrei eingeschrieben.



# Hans Krafack, Briefmarkenhandlung, Cassel

Mitglied des internationalen Postwertzeichen-Händler-Vereins.

**Spezialität:** Alt-Deutschland, Europa u. Colonien in nur schönen Stücken, bei **billigster Preisberechnung.**

Bei Aufgabe von Ia. Referenzen oder Depôt mache ich schöne Auswahlen in nur sauberen, tadellosen Marken.

Ferner grosses Lager in neueren Münzen, Taler, Fünf- und Zweimarkstücken.

Preisliste über Marken und Münzen gratis.



## „Der Deutsche Philatelist“

Herausgeber Hans Müller.  
Eine illustr. Zeitung f. d. gesamte Postwertzeichenkunde  
nebst den kostenl. Beilättern:

:: „Deutsche Stempel-Zeitung“ ::  
und Illustrierte Zeitschrift für

„Deutsche Kolonialmarken-Kunde“.



Jahres-Bezug nur **1.50** (Ausland 2.—) **Probe-Nummer kostenlos.**

(Mit guten Marken-Beigaben für Abonnenten.)

## Freyse's Europa-Katalog 1908 gratis!

gegen Doppelkarte. — Dieser enthält äusserst billige, der tatsächlichen

:: Marktlage entsprechende Verkaufspreise aller Europamarken. ::

Anhang: **Spezialpreisliste deutscher Kolonialmarken.**

**Viele billige Gelegenheits-Angebote.**

Freyse's Tausch-Hefte sind die besten! **Muster gratis**

**Kaufe stets gegen Kassa** ganze Sammlungen — einzelne mittlere und bessere Marken.

**Gustav Freyse, Hannover 23a.**

# Missionsmarken

**Unsortiert**

Ehe Sie sich für wenig Geld einen grossen Haufen wertloses Zeug schicken lassen, probieren Sie erst meine Missionsmarken von fast allen Ländern der Welt! 1 Kilog. Mk. 4.50 franko.

5 Kilog. M. 22.— 10 Kilog. M. 40.—

**L. Blase, Herford 31 i. W.**

# Richard Michel, Apolda,

**Briefmarken-Versandgeschäft**

empfeht in **unerreichter Preiswürdigkeit** seine

## Auswahlen

in billigen, mittleren und besseren Marken.

**Ganzsachen. Europa. Sätze.**

Durch meine Einkäufe von Missions-Anstalten, Berücksichtigung nur direkter Offerten und sonstiger Gelegenheits-Angebote

**beziehen Sie von mir aus erster Hand.**

An Wiederverkäufer versende ich prächtige Auswahlen billigst notiert mit **extra hohem Rabatt.**

Lassen Sie sich eine Auswahl kommen, vergleichen Sie meine Preise mit den sonstigen Angeboten, ich versichere Ihnen:

## Ein Versuch überrascht Sie

und sichert mir weitere Abnehmer.

Halte grosses Lager sämtlicher **Bedarfsartikel für Sammler**, wie **Klebefälze, Tauschheftchen, Tauschbogen, Schutz-Kuverten etc. etc.**

**Proben** hiervon sende gegen 30 Pf. in Marken portofrei.

Ich besitze ca. **300 Niederlagen** in Deutschland, wo sich **jüngere Sammler** ohne Porto-Unkosten die geringen Werte beschaffen können und teile auf Anfrage näheres mit.

Internationales

Briefmarken-Offertenblatt

Mein Feld ist die Welt

Pössneck

Verlag C. G. Vogel, Pössneck i. Thür. 8.

**Unentbehrlich für jeden ernsthaften Sammler**, der stets über die Marktlage der Marken auf dem Laufenden sein will.

**Ankündigungsorgan aller Briefmarkenhändler.**

Verlangen Sie unbedingt **Gratis-Probennummern.**

Jahresabonnement durch die Post nur **Mk. 1,60.**

Monatlich erscheinen **3 Nummern**, am 1., 10. und 20. des Monats.

**Erstklassiges Insertions-Organ.**

Verbreitung in allen Weltteilen. Auflage bis zu 10000 Expl. pro Nummer.

Mittel-

Europa

der sogenannten

# Monopol-Marken

in vollständigen Sätzen  
ungebraucht.

## Ecuador.

1892	8	versch.	1.50
1892	7	"	Dienst. 1.50
1894	8	"	1.50
1894	7	"	Dienst. 1.50
1895	8	"	1.50
1895	7	"	Dienst. 1.50
1896	8	"	1.50
1896	8	"	Dienst. 1.50
1896	7	"	Porto. 1.50

## Honduras.

1878	7	versch.	1.20
1890	11	"	1.50
1890	11	"	Dienst. 1.50
1891	11	"	1.50
1891	3	hohe Werte	1.50
1891	11	versch. Dienst.	1.50
1892	11	"	1.50
1893	11	"	1.50
1894	8	"	1.50

## Nicaragua.

1882	7	versch.	1.50
1890	10	"	1.50
1890	10	"	Dienst. 1.50
1891	10	"	1.50
1891	10	"	Dienst. 1.50
1892	10	"	1.50
1892	10	"	Dienst. 1.50
1893	10	"	1.50
1893	11	"	Dienst. 1.50
1894	10	"	1.50
1894	10	"	Dienst. 1.50
1895	10	"	1.50
1895	10	"	Dienst. 1.50
1896	9	"	1.50
1896	9	"	Dienst. 1.50
1896	7	"	Porto. 1.50
1897	9	"	1.50

## Nicaragua.

(Fortsetzung.)

1897	9	versch. Dienst.	1.50
1897	7	"	Porto. 3.—
1898	11	"	1.50
1898	11	"	Dienst. 1.50
1898	7	"	Porto. 1.50
1899	11	"	1.50
1899	11	"	Dienst. 1.50
1899	6	"	Porto. 1.50

## Salvador.

1890	9	versch.	1.50
1891	10	"	1.50
1892	10	"	1.50
1893	10	"	1.50
1893	3	hohe Werte	1.50
1894	10	versch.	1.50
1894	3	hohe Werte	1.50
1895	I	12 versch.	3.—
1895	II	12	1.50
1895	8	Portomarken	1.50
1895	5	Postpaket	1.50
1895	9	Postanweisg.	3.—
1896	I	12 versch.	3.—
1896	I	12	" Dienst. 1.50
1896	II	12	" 3.—
1896	II	12	" Dienst. 1.50
1896	8	versch. Porto	1.50
1897	12	"	1.50
1897	12	"	Dienst. 1.50
1897	6	Einschr. etc.	1.50
1897	8	versch. Porto	1.50
1898	12	"	1.50
1898	12	"	Dienst. 1.50
1898	8	"	Porto. 1.50
1899	11	"	1.50
1899	11	"	Dienst. 1.50
1899	8	"	Porto. 1.50

Vorstehende 70 Sätze mit 644 verschied. Marken zusammen bezogen kosten anstatt Mark 112.20 nur Mark 90.— netto.

Briefmarkenhändler u. Wiederverkäufer wollen sich wegen Engros-Preisen u. Bedingungen mit mir in Verbind. setzen.

**W. SELLSCHOPP** ♦ HAMBURG  
ARTUSHOF.

# W. SELLSCHOPP • HAMBURG

ARTUSHOF

Nachdem das rechte Album ausgewählt ist, bildet die FÜLLUNG desselben die Hauptsache.

Nebenstehend finden Sie eine kleine Anzahl von Sätzen und Paketen, die HIERZU NÜTZLICH und preiswert sind.

Mehr als 2000 verschiedene eben so vorteilhafte Sätze und viele schöne Einzelmarken enthält meine PREISLISTE, die ich Ihnen gerne UNBERECHNET zusende.

Wenn die Wahl nach der Liste Ihnen zu UMTÄNDLICH ist, so lassen Sie sich bitte eine AUSWAHLENDUNG von mir kommen.

Ich möchte GERNE einmal die Gelegenheit haben, Ihnen zu zeigen, dass Sie von mir aufmerksam, reell und coulant bedient werden.

BITTE, geben Sie mir diese Gelegenheit.

## Hübsche billige Sätze.

alle verschieden und echt. \* bedeutet ungebraucht.

12 Aegypten einschl. 10 P. Dienst u. Nachp.	—,30
9 Aitutaki, Niue und Penrhyn *	1,95
12 Angola und Angra	—,75
21 Argentinien	—,50
3 Baden, Dienstm. * 5, 10, 20 Pf. nur	—,15
desgl. mit 3 und 25 Pf. *	—,75
10 Barbados	—,70
12 Bayern, nur Kreuzer	—,95
15 Belgien, Paketpost	—,40
6 Bermuda	—,45
12 Bolivien	—,75
9 Bosnien, 1906, Landschaften, Prachtserie	—,70
16 Bosnien, 1906, Prachtausgabe komplett	6,50
8 Bosnien, Nachporto	—,35
26 Brasilien, frühere Ausgaben	1,—
10 Brasilien, jetz. kl. Köpfe, auch Dienstm.	—,55
10 Britisch Guiana einschl. Jub.-Marke	—,60
12 Britisch Ost-, Süd- und Zentral-Afrika	1,25

## Hübsche billige Sätze:

(Fortsetzung.)

30 Bulgarien	1,—
25 Canada	1,—
10 Ceylon	—,50
20 Chile	—,95
8 China	—,50
6 Cochín (Indischer Staat)	—,50
20 Costa Rica, alt und neu	—,90
5 Cypern	—,40
4 Deutsches Reich, 1, 2, 3, 5 Mark	—,90
20 Deutsche Kolonien, ausser Kurs mit *	5,25
30 Deutsche Kolonien, jetzige Ausg. mit *	2,75
12 Ecuador 1899—04	—,90
6 Erythraea	—,40
15 Finnland	—,60
100 Französische Kolonien, alle gebr.	4,—
5 Goldküste	—,25
30 Griechenland	—,80
7 Griechenland, 1906, olymp. Spiele	—,40
9 Grossbritannien, Dienstmarken	—,80
150 versch. englische Kolonien	2,75
10 Gwalior und Haiderabad	—,75
25 Guatemala	1,20
10 Haiti, meist *	—,60
10 Hawaii	1,20
9 Honduras, gebraucht	—,65
14 Hongkong, schöner Satz	—,75
30 Indien (britisch)	1,—
10 Island	1,—
6 Italien, Valevole *	—,40
15 Jamaica	—,75
33 Japan	—,90
18 Kap der guten Hoffnung	1,—
7 Kap Verdische Inseln	—,55
5 Kirchenstaat	—,45
10 Kreta	—,75
10 Labuan	—,90
25 Levante-Aemter	1,—
20 Luxemburg	—,95
12 Marokko	—,60
14 Mauritius	—,70
25 Mexiko	1,—
10 Montenegro, ältere Kopf-Ausgabe *	1,—
12 Montenegro, 1897, Jubiläum komplett *	4,50
10 Mozambique Co., 1892, komplett	1,95
10 Neu-Fundland	1,—
18 Nicaragua, alle gebraucht	1,—
24 Niederländisch Indien	1,—
15 Nord-Borneo	1,40
10 Norddeutscher Bund	—,50
7 Nyassa-Giraffen	—,50
16 Paraguay	1,20
25 Persien	1,75
20 Peru, darunter ganz alte	1,20
100 Portugiesische Kolonien	5,—
8 Preussen, Zählmarken komplett *	—,20
20 Salvador, gebraucht	1,35
25 Samoa, * 1887—99, fast komplett	10,—
10 San Marino	—,75
9 St. Helena, Königin	2,—
8 Schweiz, 1900, Jubiläum	—,35
25 Serbien	1,—
7 Siam, 1906, prächtiger Satz	—,90
10 Straits Settlements	—,70
4 Sudan, Kamelreiter	—,35
6 Spanien, ganz alte * 50—54	—,60
15 Transvaal	1,—
80 Türkei	—,95
15 Uruguay	—,75
12 Württemberg, Dienstmarken	—,85
6 Zanzibar, 1897, Sultan	1,50

**Hervorragende, äusserst billige Auswahl in Ganzsachen.**

Umfangreiche Preislisten hierüber frei auf Anfrage.

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.

# W. SELLSCHOPP • HAMBURG

ARTUSHOF

## Wissen Sie noch

wie Sie als Quartaner mit dem Schmidt aus . . . Marken tauschten? Und wie Sie nachher in Obertertia beinahe die beste Sammlung in der ganzen Schule hatten, Altdeutschland so zu sagen komplett. Schöne Zeiten! Und dann nachher noch viel schönere, da alte Burschenherrlichkeit, wohin bist du geschwunden? Ja, und wohin ist die Sammlung geschwunden? Schmidt verkaufte seine ja damals für'n Butterbrot, als er in Hamburg in der Lehre war, ist aber längst zu seiner alten Liebe zurückgekehrt und hat jetzt eine der feinsten Sammlungen in . . . Natürlich die kleinen Sachen alle so einzeln zusammenzutragen, dazu fehlte dem beschäftigten Kaufmann die Zeit. Er fing mit einem der berühmten 3000er Pakete an und hat

### auf dieser schönen Grundlage

dann flott weitergebaut. Bedauert hat er später nur, dass er nicht gleich mindestens 5000 verschiedene nahm, seine Mittel hätten's ihm ja erlaubt, und so haben ihm die nächsten 2000 gewiss das Doppelte gekostet. —

Wenn Sie wirklich die Absicht haben, die Philatelie wieder aufzunehmen — und tausende von Sammlern werden Ihnen bestätigen, dass es wenig gibt, das nach der aufreibenden Berufsarbeit

### so beruhigend auf die Nerven

wirkt, wie die Arbeit an einer wohlgepflegten Markensammlung — so ist zum Erwerb eines grösseren Markenpaketes, je nachdem es Mittel und Neigung erlauben, je grösser gleich zu Anfang, desto vorteilhafter, nur angelegentlichst zu raten.

Gerade der Herstellung dieser Markenpakete aus tadellosen echten Staatsmarken, ohne allen unbeliebten Ballast, wie Stempel- und Privatmarken, Ausschnitte und Neudrucke etc., habe ich meine ganz besondere Aufmerksamkeit gewidmet, und jahrelanger planmässiger Ausbau meines hierauf zugeschnittenen grossen Lagers ermöglicht es mir, das Beste, was in dieser Branche geleistet wird, zu garantieren.

1000 verschiedene	12.—	1500 verschiedene	30.—
2000	48.—	2500	95.—
3000	145.—	4000	300.—
5000	500.—	6000	700.—
7000	1000.—	8000	1750.—

Obige Pakete bestehen aus gebrauchten und ungebrauchten Marken, die alphabetisch leicht in saubere Hefte gelegt sind, fertig zur Ueberführung ins Album.

Sammlern, die nur gebraucht sammeln, empfehle ich zunächst meine Abhandlung

### — Gebraucht und Ungebraucht —

sich kommen zu lassen — Versand unberechnet — sind sie dann noch derselben Ansicht, so kann ich folgende Sammlungen nur gebrauchter Marken bestens empfehlen:

500 verschiedene	5.50	1000 verschiedene	17.50
3000	62.—	3000	200.—
4000 verschiedene nur Mk. 600.—			

Vielleicht gibt es auch Sammler, denen die Bearbeitung der ganzen Welt zu umfangreich erscheint und die sich entweder auf ein Gebiet beschränken, oder zur Zeit nur einzelne Felder ausbauen wollen.

Diesen seien meine Spezialsammlungen bestens empfohlen:

Nur Europa.	
600 versch. nur gebr. 9.—	gebr. und ungebr. 7.50
1000	30.—
1250	60.—
1500	100.—
1750	160.—
2000	240.—
2250	350.—
2500	550.—

Andere Spezialgebiete.	
50 verschiedene altdeutsche Marken vor der Mark- und Pfennig-Periode	M. 3.50
100 verschiedene Ueberseeische, ohne	1.30
200 Europa und Vereinigte Staaten	4.—
400 desgleichen	12.50

600 versch. Marken 222 verschiedenen UUU aus mindestens 222 Postgebiet. nur M. 19.99

Paket Orient.	
75 verschied. M. 1.25	125 verschied. M. 3.—
250	6.50 400
555	eine Prachtsammlung, nur 32.—

Asien	
135 verschiedene	5.—
250	12.50
125	5.—
225	12.50
160	N.-Amerika u. Westind. 5.—
280	12.50
145	Süd-Amerika 5.—
250	12.50
105	Australien 5.—
160	10.—

Monopol I, II und III.	
100 kleine Werte	nur v. Ecuador, Hon., 3.50
100 höhere Werte	durcas, Nicaragua u. 6.50
400 verschiedene	Salvador, m. ungebr. 24.—

Englische Besitzungen.	
100 verschiedene	1.50 200 verschiedene 4.50
300	11.— 400 22.—
800 verschiedene englische Kolonien	nur 80.—

Die grösseren Pakete können auf Wunsch des Käufers auch

### gegen monatliche Teilzahlung

geliefert werden, worüber ich mir die näheren Vereinbarungen von Fall zu Fall vorbehalte. —

Alle auf dieser Seite angeführten Pakete eignen sich ganz hervorragend zu

### Geschenken.

O, die Freude, wenn so eine hübsche Sammlung unter dem Weihnachtsbaum oder auf dem Geburtstagstische liegt!

Fahren Sie immer I. oder II. Klasse?

oder benutzen Sie auch mal gelegentlich die III. oder IV.??

Alle vorstehenden Sachen sind in tadelloser Beschaffenheit, — Ia, wenn Ihnen zum Ausfüllen aber auch mal eine Marke mit einem kleinen Knacks genügt zu entsprechend stark ermässigtem Preise, so lassen Sie sich doch einmal meine

### rosa Auswahlbögen

kommen, alles zu ein Drittel des Katalogwertes und oft noch bedeutend darunter. —

# W. SELLSCHOPP • HAMBURG

ARTUSHOF

# Carl Willadt & Co. Pforzheim

Soeben erschienen!



Soeben erschienen!

ist unsere reich illustrierte

## Lager-Preisliste No. 11

==== Winter 1907/08 ====

für die Marken von

==== **Europa** ====

**und dessen Auslandpostämter.**

Deren Ausstattung mit Abbildungen, sowie die darin  
verzeichneten **reellen Verkaufspreise**  
(keine Katalog-Notierungen),

**Satz- und Gelegenheits-Angebote**  
machen dieselbe für jeden

Sammler zu einem wirklichen Erfordernis

Versendung erfolgt gegen Einsendung von 20 Pf. für  
Unkosten **gratis** an die uns mitgeteilte Adresse.

□ □ □ □ □



# H. Lichtenstein Stockholm 3.



Grosses, reichhaltiges Lager aller Postwertzeichen, europäischer und ausser-europäischer Staaten, von den billigsten bis zu den grössten Raritäten.

**Spezialität: Skandinavien**  
gebraucht u. ungebraucht, in Blockstücken, ganzen Bogen sowie in Partien für Händler.

Billige Preise. ♦♦ Preislisten auf Verlangen.

Durch den Ankauf einer sehr grossen Sammlung bin ich in den Stand gesetzt, auch den weitgehendsten Ansprüchen gerecht zu werden und mache gern schöne Auswahlsendungen gegen Depôt oder Angabe von Referenzen.

H. Lichtenstein, Stockholm 3.

## Preiswerte Sätze!!

## Erheblich unter Katalogpreis!!

8	<i>Azoren</i> , 1898, Vasco de Gama $2\frac{1}{2}$ —150 Reis	M.	4.25
8	<i>Macao</i> , 1898, Vasco de Gama $\frac{1}{2}$ —21 Avos	„	4.40
8	<i>Portugiesisch Indien</i> , 1898, Vasco de Gama $1\frac{1}{2}$ Reis bis 8 Tangas	„	4.50
8	<i>Timor</i> , 1898, Vasco de Gama $\frac{1}{2}$ —24 Avos	„	4.20
12	<i>Portugies. Guinea</i> , 1880/85, 5, 20, 25, 40, 100, 200, 300; 10, 20, 25, 40 u. 50 Reis (Kat. 24.75) nur	„	10.—
12	<i>Macao</i> , 1884/85, 10, 20, 25, 40, 50, 100, 200, 300; 10, 20, 40 u. 80 Reis. (Kat. 36.—) nur	„	17.50
10	<i>Timor</i> , 1884/85, 5—300 Reis (Kat. 34.75) komplett nur	„	16.—
*7	<i>Samoa</i> , 1887/93, Palmengruppe, $\frac{1}{2}$ Penny bis 2 Shill. 6 p. komplett	„	6.25
10	<i>Viktoria</i> , Portomarken 1895, $\frac{1}{2}$ d. bis 5 Shill. mit Poststempel komplett	„	15.—
3	<i>Aitutaki</i> , $\frac{1}{2}$ , 1, $2\frac{1}{2}$ Pence	„	—90
7	<i>Bayern</i> , 1870, 1—18 Kreuzer	„	1.20
*3	<i>Braunschweig</i> , 1865, 1, 2, 3 Groschen	„	—90
25	<i>Bulgarien</i> , alle verschieden	„	1.—

7	<i>Deutsch Marocco</i> , 1900/06	M.	—75
50	<i>Frankreich</i> , alle verschieden	„	—75
4	<i>Kiautschou</i> , 1900/05	„	—60
3	<i>Niue</i> , $\frac{1}{2}$ , 1, $2\frac{1}{2}$ Pence	„	1.—
3	<i>Papua</i> , I. Em. $\frac{1}{2}$ , 1, $2\frac{1}{2}$ d.	„	2.—
8	<i>Penrhyn-Inseln</i> , $\frac{1}{2}$ , 1, $2\frac{1}{2}$ Pence	„	1.—
*10	<i>Thurn u. Taxis</i> , 1859/66, alle versch.	„	1.—

Versand gegen Kasse. Porto bei Aufträgen unter 10 M. extra. Die mit \* bezeichneten Sätze enthalten ungestempelte Originale, die andern sind gestempelt. Reichhaltige Auswahlen zu mässigen Preisen stehen ernsthaften Sammlern gern zu Diensten.

Referenzen erbeten.

Preisliste, Gelegenheitsofferten, sowie Probenummern meiner Briefmarkenzeitg. werden kostenlos versandt.

Ankauf grösserer Briefmarkensammlungen.

# August Marbes in Bremen

Briefmarken-Importhaus.



# Auswahlendungen

in mittleren und seltenen Briefmarken gegen la. Referenzen.



**Preise bedeutend unter Katalog**

Originalbogen Bayern, Portomärke 3 Kr., ungezähnt mit dem seltenen Fehldruck: „Empfänge“ und 7 Stück ohne Punkt nach Bayer Mark 500.—

**G. ZECHMEYER, NÜRNBERG, Lange Zeile 33**

**FILIALE: 6 Hauptmarkt 6, a. d. Fleischbrücke. ♦ 3280 Telephone 3280.**

# Gebrüder Michel·Apolda

## Spezialgeschäft für Auswahlendungen.

Sie ersparen sich das mühsame Ausschreiben einer Fehlliste, wenn Sie sich unsere **Auswahlhefte** kommen lassen.

Unser gesamtes Material ist systematisch zusammengestellt, und finden Sie in unseren Auswahlen jede existierende Marke mit Ausschluss von besseren Raritäten. Bei Bestellung ist nur Angabe der gewünschten Länder erforderlich.

**Machen Sie einen Versuch, und Sie bleiben dauernder Kunde!**

Kaufkräftigen Sammlern empfehlen wir besonders:

- ◆ **Auswahl Europa:** enth. alle Europa-Marken seit 1890—1907 nur gebraucht (2 Teile, billigere und bessere Sorten getrennt).
- ◆ **Beliebtestes Sortiment in der Sammlerwelt!**
- ◆ **Auswahl Neuheiten** mit den seit 1900 erschienenen Marken, ungebraucht. 12 Teile. — **Mässige Preise.** — **Prachtsortiment.**
- ◆ **Auswahlen Universal** mit Marken aller Länder, in den Preislagen von 1—10 Pf. (40—70%, unt. Katal.) v. 10—100 Pf. u. höher.

**Denkbar grösste Reichhaltigkeit! Billigste Preise!**

**Bei Anlage einer Sammlung** machen Sie bitte von folg. Angeboten Gebrauch. Dieserben enthalten nur **Briefmarken**, und weder Ausschnitte, noch Stempelmarken noch Neudrucke.

500 verschiedene . . . M. 3.50	2000 verschiedene . . . M. 48.—	4000 verschiedene . . . M. 300.—
1000 „ „ „ 12.—	3000 „ „ „ 145.—	5000 „ „ „ 500.—

**Preisliste kostenfrei! | Tauschhefte** 240 Felder, leicht, best. Florpostpap.: 10 St. — 60, 100 St. 5.— fr.

**Vergleichen Sie folgende Gelegenheitsofferten mit Katalogpreisen:**

Argentinien 1899, 5 pes. orange . . . . .	2.50	Nicaragua 1905, Dienst. 1 c.—5 pes. Satz . . . . .	3.—
Brit. Südafrika 1896, 3 shill. . . . .	1.50	1907, 1 c.—5 peso . Satz kplt. . . . .	4.50
Brit. Somaliland 1903 I, 1/2—8 a * Satz (8) . . . . .	4.50	1907, Dienst. 7 Provis. „ . . . .	4.—
Brit. Zentr.-Afrika 1895, One penny a 1/2 d. olivgrün * . . . . .	2.50	Perak 1895, 3 doll. grün fiscal. gebr. ff. I . . . . .	4.50
Ceylon, König, CAC 1905, R. 1.50 blaugrau 1905, R. 2.25 br'grün . . . . .	2.—	Philippinen 1897, 1 C. de Peso weinrot * . . . . .	1.50
China 1898, 1 doll. karmin . . . . .	1.—	Amerik. Kol. 1903, 15 c. oliv . . . . .	—40
Erythraä 1898, 5 lire rosablau . . . . .	4.50	„ 1903, 50 c. orang. . . . .	1.—
Franz. Lev., Beirut prov. 1 pia. a/15 c. . . . .	12.—	Finnland 1891, 1 Rubel braun/orange . . . . .	3.—
Malayen-Staaten 1901, 5 doll. postal. . . . .	5.—	Gwallor Dienst. 1902, 2 an. lila * . . . . .	1.50
Neu-Seeland 1898, 2 shill. blaugrün . . . . .	3.—	Salvador 1903, 10, 12, 24, 26, 50, 100 c. * . . . .	1.40
1898, 5 shill. ziegelrot . . . . .	6.50	Portomarken 1903, 1 c.—25 c. * . . . .	1.—
Nicaragua 1900, Dienst. 5 peso schwarz 1902, 30 cvos. a/1 c. rotlila . . . . .	—75 —30	Span. Westindien 1870, 40 c. rosa . . . . .	3.—
		Seychellen 1901, 2 cents a/4 c. karmin * . . . . .	1.20
		Straits Settlement 1902, CA. 5 doll. fiscal. ff. I . . . . .	—75
		Transvaal 1892, 5 Pfund d'grün . . . . .	8.50
		Ver. St. Am. 1903, 5 doll. d'grün . . . . .	3.50

**Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.**

# Kennen Sie Die Post

: Universal-Anzeiger für : Briefmarken-Sammler???

wenn nicht — dann lassen Sie sich sofort eine Probenummer gegen Doppelkarte schicken! Abonnement (inkl. Gratiszugabe) nur M. 1.50 pro Jahr.  
Geschäftsstelle der „Post“, Leipzig-Reudnitz, Johannis-Allee 9.

Für alle, welche **vorteilhaft** inserieren und ihren Anzeigen grösste Verbreitung geben wollen, empfehlen wir den

## Sammel-Sport, Allgem. Anzeiger für Sammelwesen

(Auflage 15 000 Exemplare),

welche zunächst kostenlos an alle bekannten Sammler, Vereine, Händler etc. versandt werden.

**Probenummer kostenlos.**

**Leipziger Verlagsgesellschaft, G. m. b. H., Leipzig-R.**

## Hochinteressant

ist meine Spezial-Liste über die provisor. bayerischen und deutschen Karten vom Jahr 1906; niemand ausser mir dürfte heute noch diese hochinteressanten Stücke alle liefern können; es gibt bekanntlich Arten, die von Kennern vor einem Jahr schon bis zu Mk. 150.— bezahlt wurden und die teilweise heute zu gar keinem Preise mehr zu beschaffen sind.

### Montenegro-Raritäten, nur je 25 - 100 gedruckt,

Nr. 51 b\* M. 60.—; 53 b gebr. M. 125.—  
II. Auflage, Type III, Nr. 51 b\* M. 40.—; 53 b\* M. 40.—; 55 b\* M. 60.—; 56 b\* M. 125.—; diese alle, im Verhältnis der Auflage zu Vineta oder Brit. Beirut berechnet, wären weit über M. 1000.— wert!

**100 Montenegromarken in 50 Sort. nur M. 7.50**  
**100 Kretamarken in 43 Sorten nur M. 7.70**

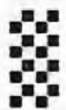
Alle anderen Kreta laut Kreta-Spezialliste.

Lesen Sie mein Inserat im vorigen Ratgeber Seite 76.

### Otto Bickel, München 38,

Prinzenstrasse 49. : Gegründet 1890.

Spezialofferte 1907 gratis! 11. Jahrgang.



10 S. Marino 1.10; 20 Montenegro 1.50;  
3 Liberia .75; 1 Guam .75; 8 Serb. Pet. .75  
8 Ditt.-ufl. .75; 8 Schipka .45; 2 Sanzen .35  
15 Eritrea 2.—; 10 Johor 1.50; 17 Kreta 1.60  
8 Serb. Totenmaale .35; 4 Bosn. Nachp. .18  
alle verschieden, gebraucht, acht, feinst.  
OTTO BICKEL, München 38 gegr. 1890.



**3 Mark nur kostet jeder Satz!**  
Alle ff. gebr., alle verschieden!

- |               |                 |
|---------------|-----------------|
| 12 Montenegro | 7 Johor         |
| 10 S. Marino  | 20 Bulgarien    |
| 10 Liberia    | 20 Serbien      |
| 10 Erythräa   | 11 Island       |
| 7 Siam prov.  | 1 Guam          |
| 10 Guatemala  | 17 Kreta        |
| 10 Monaco     | 20 Frz.Kolonien |
| 6 Zanzibar    | 10 Rum. Jubilé  |
| 7 Seychellen  | 8 N. Fundland   |
| 8 Sarawak     | 20 Bosnien      |
| 7 Hawaii      |                 |

### Otto Bickel, München 38.

Gegründet 1890.



# Carl Oberthür, Mühlhausen i. Thür.

**Jeder Versuch** wird Sie überzeugen, dass Sie bei mir *gut* und *billig* kaufen. Um Sie nun zu einem solchen Versuch anzuregen, gebe ich bei Bestellung auf nachstehende Offerte jedem Sammler, der für mindestens M. 5.— bestellt, und sich dabei auf Lücke's Ratgeber bezieht, Marken im Werte von M. 3.—, nach Senf *gratis*.

## Einzelmarken.

Belgien, 1900, 2 Fr. violett	0.40
1905, 1 Fr. orange	0.20
Gibraltar, 1905, 1 Peseta	0.90
Griechenl., 1896, 60 L. schw.	0.60
" " 2 Drachmen	1.20
Grossbritannien, 1887, 10 Pence	0.10
1900, 1 shill.	0.15
Italien, 1863, 2 Lire	0.30
Mauritius, 1899, 15/86 c.	0.40
Montenegro, 1905, 1 Krone	1.20
Negri Sembitan, 1896, 10 c	0.60
Nicaragua, 1900, 5 Pesos schw.	0.60
Nordd. Postbez., 1868, 7 Kr. blau	0.60
Portugal, 1880, 50 R. blau	1.—
" " 1894, 20 R. karmin	0.50
Rumänien, 1906 II, 50 Bani	0.60
1906, 1 Lea grün u. schw.	0.35
Serbien, 1905, 1 Dinar	0.50
Spanien, 1888, 12 cu. volorange	1.20
Ver. Staaten, 1903, 1 Dollar	0.65

## Sätze, alle verschieden.

Alexandrien 1903, 25, 50, 1 fr.	0.50
D. Reich, 1900, 1, 2, 3 Mark	1.40
" " 1902, 80, 1, 2, 3, 5 M.	0.90
Frankreich, 1901, 1, 2, 5 Fr.	0.85
" " 1906/07, 5—45 c (6)	0.20
Indo-Chine, 1904, 1—40 c (9)	0.80
Oriecheal., 1906, 1—25 L.	0.30
" " 1—50 L.	1.—
" " 1900, Pr. 20, 30, 40, 50 L.	0.75
Guadeloupe, 1905, 1—15 c.	0.40
Haiti, 1904 I, 1—50 c mit A.	*1.20
Indien, 1903, 3 P.—1 R. (11)	0.75
Kreta, 1905, 2—25 L.	0.45
D. Marocco, 1900, 3—25 c.	0.40
Montenegro, 1905, 1—50 H.	1.20
Norwegen, 1878, 1, 1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> , 2 Kr.	1.40
Rumänien, 1906 II, 1—50 B.	1.75
Siam, 1906, 1 a.—1 Tical	1.80
Ungarn, 1903, 1—50 Nachp.	0.60
Ver. Staaten, 1903, 13, 15, 50 c.	0.35

## Sätze, alle verschieden.

15 Aegypten	0.40
50 Argentinien	2.75
25 Bosnien	1.—
20 Canada	0.50
20 Chile	0.60
10 Dahomey	0.70
40 Ecuador	2.50
100 Frankreich	4.—
100 Prz. Kolonien	3.—
12 Haiti	0.50
40 Indien	1.50
10 Kap d. g. H.	0.25
20 Marocco	1.20
10 Mauritius	0.35
10 Nordd. Postbez.	0.45
25 Paraguay	1.—
60 Rumänien	1.50
100 Spanien	4.75
20 Uruguay	0.80
50 " "	4.50

Mit reichhaltigen *Auswahlendungen* bei billiger Preisstellung stehe gern zu Diensten.

# Wettler & Bade

## St. Petersburg

Liteinij Pr. 41.

### Spezialität:

Russland, Finnland, Russische Levante,  
Polen und Wenden.

Ankauf.



Verkauf.

Der Alleinverkauf des vom „Helsingfors Frimärks-samlare Förening“ herausgegebenen

## Spezial-Albums: Finlands Briefmarken

ist uns für ganz Russland übertragen worden und offerieren wir diese Albums in zwei verschiedenen Ausstattungen:

Ausgabe I à Rbl. 6,— Ausgabe II à Rbl. 4,75.



# CONFIDENTIA

ist eine, während der Winter-Saison zwanglos erscheinende Zeitschrift mit vorteilhaften Mitteilungen und ausserdem einer Menge Gelegenheitsofferten. Im Interesse eines jeden Sammlers liegt es, sich die **Confidentia** regelmässig kommen zu lassen. Dazu braucht er nur einmal einen kleinen Versuch zu machen und **Confidentia** wird ihm alsdann sofort bei jedesmal. Erscheinen gratis u. franko zugesandt.

Wollen Sie Ihre Dubletten abstossen? Dann wird es für Sie sehr lohnend sein, alle Staaten von 50 Pfg. Katalog-Wert an aufwärts, soweit es sich um von allem anhaftenden Papier sauber gereinigte tadellos erhaltene Stücke handelt, in Hefte geklebt (Falzverwendung sehr empfohlen) und mit **Einzelpreisen unter jeder Marke versehen**, mir zuzusenden. Bei billigen Preisen werden Sie in meiner Firma einen guten **Kassa-Käufer** finden, da mein Bedarf ständig ein grosser ist. Genügendes Rückporto ist jeder Sendung beizufügen.



## Wilhelmina-Paket.

Dieses weltbekannte Paket, seit Oktober 1905 von meiner Firma **allein** eingeführt, bildet eine Spezialität meines Hauses. Jedes **Wilhelmina-Paket** enthält genau **125** verschiedene Marken der Niederlande und Kolonien, alle in feinsten Erhaltung, deren Katalogwert ungefähr **20 Mark** ist. **Ausnahmepreis M. 6.—** franko eingeschrieben.

## Süd-Afrika-Paket.

Es **50** untereinander verschiedene Briefmarken enthält **nur von Transvaal, Oranje-Kolonie, Kap d. G. Hoffnung, Natal, Brit. Betschuanaland, Brit. Süd-Afrika u. s. w.** und kostet ausnahmsweise nur **M. 2,50 franko. Einschreiben extra.**

# 60

verschiedene, nur vorzüglich erhaltene Marken der **Niederlande und Kolonien.** Für **M. 1.—** franko. **Einschr. extra.**



## King EDUARD-Paket.

Als eine ganz besondere Reklame empfehle ich wärmstens dieses Paket, dasselbe enthält **60** verschiedene prima Exemplare Englische Kolonien **nur EDUARD-Ausgabe**, ohne Rücksicht auf Wasserzeichen. Beachten Sie den Katalogpreis. **Ausnahme-Preis M. 2.60.**



## Billige, beliebte und vorteilhafte Sätze:

Senf 1908.	
45-53 Siam 1906. 1 Att - 1 Tical	M. 1.85
1-3 *Canada 1906. Portom. 1, 2, 5 C.	0.55
2-3 *Bayern 1870. Portom. 1 u. 3 Kr.	0.45
1-3 *Baden 1862. Portom. 1, 3, 12 Kr.	0.40
11-14 *Bolivar 1879. 5, 10, 20, 40 C.	1.50
<b>Bulgarien 45 verschiedene M. 3.25</b>	
15-18 Grenada 1883. 1/2 d, 1 d, 2 1/2 d, 4 d.	M. 1.—
128-132 Fernando Poo 1905. 1, 2, 3, 4, 5 C.	0.70
56-57 *Liberia 1894. 5 C. 5 C.	1.50
1-2 *Liberia 1892. Portom. 3 u. 6 C.	1.65
3-9 1893. 2-40 C.	4.75
<b>Spanien 50 verschiedene M. 1.—</b>	
65-68 *Mexiko 1874. 5, 10, 25, 50, 100 C.	M. 0.65
27-36 Malayischer Bund 1-50 C.	1.85
1-3 *Santander 1884. 1, 5, 10 C.	1.25
47-47 Sudan 1906. Dienstm. 1 M.-1 P.	1.40
27-39 Nyassa 1901. 2 1/2-300 R.	2.50
<b>*Spanische Kolonien 50 versch. M. 1.25</b>	

Senf 1908.	
1-5 *Rio de Oro 1905. 1, 2, 3, 4, 5 C.	M. 4.25
1-11 * " " " " " " " " " " " "	12.—
52-55 Panama 1903/04. 1, 2, 5, 10 C.	0.85
41-46 *Salvador 1903. Portom. 1-25 C.	2.25
404-407 " " " " " " " " " " " "	0.25
<b>*Portug. Kolonien 73 versch. M. 7.50</b>	
97-105 Straits Settlements 1905. 1-50 C.	M. 1.85
44-48 Aegypten 1907. Dienstm. 1 M.-1 P.	0.35
8-11 Cochín 1898. 3 Pies-2 Puttans	0.35
27-31 Franz. Hinterindien 1904. 5, 10, 15, 20, 25 C.	0.50
1-2 " " " " " " " " " " " "	1.25
<b>*Philippinen 60 verschiedene M. 5.—</b>	
157-158 Ecuador 1898. 1 a. 2, 5 a. 10.	M. 0.75
11-15 Deutsch-Ostafrika. 2, 3, 5, 10, 15 P.	2.25
15-18 *Gibraltar 1889. 5, 10, 15, 25 C.	3.75
1-2 *Guadeloupe 1884. 20 a. 30, 25 a. 35 C.	3.75
1-4 *Guatemala 1871. 1, 5, 10, 20 C.	2.25
<b>*Portug. Kolonien 24 versch. M. 2.—</b>	

**Surien 1898 Aushilfsausg. No. 35-39. 10 CENT auf 12 1/2. 15, 20, 25, 30. Auf ganzem Brief nur M. 2.75**

Porto und Einschreiben extra.	
<b>Monopol Paket A</b>	enthält 100 versch. Briefmarken von: <b>ECUADOR . . . . .</b> M. 3,50
<b>Monopol Paket B</b>	enthält 200 versch. Briefmarken von: <b>HONDURAS . . . . .</b> „ 10,—
<b>Monopol Paket C</b>	enthält 300 versch. Briefmarken von: <b>NICARAGUA . . . . .</b> „ 18,50
<b>Monopol Paket D</b>	enthält 400 versch. Briefmarken von: <b>und SALVADOR . . . . .</b> „ 30,—

**Nur ungebraucht.** Vorausbezahlung seitens mir unbekannter Besteller. — Porto extra bei allen Bestellungen unter M. 20.—, Einschreibesendung M. —, 20 mehr. — Versand in gewöhnlichen Briefen geschieht auf Gefahr des Käufers.

**Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.** 63



Gesetzlich geschützt.

Jeder kluge **Sammler** sucht seine Marken zu schützen, zu erhalten.



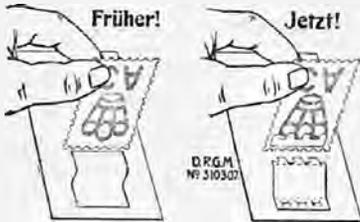
Wechselseitig gummierter

**„Charnierfalz“ D. R. G. M.**

1000 Stück 1.50 M. + 10 Pfg. Porto.

Bequemes Abheben und gelenkartiges Umlegen der Marke. Die Marke wird nicht gebogen, nicht festgehalten, sie bleibt selbsttätig in der gewollten Stellung stehen.

Der beste Detektiv für Marken- **Händler** ist der



wechselseitig gummierte

**„Sicherheitsfalz“ D. R. G. M.**

1000 Stück 1.50 M. + 10 Pfg. Porto

5000 „ 6.50 „ + 10 „ „

Verhindert das so oft geübte widerrechtliche Entfernern und Vertauschen der Marken durch minderwertige auf Auswahlbogen etc.

**Philatelistischer Verlag, München**

Telephon **Elisabetha Fuchs** Postamt 42.  
7097.

Vertrieb sämtlicher philat. Bedarfsartikel der Verlagsanstalt C. F. Lücke. G. m. b. H., desgl. aller Werke des Bibliographischen Institutes in Leipzig.

**Bitte verlangen Sie Katalog!**

Halt!

Verlangen Sie gefälligst kostenlose und freie



Halt!

Probe-Nummer der Nordischen Firma

## Ö. Döcker-Smith's Monatliche Angebote und Mitteilungen

Gute Gelegenheiten, Neuheiten, Bedarfsartikel usw. Reich illustriert. kostenlose Beigaben. 10—12 Nr. à 12—22 S. Text.

**Ö. Döcker-Smith**   
**Slemdal-Kristiania (Norwegen)**

Mitgl. Dresd., Gössnitz, Kopenh. usw.



Eine falsche Ansicht

ist es, wenn man glaubt, eine billige Marke bedürfe keiner Reklame, wie kann die Sammlerwelt wissen, dass man etwas gutes zu verkaufen hat, wenn man es nicht ankündigt.



Deutsch China Adler	3—50 Pf. komplett	M.	3.80
Deutsch Levante 1889	1 1/2 Piaster gelb		1.30
	2 1/2 „ schokolad		1.—
Deutsch Ostafrika 1893	2 Pesa braun		4.50
	3 „ grün		5.—
Deutsch Südwestafrika 1897	3 Pf. braun		—50
	10 „ rosa		3.50
	20 „ blau		1.—
	1898/99 10 „ rosa		—45
	50 „ schokolad		2.—
Lübeck 1859	2 Schill rotbraun		—75
	1 „ orange *		2.75
Worrd Postbezirk 1870	Dienstmarke 1 Kr.		1.30
	2 „ *		2.20
	3 „ *		1.10
	7 „ *		1.20
Dänemark 1853	8 Sk. hellgrün punkt. Gr.		—70
	1858 8 Sk. liniert: Gr.		1.30
Finnland 1891	1 Rubel		3.50
Modena 1852	1 Lira *		1.50
Portugal 1853	25 Reis blau		—45
	1856 25		—50
	1884/85 20 „ karmin (Prägedr.)		1.50
San Marino 1892/94	15 Cent d'karmin		2.80

Mit \* bedeutet ungebraucht, alles übrige gestempelt.  
**Porto extra.**  
Preislisten führe ich nicht, dagegen mache ich auf Wunsch schöne Ansichtsendungen von tadellosen und sauberen Stücken.

**Franz Plocke, Berlin N. 58, Gaudystr. 4.**

# Kennen Sie schon die „Gea“-Auswahlen?

Es ist ganz erstaunlich, welchen Beifall dieselben bei jedem Sammler bisher gefunden haben; was Sie längst vergeblich gesucht haben, werden Sie bei mir in bester Erhaltung zu billigsten Preisen finden. Meine Spezialität sind immer noch deutsche und englische Kolonien, natürlich kann ich auch alle andern gewünschten Länder liefern. Verlangen Sie bitte eine Auswahl ohne Kaufverpflichtung und auch Sie werden mir sicher ein Wort der Anerkennung zu sagen haben.

Mitglied Dresden u. Milwanke

**G. Altmann, Rixdorf-Berlin 29, Weichselstrasse 60.**



**Polen** 10 Kopeken blau u. rosa M. 6.-  
10 Kopeken d'blau u. karmin M. 9.-

**Argentina.**  
78 1888 2 C. grün | Stein- \*— .50  
81 6 „ rot | druck \* 1.25  
1882 Jubilé 2 u. 5 C. zusam. \* 1.-  
131 1899 16 C. orange \* 4.75  
In diesem Preisverhältnis bewegen sich meine sämtlichen Angebote.

**Baden.**  
1851 1 Kr. bräunlich 3.-  
1 „ sämisch 4.-  
6 „ grün —.35  
6 „ blaugrün —.45  
1853 6 „ gelb —.25  
1851/53 3 Kr. gelb, 3 Kr. grün, 6 Kr. grün, 6 Kr. gelb, 9 Kr. rosa zusammen 1.25



**Prüfungsstelle**  
für  
**Postwertzeichen.**

**Zu Weihnachts- u. Geburtstagsgeschenken geeignete Sammlungen**

keine  Ausschn., Stempelmarken u. dgl. enthaltend.  
500 versch. Marken M. 4.- || 1400 versch. Marken M. 24.-  
750 „ „ „ 8.- || 2000 „ „ „ 48.-  
1000 „ „ „ 12.- || 2800 „ „ „ 120.-

Dieselben sachgemäss mit Fälsen in Victoria- oder Schaubek-Album eingeklebt stellen sich per 100 Stück um 1 Mark teurer, zuzüglich des Albumpreises.

**Bedingungen:**  
Die zur Prüfung gesandten Marken sind auf ein besonderes Blatt zu kleben mit genügendem Raum für Bemerkungen.  
Die Prüfungsgebühr beträgt:  
für 1—6 Stück Mk. 1.—  
jedes weitere Stück 15 Pf.  
Porto besonders.  
**Prüfung ganzer Sammlungen**  
zu bedeutend günstigeren Bedingungen.

**Ferd. Staraschek, Friedrichshagen-Berlin, Myliusgarten 4.**

**Wir betreiben keinerlei Markenhandel,**

sondern befassen uns nur mit der Herstellung und dem Vertriebe unserer  
**Schaubek-Albums** in den verschiedensten Sprachen und Preis-  
lagen von 10 Pf. an bis M. 210.— per Stück

sowie **einschlägiger Artikel für Sammler.**

Alle von anderer Seite angezeigten philatelistischen Werke, Kataloge und Bedarfsartikel sind durch uns erhältlich.

**C. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig, Georgiring 4.**

# Besonders billige Gelegenheitsangebote!

Der Vergleich mit den Katalog-Preisen ist lohnend!



## Deutsches Reich

1902 80 Pfg., 1, 2, 3, 5 M., denkbar feinste Qualität, ohne Wasserzeichen M. — 70.



## Montenegro-Jubiläum

1897 10 verschiedene Mark 2.—

— mit den zur Ergänzung der Serie gehörigen 2 hohen Werten 1 und 2 Gulden, also 12 verschiedene Mark 4.50.



## Württemberg-Jubiläum

1906 8 verschied. wie Abbildung Mark 3.—

— der vollständ. Satz von 15 verschied. ungebr. M. 15.—, gebr. M. 14.—



Die schönen Russland Kriegsmarken „Dokumente der Weltgeschichte“, 4 verschied. M. 2.—



Die wertvollen hochwertigen Russland, 3 1/2 u. 7 Rubel, das Paar M. 1.60.



Rumänien Wohltätigkeit, I. Ausgabe, 4 verschied. M. 1.—  
„ „ „ II. bis V. Ausg., pro Satz à 4 versch. à M. 1.—

Tausende derartiger Angebote

enthalt mein grosser

**Offert-Katalog Nr. 38**

welcher jedem Interessenten

**auf Wunsch gratis**

übersandt wird.

— Porto extra! —

**Markenhaus FERD. REDWITZ, Stuttgart 24d.**

# Ganz bedeutend billiger als die Katalog-Preise

sind die Preise in meinem **Offertkatalog No. 38** notiert; derselbe enthält  
 Notierungen **12000 Sorten** von den billigsten Sachen  
 über zirka bis zu den ers. en Raritäten.  
**zu konkurrenzlos billigen Preisen.**

Diese Offerte ist für  
 jeden Sammler



**von höchstem Interesse.**

Versand kostenfrei an  
 jedermann.

## Billige Kollektionen

garantiert echte Staatsmarken (keine  Ausschnitte, Stempel-, Privatpost-, Telegramm- etc. Marken).

Ich offeriere zum Beispiel, **Porto extra:**

besonders für Anfänger u. zu Tauschzwecken  
 sehr geeignet, enthalten sämtlich **nur**

## durchaus verschiedene,

	Preise		
300 verschiedene nur Staatsmarken		Engl. Colonien 200 verschiedene .	4.50
500 verschiedene nur Staatsmarken		Engl. Colonien 400 verschiedene .	18.—
750 verschiedene nur Staatsmarken		Engl. Colonien 500 verschiedene .	32.—
1000 verschiedene nur Staatsmarken		Engl. Colonien 750 verschiedene .	108.—
1500 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 600 verschiedene .	6.—
2000 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 1000 verschiedene . . .	24.—
3000 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 1250 verschiedene . . .	48.—
4000 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 1500 verschiedene . . .	76.—
5000 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 1750 verschiedene . . .	125.—
6000 verschiedene nur Staatsmarken		Europa 1000 verschied. nur gebr. .	32.—
Aegypten 20 verschiedene . . . . .	1.—	Europa 1250 verschied. nur gebr. .	61.—
Afrika 100 verschiedene . . . . .	3.—	Europa 1500 verschied. nur gebr. .	90.—
Afrika 200 verschiedene . . . . .	7.60	Europa 1750 verschied. nur gebr. .	170.—
Altdeutschland nur Groschen und Kreuzermarken 60 verschiedene	3.60	Finnland 20 verschiedene . . . . .	—70
Antioquia 20 verschiedene . . . . .	1.60	Finnland 25 verschiedene . . . . .	1 25
Argentina 25 verschiedene . . . . .	—80	Finnland 30 verschiedene . . . . .	2.25
Argentina 50 verschiedene . . . . .	3.—	Frankreich 90 verschiedene . . . . .	2.50
Asien und Afrika 400 verschiedene	12.—	Franz. Colonien 50 verschiedene alle gestempelt . . . . .	1.20
Australien 75 verschiedene . . . . .	1.25	Franz. Colonien 100 verschiedene alle gestempelt . . . . .	2.70
Australien 100 verschiedene . . . . .	3 40	Franz. Colonien 200 verschiedene alle gestempelt . . . . .	8.50
Australien 150 verschiedene . . . . .	7.—	Franz. Colonien 300 verschiedene alle gestempelt . . . . .	21.50
Baden 15 verschiedene . . . . .	1.50	Frz. Colonien 500 durchaus versch. gestempelt, Prachtkollektion .	60.—
Barbados 10 verschiedene . . . . .	—60	Gibraltar 10 verschiedene . . . . .	1.80
Belgien 60 verschiedene . . . . .	1.80	Griechenland 30 verschiedene . . . . .	—80
Bosnien 20 verschiedene . . . . .	1.25	Griechenland 50 verschiedene . . . . .	2 50
Brasilien 25 verschiedene . . . . .	—80	Grossbritannien 50 verschiedene . . . . .	1.25
Brasilien 50 verschiedene . . . . .	3 40	Guatemala 25 verschiedene . . . . .	1.50
Brasilien 75 verschiedene . . . . .	7.50	Haiti 10 verschiedene . . . . .	—50
Brasilien 100 verschiedene . . . . .	18.—	Haiti 20 verschiedene . . . . .	1.50
Bulgarien 30 verschiedene . . . . .	—80	Hongkong 10 verschiedene . . . . .	—75
Bulgarien 50 verschiedene . . . . .	3.30	Indische Nativestaaten 25 verschied.	1.—
Canada 20 verschiedene . . . . .	—40	Island 15 verschiedene . . . . .	1.50
Canada 30 verschiedene . . . . .	1.10	Island 25 verschiedene . . . . .	4 50
Canada 50 verschiedene . . . . .	4.50	Italien 40 verschiedene . . . . .	—50
*Central-Amerika 100 verschiedene	3.20	Japan 33 verschiedene . . . . .	—90
*Central-Amerika 200 verschiedene	11 25	Kolumbia 10 verschiedene . . . . .	—35
*Central-Amerika 300 verschiedene	19.—	Kolumbia 25 verschiedene . . . . .	1.—
*Central-Amerika 400 verschiedene	27.—	Kreta 9 verschiedene . . . . .	—50
Ceylon 24 verschiedene . . . . .	2.25	Labuan u. Nordborneo 30 versch.	3.20
Dänemark 30 verschiedene . . . . .	—60	Luxemburg 20 verschiedene . . . . .	—70
Dänemark 40 verschiedene . . . . .	1.10	Luxemburg 35 verschiedene . . . . .	2 25
Dtsch. Colonien 25 verschiedene nur gebr. ohne Wasserzeichen-Ausg.	2.10	Luxemburg 50 verschiedene . . . . .	4.50
Dtsch. Colonien 40 verschiedene nur gebr. ohne Wasserzeichen-Ausg.	4.50	Malta 7 verschiedene . . . . .	—50
Dtsch. Colonien 50 verschiedene nur gebr. mit Wasserzeichen-Ausg.	5.50	Mauritius 15 verschiedene . . . . .	—80
Engl. Colonien 100 verschiedene . . . . .	1.20		

Fortsetzung auf nächster Seite!

Die mit \* bezeichneten Kollektionen enthalten **nur ungebr.** Stücke, die übrigen, soweit nicht ausdrücklich  
 alle als gebraucht bezeichnet, gebrauchte **und** ungebrauchte; jedoch überwiegen in den meisten Fällen  
 die Gebrauchten wesentlich.

**Markenhaus FERD. REDWITZ, Stuttgart 24 d.**

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.

# Markenhaus Ferd. Redwitz, Stuttgart 24d.

Fortsetzung der Offerte in besonders billigen Kollektionen, enthaltend nur **durchaus verschiedene** garantiert echte Staatsmarken.

Montenegro 20 verschiedene . . .	2.20	Serbien 20 verschiedene . . . . .	—,90
Neufundland 15 verschiedene . . .	1.60	Serbien 30 verschiedene . . . . .	1,35
Norwegen 30 verschiedene . . . . .	—,90	Spanien 50 verschiedene . . . . .	—,80
Norwegen 40 verschiedene . . . . .	1.80	Spanien 100 verschiedene . . . . .	6.80
Oesterreich 70 verschiedene . . . . .	1.20	Span, Colonien 50 verschiedene	
Paraguay 20 verschiedene . . . . .	—,90	ungestempelt . . . . .	—,90
Paraguay 30 verschiedene . . . . .	2.20	Span. Colonien 50 verschiedene	
Persien 30 verschiedene . . . . .	1.20	alle gestempelt . . . . .	1.80
Persien 50 verschiedene . . . . .	2.25	*Span. Colonien 75 verschiedene	
Persien 75 verschiedene . . . . .	4.50	ungestempelt . . . . .	2,—
Persien 100 verschiedene . . . . .	7.50	Span. Colonien 100 verschiedene	3.60
Peru 20 verschied., alle gebraucht	—,90	Straits Settlements 10 verschied. .	—,65
Portugal 50 verschiedene . . . . .	1.90	Südamerika 200 verschiedene . . .	5.50
Portugal 100 verschiedene . . . . .	18.50	Thurn und Taxis 20 verschiedene . .	2.40
Portugies. Colonien 100 verschied. .	4.50	Tunis 19 verschiedene . . . . .	1,—
Portugies. Colonien 200 verschied. .	12.50	Türkei 50 verschiedene . . . . .	1.60
Portugies. Colonien 300 verschied. .	22.50	Türkei 75 verschiedene . . . . .	3.80
Portugies. Colonien 400 verschied. .	45,—	Türkei 100 verschiedene . . . . .	10,—
Portugies. Colonien 500 verschied. .	76,—	Ungarn 40 verschiedene . . . . .	—,80
Portugies. Colonien 600 verschied. .	240,—	Uruguay 20 verschiedene . . . . .	—,90
Reunion 8 verschiedene . . . . .	—,30	Venezuela 50 verschiedene . . . . .	2.50
Rumänien 40 verschiedene . . . . .	—,80	Vereinigte Staaten von Amerika	
Rumänien 60 verschiedene . . . . .	2.50	50 verschiedene . . . . .	1.25
Russland 30 verschiedene . . . . .	1.10	Württemberg 25 verschiedene . . . .	—,90
Schweden 40 verschiedene . . . . .	—,65	Württemberg 40 verschiedene . . . .	2,—
Schweden 50 verschiedene . . . . .	1.10	Württemberg. Dienstmarken nur ohne	
Schweden 60 verschiedene . . . . .	1.80	Wasserzeichen 18 verschiedene . . .	1,—

Die mit \* bezeichneten Kollektionen enthalten nur ungebr. Stücke, die übrigen, soweit nicht ausdrücklich alle als gebraucht bezeichnet, gebrauchte und ungebrauchte; jedoch überwiegen in den meisten Fällen die Gebrauchten wesentlich.



## Bulgarien-Jubiläumsmarke 1907

3 verschiedene Mark —.60.

Waren nur 14 Tage im Gebrauch u. sind schon wieder ausser Kurs.

## Offener Brief!

Nur um Sie von der wirklich **erstaunlichen Billigkeit** meiner Preise zu überzeugen, was **durch einen Blick** in meinen Offert-Katalog No. 88 erreicht wird, bitte ich diesen unter Benützung nebenstehenden Bons und unter Einsendung von 50 Pf. in kursierenden Briefmarken zu bestellen. Sie erhalten dann nicht allein dieses **wertvolle Preisbuch** sondern auch eine **feine und seltene**

## Prämienmarke von Europa

im reellen Katalogwert von mindestens **M. 1.50**

nach Wahl ungebr. oder gebraucht.

## Gutschein zur Erlangung einer wertvollen Prämienmarke.

Ersuche um Zusendung Ihres grossen Preisbuches zusammen mit der in Lücke's Ratgeber angebotenen

**wertvollen Prämienmarke von Europa**

im Katalogwert von mindestens **M. 1.50.**

Betrag von 50 Pfg. liegt in Marken bei.

Genauere Adresse des Bestellers: .....

Feine Auswahlendungen mit billigsten Preisen in Sorten bis zu den ersten Raritäten gegen Aufgabe guter Referenzen.

# Markenhaus FERD. REDWITZ, Stuttgart 24d.

# Max Herbst, Markenhaus, Hamburg I.

	Offeriere:		
100 verschiedene	Asien, Afrika und Australien	Mk. 2.—	
200	engl. Kolonien	4.50	
50	franz. "	2.—	
100	" "	4.50	
50	Australien	1.25	
100	" "	4.—	
150	" "	7.50	
200 verschiedene	Marken	nur Mk. 1.—	
300	" "	2.—	
500	" "	4.—	
1000	" "	12.—	

Alle verschieden, ohne  Ausschnitte etc.

ferner:

Kongo, 1892, 50 C. grau	nur	Mk. 1.—
Neapel, 1858, 1/2 Grana	nur	5.—
Victoria, 1897, Wohltätigkeitsmarke, Gross-Format, 1 Penny dunkelblau, ungeb. br.	nur	2.75
Puerto-Rico, 1893, Jubiläumsmarke (Laudung des Columbus), 3 C. de Peso auf Briefstück, dunkelgrün	nur	2.—
Neu-Süd-Wales, 1897/98, Wohltätigkeitsmarke 1 Penny dunkelgrün-dunkelbraun, Gross-Form., ungeb. nur	nur	3.50
Cypern, 1883/84, 12 Piaster rötlichbr.	nur	10.—
Gibraltar, 1866/87, 4 Pence braun-orange ungeb. nur	nur	11.75
Britisch-Süd-Afrika, 1896, 3 sh. grün, bla. blau	nur	2.—
1898/1901, 1 Pound violett, Gr.-Format	nur	22.50
Württemberg, 1859/60, 6 Kr. grün, eng gez. auf Briefstück	nur	—90
Britisch-Nord-Borneo, 1896, 6 Cent a. 10 Cent blau, Postage u. Revenue	nur	6.—
Peru, 1894, 50 C. russischgr., ungeb.	nur	—75
St. Vincent, 1893, Aushilfsausgabe, Five pence a. 6 d. dunkelweinstrot	nur	2.25

St. Vincent, 1897, Aushilfsausgabe, Three pence a. 1 d. lila	Mk. 1.—
Liberia, 1891, 5 C. rosa schwarz, geschn. und 5 Cent schwarz rosa, durchst. zus.	1.75
Brasilien, 1891, Portomarken, 500 R. karmin	1.90
700 R. karmin	1.75
1000 R. karmin	2.75
1890, kompl. Satz 10 R. bis 1000 R. karmin	7.50
1890/91, 10 R. orange bis 1000 R. schwarzviolett, kompl. Satz	4.25
Mozambique, 1890, Aushilfsausgabe, 75/75 R. rosa	1.75
Dänemark, 1904/05, König Christian IX., 50 Ore schwarzlila und 100 Ore olivgrün (Prachtstücke) zus.	1.—
Paraguay, 1900, Aushilfsausgabe, 5/30 C. grün	—75
Straits Settlements, 1899, Aushilfsausgabe, 4 C. 1/2 C. hellblau ungeb.	1.75
Somali-Küste, 1903, 5 Fr. orange a. blau ungeb.	4.25
1903, II. Ausgabe, 2 Fr. gelbgrün ungeb.	1.75
Gibraltar, 1889/90, 40 C. braunorange und 50 C. violett, ungeb. zus.	—90
Persien, 1900, Aushilfsausg. (5 Kran blau u. silbern mit schrägem Aufdruck 1903 Poste Persanes), 4 Ch. rot u. schwarz a. 5 Kr., ungeb.	—50
8 Ch. grün u. rot a. 5 Kr., ungeb.	—75
16 Ch. orange u. grün, a. 5 Kr., ungeb.	—75
3 Krans blau und rot a. 5 Kr., ungeb.	1.—
4 Krans braun u. grün a. 5 Kr., ungeb.	1.50
Lübeck, 1859, 2 1/2 sh. rosa, ungeb.	2.50
1862, 1 sh. orange, ungeb.	2.50
1865, 1 1/2 sh. violett, ungeb.	1.25

Diese Marken fehlen in fast allen größeren Sammlungen.

Es kommen nur durchaus einwandfreie Exemplare zum Versand.

## Tausende gleich günstige Angebote

finden Sie in meiner soeben erschienenen grossen, reich illustrierten

### Briefmarken - Preisliste 1907/08,

welche Ihnen auf Verlangen gratis und franko zugesandt wird.

Sowohl **Anfänger** als auch vorgeschrittene ernste **Sammler** finden in meinen

**Pracht-Auswahlen**, welche länderweise geordnet zum Versand kommen, reiches Material zur weiteren Vervollständigung ihrer Sammlung.

Fehllisten finden sorgsamste, prompte Erledigung.

## Max Herbst, Hamburg I, Bergstrasse Nr. 25, nahe Jungfernstieg.

Markenhaus.

# Gebrüder Senf Leipzig

Eigener Entwurf — Nachdruck verboten.



# Der neue

der anerkannt beste

# ist

„Mit vorliegendem Preisbuche, der sicher die Bedürfnisse aller Sammler eines Preisbuchs, das die verschiedenen zeichen und ihre Abarten bezüglich abgeholfen sein. . . .“

Als wir mit diesen Worten im Jahre 1892 den ersten **Senf-Katalog** ankündigten, da ahnten wir nicht, wie sehr wir den Forderungen der Zeit durch die Herausgabe dieses Werkes entsprochen hatten und welchen ausserordentlichen Erfolg wir mit ihm haben würden; seitdem alljährlich neu erscheinend, fand es bis jetzt in 345 000 Stück eine Verbreitung in der ganzen Welt, wie sie in der Fachliteratur beispiellos dasteht. Der Senf-Katalog ist seitdem der treue Freund und Begleiter aller Sammler geworden; sein Neuerscheinen daher stets ein philatelistisches Ereignis gewesen, dem man alljährlich mit grosser Spannung entgegen sah.

Wenn je der neue Katalog die Aufmerksamkeit der Sammlerwelt verdiente, ja gebieterisch forderte, so dürfte dies mit dem **neuen Katalog für 1908** der Fall sein, denn er stellt sich den Philatelisten diesmal in einer **Reform-Ausgabe** vor, bei

der infolge **textlicher Neubearbeitung auf neuer, einheitlicher Grundlage**, bei den meisten Ländern

# Senf-Katalog,

und verbreitetste Briefmarken-Katalog der Welt,

## soeben erschienen!

nacht jahrelanger, mühsamer Arbeiten, ist endlich ein Nachschlagebuch geschaffen, das befriedigen wird. Endlich dürfte dem Mangel eines mustergültigen deutschen Katalogs, Sammelgattungen vereint behandelt, das Aufschluss über den Wert aller Postwertwasserzeichen, Zähnungen, Klappenstempeln usw. gibt, auch alle Neudrucke streng beachtet,

eine von den bisherigen Ausgaben **völlig abweichende Numerierung notwendig wurde!**

Jeder Sammler, selbst derjenige, welcher gewohnt ist, sich dieses Nachschlagebuch nicht alle Jahre neu anzuschaffen, wird den Senf-Katalog 1908 sich zulegen müssen, will er nicht ratlos den eingetretenen Veränderungen, die auf den Kauf- und Tauschverkehr von tiefeinschneidender Wirkung sein werden, gegenüber stehen.

Die Nachfrage nach dem neuen Katalog ist ganz ausserordentlich stark, wie noch in keinem Jahre zuvor.

**Wer ihn noch nicht bestellt hat, hole dies schleunigst nach,**

denn wir fürchten sehr, wenn die Bestellungen in gleicher Weise wie bisher einlaufen (und erfahrungsgemäss ist dies seit Jahren stets der Fall gewesen), dass dann die vorsichtshalber schon erhöhte Auflage doch nicht reichen, sondern bald ausverkauft sein wird.

## Der neue Senf-Katalog für 1908

in Grau-Lernen gebunden, kostet

**Komplett** Marken- und Ganzsachenteil zusammen in einem Bande geb. **4 M. 50** + Porto 30 Pf. Ausl. 60 Pf.

**Markenteil** allein für sich gebunden **3 M. 50** + Porto 30 Pf. Ausl. 50 Pf.

**Ganzsachenteil** allein für sich gebd. **1 M. 50** + Porto 10 Pf. Ausl. 25 Pf.

Wird „eingeschriebens“ Zusendung gewünscht (fürs Ausland empfehlenswert, ganz besonders für Russland u. Orient), dann sind 20 Pfg. mehr einzuschicken.

Die Übersendung der Bestellung und des Geldes erfolgt am billigsten und sichersten mittels Postanweisung an

**Gebrüder Senf in Leipzig.**

**Wo  
kaufen  
Sie  
Ihre  
Marken**

Bei der beständig zunehmenden Verbreitung von Fälschungen, deren Ausführung von Jahr zu Jahr raffinierter, täuschender wird, so dass sogar der Kenner, dessen Auge durch den jahrelangen Verkehr mit Marken geschärft ist, nur zu leicht getäuscht wird — ist diese Frage sehr berechtigt! In Ihrem und unserem Interesse würden wir uns freuen, wenn Sie nicht zu denjenigen falsch beratenen Sammlern gehörten, denen nur der billige Preis beim Erwerb ihrer Marken allein massgebend ist, die aber nach der Güte und dem Ruf des Lieferanten und dessen philatelistischen Kenntnissen nicht fragen. Denn der Markt ist überschwemmt mit wertlosem Zeug\*, für dessen Verbreitung die unzähligen, „riesige Vorteile bietenden“ Tauschadressen und kleinen Schleichhändler sorgen.

Der Sammler hat im allgemeinen keine Ahnung, wie sehr er von Gefahren umgeben ist, und er will immer noch nicht begreifen, wie gefährlich es ist, die „Vorteile des unter der Hand kaufens“ nicht unbenutzt zu lassen. Wie viel schönes Geld geht auf diese Weise verloren, wie viele Sammler verlieren die Lust am Weitersammeln, wenn ihnen später einmal von Kennerseite die Augen geöffnet werden!

Deshalb erheben wir unsere Stimme und fragen:

**Wo kaufen Sie Ihre Marken?**

und wir würden uns freuen, wenn Sie darauf antworten könnten: „Nur aus solchen Auswahlheften, bei denen ich sicher weiss, dass sie vorher von sachverständigen Seiten überprüft worden sind, und nur bei solchen Händlerfirmen, die von Marken etwas verstehen und deren Ehrlichkeit über jeden Zweifel erhaben ist. Von Marktschreibern kaufe ich nicht“.

Und nun geben wir Ihnen noch einen Rat: Erwerben Sie stets nur Stücke, die von allem anhaftenden Papier befreit sind — auch

(Forts. nächst. Seite)

?

\*) Die Bundes-Prüfungsstelle prüfte im Jahre 1906 von 2040 eingesandten Marken 587 als Originale, 305 als Neudrucke und 1149 als Fälschungen! Gewiss ein trauriges Ergebnis!

**Finnland 1889/90**

mit finnischen und russischen Inschriften

5 Mark grün und rosa 10 Mark braun und rosa



Beide Werte zusammen bezogen nur 13 Mark.

Preise netto.  
Porto besonders.

**Gebrüder Senf in Leipzig.**

Betrag möglichst durch Postanweisung erbeten.

Man beachte die Seiten 1105 bis 1216 im neuen Senf-Katalog.

**Gelegenheits-Angebote  
aus Gebrüder Senfs**

„Illustr. Briefmarken - Journal“



**Oesterreich  
Levante**

5 Piaster a. 1 Krone  
10 " " 2 "  
20 " " 4 "  
alle 3 gest., zum stark ermässigten Preise von nur Mark 2.25.

**Montenegro.**

1907. Freimarken, ungest.



1 Para olivgelb --.03  
2 " grauschwarz --.05  
5 " hellgrün --.08  
10 " rosa --.15  
15 " blau --.20  
20 " d'orange --.25  
25 " d'blan --.35  
25 Para oliv (Rückschein-Marke) --.35

Diese 8 Werte zusammen bezogen nur Mark 1.35.

Portomarken, ungest.



5 Para rotbraun --.08  
10 " violett --.15  
25 " weinrot --.35  
50 " grün --.65

Diese 4 Werte zusammen bezogen nur Mark 1.10.

**Rumänien.**

1906.

Jubiläums-Ausg.



25 Bani statt blau u. schwarz in grün und schwarz.

Wir liefern diesen viel verlangten Fehldruck

vorübergehend zu M. 1.25 ungebraucht.

Es gelang uns aus Spekulationshänden eine Partie ungebrauchter Exemplare dieser fast in allen Sammlungen fehlenden Marken so billig zu erwerben, dass wir sie wenig über Nennwert verkaufen können.

— Man vergleiche die Katalogpreise! —

5 Mark zum Ausnahmepreis v. M. 6.—  
10 " " " " " 8.50

**Wo**  
**kaufen**  
**Sie**  
**Ihre**  
**Marken**

keine alten Falze oder Falzreste auf dem Rücken tragen — denn die Gefahr ist beim Erwerb solcher Marken gross: raffiniert ausgebesserte Stücke, bei welchen dünne oder zerrissene Stellen durch den scheinbar alten Falzrest überklebt und dann nicht mehr sichtbar sind, versucht man durch solche, harmlos erscheinende Pflaster der gläubigen, vertrauenden Sammlerwelt aufzuhängen! Also Augen auf, Vorsicht und rechtzeitig Taschen zu, besonders wenn der Verführer „enorm billiger Preis“ von dunkler Seite an Sie heran tritt! Sie werden es uns danken.

Unsere Firma gilt in Sammlerkreisen vielfach als teuer und wird von vielen Sammlern erst dann aufgesucht, wenn sie wo anders recht hineingefallen sind, oder wenn es gilt, Stücke zu erwerben, die anderweitig nicht aufzutreiben waren.

Im allgemeinen mag dies zutreffen — aber nicht immer! — denn unsere Gelegenheitsangebote im „Ill. Briefm.-Journal“ und in unseren Satzpreislisten weisen häufig Preise auf, die weit niedriger sind als diejenigen jeder Konkurrenz. Und dann kosten uns unsere Marken infolge der mit ihnen aufgewendeten vielen Mühe und Sorgfalt (Auswahl nur schöner, tateloser Stücke unter vielen, meist minderwertigen, Reinigen derselben von allem anhaftenden Papier, Prüfung auf ihre Wohlerhaltenheit und Echtheit durch teure Kräfte) viel mehr, als der kleine Händler dafür bezahlt. Dafür aber geniesst der Käufer auch die Beruhigung,

**dass er tadellos bedient wird  
und nur verbürgt echte und gut  
erhaltene Stücke, die frei von  
geheimen Fehlern**

sind, für seine Sammlung erwirbt. Und diese Beruhigung ist wohl die etwaige, oft nur kleine Mehrausgabe wert!

Wenn überhaupt ein Sammler alle Vorteils-Gelegenheiten ausnutzt, die wir ihm bieten, so kann er, eins ins andere gerechnet — bei uns ebenso vorteilhaft kaufen als sonstwo! (Forts. nächst. Seite)

**Gelegenheits-Angebote  
aus Gebrüder Senfs  
„Illustr Briefmarken - Journal“.**

**Island.**

1907. Mit der Doppelbüste der Könige Christian und Friedrich.



- Frelmarken, ungest.**  
 3 Aur br'gelb/olivgelb — 10  
 4 " grau/karmin — 12  
 5 " grün/gelbgrün — 15  
 6 " grau/braungrau — 18  
 10 " scharlach/karm. — 20  
 16 Aur braun/schw'braun — 35  
 Diese 6 Werte zusammen bezogen 1 Mark.

**Dienstmarken, ungest.**

- Desgl. mit der Inschrift PIONUSTA, Mittelstück durchweg dunkelgrau.  
 3 Aur gelb — .15  
 4 " grün — .15  
 5 " br'orange — .20  
 10 " blau — .25  
 16 " karmin — .40  
 Diese 5 Werte zusammen bezogen 1 Mark.

**Dänemark. 1907.  
„Avisporto“ (Ztgs.-) Marken.**



- 1 Öre oliven  
 5 " blau  
 7 " karmin  
 10 " violett  
 20 " grün  
 Diese 5 Werte ungest. zusammen nur 75 Pfg.

**Luxemburg.**



**Portomarken, ungest.**

- 5 Cents grün — .10  
 10 " " — .15  
 12 1/2 " " — .20  
 20 " " — .25  
 25 " " — .30  
 50 Cts. grün — .60  
 1 Franc grün 1.10  
 alle 5 Werte zusammen 90 Pfg.

Es glückte uns wieder eine Partie der so begehrten Marken von

**Kap der guten Hoffnung**

zu erwerben, die wir, solange der angepassten mässigen

Vorrat reicht, zu folgenden der Qualität Preisen abgeben.

**1 Penny dunkelrosa**

zu 3.50 M. — 6 M.



**4 Pence blau**

zu 2 M. — 2.50 M.

**6 Pence violett**

zu 8 M. — 12 M.

Die Preise richten sich ganz nach der Erhaltung der Randeinfassung und der Breite des weissen Randes und der mehr oder wenig starken Abstempelung. :: ::

**1 Schilling grün**

zu 12 M. — 18 M.

Gegen Vorher-Einsendung des Betrages zu beziehen von **Gebrüder Senf in Leipzig.**

**Wo**  
**kaufen**  
**Sie**  
**Ihre**  
**Marken**

**?**

Unser Stolz ist es, mit zu denjenigen Quellen zu zählen, denen sich der Sammler in Ruhe und mit dem Bewusstsein anvertrauen kann, ehrlich bedient zu sein und nicht ausgebeutet zu werden.

Dass wir mit unseren auf voriger Seite auseinandergesetzten, seit mehr als 30 Jahren hochgehaltenen Geschäftsgrundsätzen, deren gewissenhafte Durchführung stets unsere meiste Sorge gilt, auf dem richtigen Wege waren, beweisen die jährlich wachsenden Umsätze, der ausserordentlich grosse Stamm alter treuer Kunden, die mit Stolz auf die von uns bezogenen Marken blicken und uns für deren Lieferung dankbar sind, und dies alles, trotz des in den letzten Jahren lawinenartig angewachsenen Händlerzuwachses, und zwar meist Händler, die ihre enorme Billigkeit durch markt-schreierische Reklamen in die Welt hinausposaunen! — um schliesslich, kometenartig wie sie gekommen, wieder zu verschwinden.

Blättern man die letzten 10 Jahre zurück und verfolgt das Schicksal der in diesem Zeitraum aufgetauchten vielen „Händler“ dieser Art, so muss man sich wundern, dass so viele derselben heute nicht mehr existieren, trotzdem sie leider oft viel Zulauf hatten, weil sie gut zu schreien verstanden. — Wir aber sind von Jahr zu Jahr in ruhiger, zielbewusster Arbeit grösser und gross geworden, beschäftigen heute in unserem, die Welt umspannenden Geschäfte 94 Angestellte, unser Lager in ausgesuchten, tadellosen Stücken dürfte, was Güte und Umfang der Auswahl anbetrifft, einzig in der Welt dastehen. Unsere Geschäftsräume befinden sich in dem untenstehend abgebildeten Prachtbau, zu deren Besichtigung jeder durch Leipzig kommende Philatelist freundlichst eingeladen ist.

**Hauptgeschäftsräume**  
(48 Fenster Strassenfront):

im halben 1. Obergeschoss:

Korrespondenz u. Versand; Lager d. phil. Literat. u. Bedarfsartikel;

im ganzen 2. Obergeschoss:

Briefmarken-Lager u. -Auftragsausführung; Einkaufsstelle und Geschäftsleitung;

im halben 3. Obergeschoss:

Buchhalterei, Redaktion d. Illustr. Briefm.-Journals, Philatelistische Bibliothek, Klischee-Abteilung u. Schreibmaschinen-Zimmer;

im (4.) Dachgeschoss:

Archiv, Materialien- u. Verlags-Reservelager.



Augustusplatz No. 8, Ecke Johannisgasse.  
Stadt-Verkaufsstelle:  
links 2. Laden nach der Johannisgasse.

**Gelegenheits-Angebote**  
aus Gebrüder Senfs

„Illustr. Briefmarken - Journal“.

**Grossbritannien**

1841

**1 Penny schwarz**  
Preis 90 Pfg.

**2 Pence blau**  
ohne Strich unter dem Worte POSTAGE.

Preis 4.50 M. — 6 M.

Der Preis richtet sich ganz nach der Erhaltung.



**Kreta 1907. Neue Ausgabe \***

25 Lepta blau und schwarz, mit Zalmis-Bildnis —35

1 Drachme grün und schwarz (Prinz Georg



betritt zum ersten Male die Insel) nur 1.30

**3 türkische gebr.**  
**25 Piastermarken**

die jedem Sammler fehlen 1901 (Katalog No. 102) fürs Inland, schokolad.-braun, zum Spottpreis von 3 M.

1901 (Kat. No. 116) fürs Ausland, blaugrün, zum Spottpreis v. 4.75 M.



1905 (Kat. No. 132) Oliv, nur 3.25 Mk. **nur 10 M.**

Viel gesucht und wenig erhältlich sind die beiden höchstwertigen Marken von

**Bayern**

**3 Mark braun**

**5 Mark olivgrün**

gebraucht.

Wir liefern beide zusammen

zu **nur 3 Mark.**

## Gelegenheitsangebot aus Senfs „Illustrierten Briefmarken-Journal“.

Wem fehlten nicht noch die hochwertigen Marken von



# Russland?

Der Preis dieser Marken hat seinen tiefsten Stand erreicht, denn durch die am 1.X.07 eingetretenen enormen Portomässigungen wird der Verbrauch dieser Rubelmarken bedeutend abnehmen und dadurch ihr Preis sicher bald in die Höhe gehen.

Wir liefern heute noch zu folgenden konkurrenzlos billigen Preisen:

3 1/2 Rubel . . . Mk. 1<sup>25</sup>  
5 Rubel . . . Mk. 3<sup>00</sup>

Alle vier Werte zusammen nur 6.50 M.

7 Rubel . . . Mk. 1<sup>25</sup>  
10 Rubel . . . Mk. 1<sup>50</sup>

## Canada

1 Cents violett } fehlen in jeder Sammlung  
2 „ violett } da sehr schwer zu beschaffen.  
5 „ violett } Die unsinnigsten Preise (bis zu 50 Mk.) sind in Eng-



## Portomarken

land für den Satz schon gefordert und bezahlt worden.

Wir liefern den ungebr. Satz zu 70 Pfg.

Eine vollständige Sammlung aller Adler-Kolonialmarken ungebr., einschliesslich der 3 teuren Werte von Deutsch-Südwestafrika, I. Ausgabe 25 und 50 Pf., II. Ausgabe 25 Pf. (\*), insgesamt 87 Verschiedene der Adler-Ausgabe Wert nach Katalog 08 u. Satzpreisliste Nr. 206.75 liefern wir zu **Mk. 155 netto** so lange unser Vorrat reicht.

Gebrüder Senf in Leipzig.  
\*) Levante 2 1/2 Piaster nur in schokoladenbr.



Eine ausserordentlich günstige Kaufgelegenheit für Ganzsachensammler sind unsere

## Deutschen-Kolonial-Ganzsachen-Pakete

welche in vollständig neuer Zusammenstellung vorliegen.

Sie enthalten nur ungebrauchte Ganzsachen der deutschen Kolonien und Auslandspostämter im Ziffer- und Adlertypus, alle verschieden, darunter manche schon recht seltene Stücke zu folgenden ausserordentl. herabgesetzten Prämien-Preisen:

**Kolonial-Ganzsachen-Paket 1.**  
30 verschiedene im Katalogwert von ungefähr 15 Mark für nur 7 Mark 50 Pf.

**Kolonial-Ganzsachen-Paket 2.**  
25 verschiedene im Katalogwert von ungefähr 23 Mark für nur 12 Mark

Beide Pakete auf einmal zusammen bezogen für nur 18 Mark

Alle Preise netto. — Porto besonders.

# GEBRÜDER SENF IN LEIPZIG

Beziehen Sie sich bitte auf Lücke's Ratgeber 1908.



Jeder Briefmarken-Sammler, der sich über die beständig erscheinenden Neuheiten auf dem laufenden erhalten, vor Fälschungen und Uebervorteilungen schützen und seine Sammlungen durch billige Einkäufe vervollständigen will und in zweifelhaften Fällen den Rat erfahrener Fachmänner kostenfrei einholen möchte, wird dies am besten und sichersten erreichen durch Abonnement auf das nunmehr im 34. Jahrgange erscheinende Fachblatt

## „Senfs Briefmarken-Journal“.

Diese älteste und meistgelesene aller Briefmarken-Zeitungen der Welt, die von den hervorragendsten Fachschriftstellern unterstützt wird, ist musterhaft redigiert, **erscheint monatlich zweimal** und bringt ausser guten Abhandlungen über interessante Themen aus dem reichen und vielseitigen Gebiet der Briefmarkenkunde in jeder Nummer sämtliche neu erscheinenden Postwertzeichen in Wort und Bild, beschreibt und warnt vor neu auftauchenden Fälschungen und erteilt im „Fernsprecher“ ihren Lesern über jede philatelistische Frage bereitwillig Auskunft. — Das fast jeder Nummer beiliegende „**Offertenblatt für Briefmarkensammler**“ gibt jedem Abonnenten Gelegenheit, seine Dubletten vorteilhaft abzustossen oder daraus seine Sammlung billig zu vervollständigen. Da nur tadellose Stücke zum

Verkauf gestellt werden dürfen, ist der kaufende Sammler auch in dieser Hinsicht gut bedient. — Alle Hefte enthalten vorteilhafte Gelegenheits-offerten, billige Satzangebote und je eine echte Marke gratis, wodurch die an und für sich schon geringe Ausgabe für das Abonnement derart gemindert wird, dass sie um so weniger in Betracht kommen kann, als sie sich durch die direkten und indirekten Vorteile, die der Abonnent aus dem Inhalt unseres „**Journal**“ schöpft, sogar vielfach bezahlt macht

Diese in ihrer Art einzig dastehende **Briefmarken-Zeitung**

**kostet nur 1 Mark 50 Pf. das Halbjahr**

(= 12 Hefte) durch eine Buchhandlung oder Postanstalt bezogen. (Ausland 1 M. 75 Pf. — 2 Kronen ö. W., 2 Fr. 50 c.)

Es werden nur Jahres- und Halbjahres-Abonnements angenommen.

**Direkt unt. Streifband**

von den Verlegern: **Gebr. Senf in Leipzig**

**franko** 2 Mark, Ausland 2 M. 25 Pf. (ö. W. Kr. 2.65, Francs 2.85).

Der Jahrgang beginnt mit 1. Januar.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten die bis zum Tage ihres Beitritts bereits erschienenen Hefte des betr. Semesters ohne Sonderkosten nachgeliefert.

**Probenummer** mit wertv. Gratismarke **15 Pf.** (20 Heller) gegen Einsendung von

# Gebrüder Senf in Leipzig



# Senfs

## neu zusammengestellte Briefmarken - Pakete

enthalten nur verbürgt echte staatliche Postmarken und sind zur **Anlage von Sammlungen**, zur **Schaffung eines Doppelten-Grundstockes**, ferner zum **Wiederverkauf** und zu **Geschenken** der empfehlenswerteste Gegenstand.

— Folgende Zusammenstellungen sind z. Z. schnell lieferbar: —



### Marken nur von Europa:

#### a) ungebraucht und gebraucht vermischt.

250	verschiedene(ohneBalkanstaat.)	M.	3.—
600	"	"	7.50
1000	"	"	25.—
1250	"	"	45.—
1500	"	"	75.—
1750	"	"	140.—
2000	"	"	200.—
2250	"	"	350.—
2500	"	"	450.—

#### b) nur gebrauchte Marken.

500	verschiedene	M.	8.50
1000	"	"	80.—
1250	"	"	60.—
1500	"	"	100.—
1750	"	"	150.—
2000	"	"	250.—
2250	"	"	350.—
2500	"	"	550.—

### Marken aller Erdteile:

#### a) ungebraucht und gebraucht gemischt.

100	verschiedene	M.	—30
200	"	"	—85
300	"	"	1.50
400	"	"	3.—
500	"	"	4.—
1000	"	"	12.—
1500	"	"	30.—
2000	"	"	48.—
2500	"	"	95.—
3000	"	"	145.—
4000	"	"	300.—
5000	"	"	500.—
6000	"	"	700.—
7000	"	"	1000.—
8000	"	"	1750.—
9000	"	"	2600.—
10 000	"	"	3500.—

#### b) nur gebrauchte Marken.

100	verschiedene	M.	—40
200	"	"	1.—
300	"	"	2.—
400	"	"	3.75
500	"	"	5.50
1000	"	"	17.50
2000	"	"	62.50
3000	"	"	200.—
4000	"	"	600.—

bitten bei Vorkommen gleich selbst Vorschläge zu machen, welche Zahlungenweise die bequemste ist, und wir werden gern soweit als möglich entgegenkommen. — Als besonderer Vorzug der Pakete von 1000 Verschiedenen an sei noch erwähnt, dass deren Inhalt alphabetisch ländersweise auf dünnes Papier leicht aufgeklebt ist, wodurch dem Käufer die Übersicht wesentlich erleichtert und die Arbeit des Einklebens bedeutend vereinfacht wird. **Auf Wunsch liefern wir diese Sammlungen auch in jedes beliebige Album sauber eingeklebt gegen einen geringen Aufschlag.**

### Marken bestimmter Gebiete:

#### 41 versch. Deutsche Kolonien u. aus-

65	länd. Postämter	M.	3.—
85	Desgleichen	"	10.—
85	Desgleichen	"	18.—
50	Alt-Deutschland	"	3.—
65	Afrika (bessere)	"	3.—
65	Amerika (Nord-)(bess.)	"	3.—
70	Amerika (Süd-)(bess.)	"	3.—
70	Asien (bessere)	"	3.—
50	Australien (bessere)	"	3.—
50	Britisch Australien	"	1.50
40	Bulgarien	"	3.—
50	Englische Kolonien	"	—50
100	"	"	1.50
200	"	"	4.50
500	"	"	30.—
1000	"	"	150.—
50	Frankreich	"	—80
50	Franz. Kolonien	"	1.50
100	"	"	4.—
100	"	" (nurgebr.)	6.—
130	Holland und Kolonien	"	6.—
30	Japan	"	1.—
30	Kolumbien	"	2.—
30	Niederlande	"	—60
80	Orient	"	3.—
30	Peru	"	2.—
50	"	"	5.—
90	Portugies. Kolonien	"	7.50
50	Schweden	"	1.30
100	Spanien	"	5.—
50	Spanische Kolonien	"	1.50
350	Übersee (125 Staaten)	"	12.—
35	Ungarn	"	—50
50	V. St. von Amerika	"	1.—
60	Westindien	"	3.—
100	Zentralamerik. Republ. (Ecuador, Hond., Nicar. usw., sog. Seebeck-M.)	"	3.50
100	desgl. (ohne 1 u. 2 Cts.)	"	8.—
400	desgl.	"	30.—

Die Erhaltung der Stücke ist bei Paketen im allgemeinen zwar nicht die beste, doch wird jeder Käufer **unserer** Pakete in dieser Hinsicht sicher voll befriedigt werden. Jedemfalls sind **unsere** Pakete, ebenso niedrige Preise vorausgesetzt, in bezug auf Qualität unübertroffen.

Käufern, die grössere Sammlungen erwerben, aber nicht auf einmal bezahlen wollen, gewähren wir gern **Teilzahlungen**; wir

Beträge möglichst durch Postanweisung erbeten.

## Gebrüder Senf in Leipzig.

Preise netto. Porto besonders.

# Sammeln Deutscher Kolonialmarken



nach Möglichkeit zu erleichtern und diesem neue Freunde zuzuführen, haben wir aus unserem grossen Lager dieser vielbegehrten Wertzeichen eine Anzahl

## sehr preiswerter Sätze

zusammengestellt, zu deren Anschaffung wir um so mehr jedem Sammler raten können, als bekanntlich gerade diese Marken von Jahr zu Jahr wertvoller werden und die in Händlerkreisen lagernden Bestände infolge der sehr starken Nachfrage bald bedeutend verkleinert sein dürften.

## Sammlung Deutscher Kolonialmarken

41

### a) für Anfänger:

deutsche Kolonialmarken einschliesslich Marken der deutschen Postämter in China, Marocco und Levante, alte Ziffer- und Adlerzeichnung und neues Schiffs- und Germaniaabild, liefern wir zu nur M. 3.—



85

### b) für vorgeschrittenere Sammler: Paket: „Hurra Germania“

verschiedene Marken (Adler-, Schiff- u. Germania-type) der deutschen Kolonien und der deutschen Postämter in China, Marocco und der Levante. Ein wunderbar zusammengestelltes Paket zu nur M. 18.—



### Ferner folgende ausserordentlich preiswerte Spezialsammlung „Marine“

60

verschiedene ungebrauchte Marken der deutschen Kolonien u. Auslandsposten, sämtlich ausser Kurs. Fast alle Kolonien sind in dieser Zusammenstellung vertreten. Die Verkaufspreise der Marken im einzelnen betragen nach den Preisen unseres Katalogs über M. 40.—. Der ausnahmsweise Verkaufspreis für diese 60 verschiedenen deutschen Kolonial- usw.-Marken, sämtlich ausser Kurs, ist M. 25.—



### Spezialsammlung „Weltpost“

40

verschiedene ungebrauchte Marken der deutschen Kolonien u. Auslandsposten, sämtlich ausser Kurs. Ergänzung zu „Marine“. In dieser Sammlung sind wirkliche Seltenheiten vertreten. Der Anschaffungswert im einzelnen nach den Preisen unseres Katalogs beträgt über M. 90.—. Der ausnahmsweise Verkaufspreis für diese 40 verschiedenen deutschen Kolonial- usw.-Marken, sämtlich ausser Kurs, ist M. 55.—



Als Ergänzung zu „Marine“ und „Weltpost“ empfehlen wir die sehr preiswerte

### Spezialsammlung „Aequator“

30

verschiedene seltene ungebrauchte Marken der deutschen Kolonien und Auslandsposten, sämtlich ausser Kurs.

Diese Zusammenstellung dürfte, angesichts der vielen Seltenheiten, auch für sehr weit vorgeschrittene Sammler in Betracht kommen, besonders da der Preis sich erheblich billiger stellt, als wenn diese Marken im einzelnen gekauft würden. Der Anschaffungspreis nach den Einzelpreisen unseres Katalogs beträgt über M. 145.—.

**seltene**

Unser äusserster Verkaufspreis für diese Sammlung 30 verschiedenen seltenen deutschen Kolonial- usw.-Marken, ausser Kurs ist M. 100.—



Wer diese drei Sammlungen

### „Marine“ — „Weltpost“ — „Aequator“,

welche zusammen 130 nicht mehr in Kurs befindliche verschiedene Kolonialmarken und Marken der deutschen Postanstalten im Auslande enthalten, deren Anschaffungspreis im einzelnen ungefähr 300 Mk. betragen dürfte und welchen wir die 5 ersten Levantemarken in Neudrucken (Katalogpreis Mk. 10.50) gratis beifügen, auf einmal zusammen bezieht,



gewähren wir noch eine besondere Prämie, indem wir den

### Gesamtpreis auf 175 Mark ermässigen.

Sammler, die diese Sammlung nicht auf einmal bezahlen wollen, erleichtern wir ihren Bezug durch Gewährung von **Tellzahlungen.**

Wir bitten bei Verkommen selbst Vorschläge zu machen, welche Zahlungsweise die bequemste ist, und wir werden gern so weit als möglich entgegenkommen. Eine entsprechende Baranzahlung ist aber Bedingung.

## Gebrüder Senf in Leipzig.

China	5 Adler- und Germania-type	nur 70 Pf.
D.-Neu-Guinea	5 Adler- u. Schiff-type	nur 65 Pf.
D.-Ostafrika	5 Adler- u. Schiff-type	nur 65 Pf.
D.-Westafrika	5 Adler- u. Schiff-type	nur 65 Pf.
Kamerun	5 Adler- und Schiff-type	nur 75 Pf.
Karolinen	5 Adler- u. Schiff-type	nur 1 Mark.
Kiautschou	3 verschied. gebraucht	nur 40 Pf.
Levante	5 Adler- u. Germania-type	nur 65 Pf.
Marianen	5 Adler und Schiff-type	nur 1 M. 60 Pf.
Marocco	5 Adler- n. Germania-type	nur 60 Pf.
Marshall-Inseln	5 Adler- u. Schiff-type	nur 1 M.
Samoa	5 Adler- und Schiff-type	nur 80 Pf.
Togo	5 Adler- und Schiff-type	nur 70 Pf.

Diese 13 kleinen Sätze (63 verschied.) zusammen bezogen, unter Zugabe von 2 weiteren darin noch nicht vertretenen Marken (also zusammen dann 65 verschiedene) zu nur 10 Mark.

## Bulgarien

Jubiläums-Ausgabe 1907

5 Stot.	grün	} gebraucht oder ungebr.
10 "	b'rosa	
25 "	blau	

der Satz

nur 60 Pfg. + Porto.



Freimarke

## Kreta

des Italienischen Postamts in Kreta mit Aufdruck „La Canea“

1 Cent.	braun	} 4 Werte * zusammen <b>40 Pfg.</b>
2 "	orangebr.	
5 "	grün	
10 "	br'rosa	

Eilbriefmarke \*  
25 Cent. rosa **40 Pfg.**

## Briefmarken-Auswahlendungen



alphabetisch länder- und emissionsweise geordnet, von den billigsten bis zu den teuersten Marken sind eine Spezialität des Hauses Gebrüder Senf in Leipzig. Das enorme Lager gestattet, solche auch in die entferntesten Länder zu machen, unter entgegenkommenden Bedingungen.

Länderweise Zusammenstellungen je nach Wunsch.

Nur verbürgt echte, sauber gereinigte Marken von guter Beschaffenheit kommen zum Versand. Auf die vorzügliche Erhaltung unserer peinlichst ausgewählten Marken stützt sich hauptsächlich der Weltruf unserer Firma.

Auf  
den Seiten 1105 — 1216  
des Senf-Kataloges für 1908  
befinden sich

## unsere grosse Satzpreisliste

und das Verzeichnis der Sammler-Hülfsmittel.

**Sollten diese Seiten** in Ihrem Katalog **fehlen,**

so sind sie von unbefugter Hand daraus entfernt worden,  
um Ihnen nicht zu zeigen,

wie billig wir mit unseren Sätzen sind.

Auf Wunsch senden wir Ihnen gern  
Separatabzüge dieser Liste  
gratis.

# Gebrüder Senf in Leipzig



# K. W. F. Schäfer



## Frankfurt a. M.

Kaiser Strasse 2 □ □ □ Telefon Nr. 7967

Mitglied des Vereins für Briefmarkenkunde zu Frankfurt a. M., des Intern. Philatel.-Vereins zu Dresden, des Deutschen Philatelisten-Verbandes, des Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Vereins und des Österreich. Philatel.-Klubs „Vindobona“.

Nachstehend eine ganz kleine Auswahl vorteilhafter Vorzugsangebote: \* — ungebraucht.

Baden 1851	
Seuf Nr. 1, 1 Kr. bräunlich . . . . .	2.30
" " 2, 3 " gelb . . . . .	—15
" " 3, 6 " grün . . . . .	—40
" " 4, 9 " violett . . . . .	—25
Baden 1853	
" " 5, 1 " weiss . . . . .	—30
" " 6, 3 " grün . . . . .	—08
" " 7, 6 " gelb . . . . .	—25

1870, 2 Cent. gebr. . . . .	8.—
2 " ungebr. . . . .	3.50
4 " gebr. . . . .	3.50
4 " ungebr. . . . .	2.20
5 " gebr. . . . .	—75
10 " " . . . . .	—25
20 " " . . . . .	—75
25 " " . . . . .	2.—
Hamburg 1864/65	
1/2, 1, 1 1/2, 2, 2 1/2, 3, 4, 7, violett . . . . .	Satz 11.50

Baden 1858	
Sf. Nr. 8, 3 Kr. blau . . . . .	—30
Baden 1860	
Sf. Nr. 9, 1 Kr. schw. . . . .	—30
" " 10, 3 " blau . . . . .	—35
" " 11, 6 " orang. . . . .	—90
" " 12, 9 " karm. . . . .	2.80
Baden 1862	
Sf. Nr. 13, 1 Kr. schw. . . . .	—75
" " 14, 6 " blau . . . . .	1.75
" " 15, 9 " braun . . . . .	1.75
" " 16, 3 " rosa . . . . .	—
gez. 13 1/2 . . . . .	2.25
" " 17, 18, 19, 20, 23, 24, 25 . . . . .	1.80
" " Landpost, 1, 3, 12 Kr. ungebr. . . . .	—35
Bad. 80 Kr. ungebr. . . . .	—45
Bayern 1849—1868	
Seuf Nr. 2, 3, 4, 5, 8, 9, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 21 . . . . .	2.—
1849, 12 Kr. rot . . . . .	3.75
18 " " gelb . . . . .	4.50
1862, 12 " grün . . . . .	1.50
18 " " rot . . . . .	2.75
1870, 12 " lila, gez. ungebr. . . . .	18.—

Meine Spezialität bilden:  
**Europa-Marken u. Raritäten aller Länder,**  
sowie Marken auf Originalbriefen.

**EUROPA** habe stets nahezu komplett am Lager bis zu den erst. Seltenheiten, unter anderem: Neapel, Zm., 1/2 Tornese blau Kreuz, 1/2 T. Wappen, 60 grana weinrot, Toskana, 60 Grazie, 3 Lire, Rumänien, Moldau, 27, 54, 108 Parale, Spanien, 19 Cuartos alle und 2 Reales von 1851, 1852, 1853, 1 und 3 Cuartos, Bär von 1853, Schweiz, 4 Cts. Waadt, 4 Rp. Zürich, Doppelgenf, Baler Taubchen, Russ. Levante Nr. 1—6 in Prachtstücken. Schweden, Em. alle, usw. Altdeutsche Kleinstaaten gebraucht, sowie ungebr. in Prachtexemplaren habe sozusagen vollständig am Lager.

Hamburg 1864		
2 1/2 grün, ungez. . . . .	1.—	
Helgoland 1875		
1, 2, 5, 10, 20, 25 n. 50 (Garantiert Originale mit Garantiestempel) . . . . .	Satz 4.—	
Helgoland 5 M. ungebr (Hiervon giebt es nur eine Auflage von 10000 Stück) (sehr selten) . . . . . <td>10.—</td>		10.—
Helgoland 1873		
1 1/2 Sch. ungebr. . . . .	2.75	
1873, 1/2 Fehldruck * . . . . .	3.—	
1869, 1/2 gez. * . . . .	2.—	
Nordd. Postbezirk 1868,		
1/2, 1/2, 1/2, 1, 2, 5 Gr., 1, 2, 5, 7 Kr., Satz komplett . . . . .	1.50	
1869, 1/2, 1/2, 1/2, 1, 2, 5 Gr., 1, 8, 7 Kr. Satz . . . . .	1.50	
Nordd. Postbezirk 1869, 2 Kr. gez. gebr. . . . . <td>3.25</td>		3.25
" " ungebr. . . . .	1.—	
1870 Dienstm., 1/2, 1/2, 1/2, 1, 2 Gr. gebr. . . . .	3.—	
Oldenburg 1852/53, 1/20 Taler gebr. . . . . <td>—90</td>		—90
1859, 1 Gr. blau . . . . .	1.50	
1862, 1 " rosa . . . . .	—50	
1862, 1/2, 1/2, 1, 2, 3 Gr., Satz ungebr. . . . .	5.50	
Preussen, 14 verschiedene, Satz gebr. . . . . <td>3.—</td>		3.—
Sachsen, 14 " " " " . . . . . <td>5.—</td>		5.—
Thurn und Taxis, 25 versch. " " " " . . . . . <td>8.—</td>		8.—
Württemberg, 20 verschiedene, nur Kreuzer . . . . . <td>7.50</td>		7.50

Deutsches Reich 1871	
Kl. Adler, 1/2, 1/2, 1/2, 1, 2, 5 Gr., 1, 2, 3, 7, 18 Kr., 1872, 1/2 Gr. u. 2 Kr., komplett . . . . .	7.—
Deutsches Reich 1872	
Gr. Adler, 1/2, 1/2, 1/2, 1, 2, 2 1/2, 5 Gr. . . . .	—
1, 3, 7, 9 Kr. . . . .	Satz 2.75
Elsass-Lothringen	
1870, 1 Cent gebr. . . . .	5.—
1 " ungebr. . . . .	1.—

Preislisten führe ich nicht, mache aber bei Aufgabe v. l. a. Referenzen stets gern Ansichtssendungen.

In meinen Auswahlendungen finden Sie eine weit grössere Zahl derartiger billiger Angebote. Lassen Sie sich probeweise eine Auswahl kommen und Sie werden voll befriedigt von dem Inhalte sowohl, als der Beschaffenheit der einzelnen Stücke sein.

# K. W. F. SCHÄFER ♦ FRANKFURT a. M.

Kaiser Strasse 2.

# Übersichts-Kalender für das Schaltjahr 1908.

	Januar				Februar				März				April						
Sonntag	6	13	20	27	2	9	16	23	1	8	15	22	29	5	12	19	26		
Montag	6	13	20	27	3	10	17	24	2	9	16	23	30	6	13	20	27		
Dienstag	7	14	21	28	4	11	18	25	3	10	17	24	31	7	14	21	28		
Mittwoch	1	8	15	22	5	12	19	26	4	11	18	25	1	8	15	22	29		
Donnerst.	2	9	16	23	6	13	20	27	5	12	19	26	2	9	16	23	30		
Freitag	3	10	17	24	7	14	21	28	6	13	20	27	3	10	17	24			
Sonnabend	4	11	18	25	8	15	22	29	7	14	21	28	4	11	18	25			
	Mai				Juni				Juli				August						
Sonntag	3	10	17	24	31	1	7	14	21	28	5	12	19	26	2	9	16	23	30
Montag	4	11	18	25	2	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	31	
Dienstag	5	12	19	26	3	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25		
Mittwoch	6	13	20	27	4	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26		
Donnerst.	7	14	21	28	5	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27		
Freitag	1	8	15	22	6	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28		
Sonnabend	2	9	16	23	7	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22	29		
	September				Oktober				November				Dezember						
Sonntag	6	13	20	27	4	11	18	25	1	8	15	22	29	6	13	20	27		
Montag	7	14	21	28	5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21	28		
Dienstag	1	8	15	22	6	13	20	27	3	10	17	24	1	8	15	22	29		
Mittwoch	2	9	16	23	7	14	21	28	4	11	18	25	2	9	16	23	30		
Donnerst.	3	10	17	24	1	8	15	22	29	5	12	19	26	3	10	17	24	31	
Freitag	4	11	18	25	2	9	16	23	30	6	13	20	27	4	11	18	25		
Sonnabend	5	12	19	26	3	10	17	24	31	7	14	21	28	5	12	19	26		

Die Sonntage und grossen Feiertage sind fettgedruckt.

## Zollsätze betr.:

Briefmarken-Albuns unterliegen bei der Einfuhr in den meisten Ländern verschieden hohen Zolgebühren. Die Sätze für die hauptsächlichsten Absatzgebiete sind nachstehend aufgeführt und ermöglichen es dem Besteller die Gesamtkosten zu berechnen. Die Gewichte der einzelnen Albuns sind in der Preisliste angegeben.

	Zoll per Kilo		Zoll per Kilo
Australien, brit. Besitz.	35% v. Wert	Norwegen	Kron. 1.—
Belgien	Fcs. — 60	Österreich-Ungarn	
Bosnien u. Herzegowina wie Österreich		Album-Textl.	Kron. — 55
Bulgarien	Lew — 50	Einbanddecken	Kron. 1.20
Dänemark	Kron. 1.—	Rumänien	Lell — 60 bis Lell 4.—
Frankreich	Fcs. — 80	Russland	Ro. 2.—
Griechenland	Dr. — 50	Schweden	Kron. 1.—
Grossbritannien	zollfrei	Schweiz	Fcs. — 40
Italien	Lire — 75	Serbien	Dinar 4.—
Luxemburg	zollfrei	Vereinigte Staaten von Nord-Amerika	35% vom Wert
Niederlande	5% vom Wert		

— Die Zollsätze sind ohne Verbindlichkeit —



# K. W. F. Schäfer

## Frankfurt a. M.



Kaiser Strasse 2 □ □ □ Telephon Nr. 7967

Mitglied des Vereins für Briefmarkenkunde zu Frankfurt a. M., des Intern. Philat. Vereins zu Dresden, des Deutschen Philatelisten-Verbandes, des Wiesbadener Briefmarken-Sammler-Vereins und des Österreich. Philatel.-Klubs „Vindobona“

Nachstehend eine ganz kleine Auswahl vorteilhafter Verzugsangebote: \* — ungebraucht

Baden 1851	
Seif. Nr. 1, 1 Kr.	braunlich . . . . . 2.80
„ „ 2, 3 „	gelb . . . . . 1.45
„ „ 3, 6 „	grün . . . . . 1.10
„ „ 4, 9 „	Violet . . . . . 2.25
Baden 1853	
„ „ 5, 1 „	weiss . . . . . 1.30
„ „ 6, 3 „	grün . . . . . 1.08
„ „ 7, 6 „	gelb . . . . . 1.25

1870, 2 Cent geb.	1.50
2 „ ungeb.	1.50
4 „ geb.	1.50
4 „ ungeb.	1.50
5 „ geb.	1.50
10 „	1.50
20 „	1.50
25 „	1.50

Baden 1858	
Sf. Nr. 8, 3 Kr. blau	— 30
Baden 1860	
Sf. Nr. 9, 1 Kr. schw.	— 30
„ „ 10, 3 „ blau	— 35
„ „ 11, 6 „ orang.	— 40
„ „ 12, 9 „ karol.	2.80

Baden 1862	
Sf. Nr. 13, 1 Kr. schw.	— 75
„ „ 14, 6 „ blau	1.75
„ „ 15, 9 „ braun	1.75
„ „ 16, 3 „ rosa	gezt. 13 $\frac{1}{2}$ . . . 2.25
„ „ 17, 18, 19, 20,	
23, 21, 25	1.80
„ Landpost, 1,	
3, 12 Kr. ungeb.	— 35
Bad. 30 Kr. ungeb.	— 45

Bayern 1849—1868	
Seif. Nr. 2, 3, 4, 5,	
8, 9, 10, 11, 14, 15,	
16, 17, 21, Satz	2 —
1849, 12 Kr. rot	3.75
18 „ „ gelb	4.50
1862, 12 „ grün	1.50
18 „ „ rot	2.75
1870, 12 „ lil.	
gezt. ungeb.	18. —

Meine Spezialität bilden:  
Europa-Marken u. Raritäten aller Länder,  
sowie Marken auf Originalbriefen.

## EUROPA

habe stets nahezu komplett am Lager bis zu den erst. Seltenheiten, unter anderem: Neapel, Zim.,  $\frac{1}{2}$  Tonnesse blau Kreuz,  $\frac{1}{2}$  T. Wappen, 50 Gram weinrot, Toskana, 60 Grazie, 3 Lire, Rumanien, Moldau, 27, 51, 108 Parale, Spanien, 19 Quartos alle und 2 Reales von 1851, 1852, 1833 1 und 3 Quartos, Bär von 1853, Schweiz, 4 (14, Waadt, 4 Rp. Zürich, Doppelguld, Baler Taubchen, Russ. Levante Nr. 1—6 in Prachtstücken, Schweden, Em. alle, usw. Altdeutsche Kleinstaaten gebraucht, sowie ungeb. in Prachtexemplaren habe sozusagen vollständig am Lager.

Hamburg 1864 65	
1 $\frac{1}{2}$ , 1, 1 $\frac{1}{2}$ , 2, 2 $\frac{1}{2}$ , 3, 1, 7, violett	Satz 11.50

Hamburg 1869	
2 $\frac{1}{2}$ grün, ungeb.	4 —
Helgoland 1870	
1, 2, 5, 10, 20, 25 u.	
50 (Garantiert Originale mit Garantiestempel)	Satz 4. —

Helgoland 5 M. ungeb.	
(Hiervon giebt es nur eine Auflage von 10000 Stück (sehr selten)	10 —

Helgoland 1873	
1 $\frac{1}{2}$ Sch. ungeb.	2.75
1873, $\frac{1}{2}$ Fehldruck*	3 —
1869, $\frac{1}{2}$ gez. *	2 —

Nordd. Postbezirk 1868	
1 $\frac{1}{2}$ , 1 $\frac{1}{2}$ , $\frac{1}{2}$ , 1, 2, 5 Gr.	
1, 2, 3, 7 Kr. Satz	komplett 1.50
1869, $\frac{1}{4}$ , $\frac{1}{2}$ , $\frac{1}{2}$ , 1,	
2, 5 Gr., 1, 3, 7 Kr.	Satz 1.50

Deutsches Reich 1871	
Kl. Adler, $\frac{1}{4}$ , $\frac{1}{2}$ , 1, 2, 5 Gr., 1, 2, 3, 7,	
18 Kr., 1872, $\frac{1}{2}$ Gr. u. 2 Kr. komplett	7. —
Deutsches Reich 1872	
Gr. Adler, $\frac{1}{4}$ , $\frac{1}{2}$ , 1, 2, 2 $\frac{1}{2}$ , 5 Gr.	
1, 3, 7, 9 Kr. Satz	2.75
Elsass-Lothringen	
1870, 1 Cent geb.	1. —
1 „ ungeb.	1. —

Nordd. Postbezirk 1869, 2 Kr. gez. geb.	
1 „ ungeb.	1. —
1870 Dienstm., $\frac{1}{4}$ , $\frac{1}{2}$ , $\frac{1}{4}$ , 1, 2 Gr. geb.	3. —
Oldenburg 1862 53, $\frac{1}{2}$ Taler geb.	
1859, 1 Gr. blau	1.50
1862, 1 „ rosa	1.50
1862, $\frac{1}{2}$ , $\frac{1}{2}$ , 1, 2, 3 Gr. Satz ungeb.	1.50
Preussen, 14 verschiedene, Satz geb.	
Sachsen, 14 „ „ „	1. —
Thurn und Taxis, 25 versch. „ „	8. —
Württemberg, 20 verschiedene, nur Kreuzer	7.50

Preislisten führe ich nicht, mache aber bei Aufgabe v. Ia. Referenzen stets gern Ansichtsendungen.

In meinen Auswahlendungen finden Sie eine weit grössere Zahl derartiger hübscher Angebote. Lassen Sie sich probeweise eine Auswahl kommen und Sie werden voll befriedigt von dem Inhalte sowohl, als der Beschaffenheit der einzelnen Stücke sein.

# K. W. F. SCHÄFER ♦ FRANKFURT a. M.

Kaiser Strasse 2.

# Übersichts-Kalender für das Schaltjahr 1908.

	Januar					Februar					März					April						
Sonntag		5	12	19	26		2	9	16	23		1	8	15	22	29		5	12	19	26	
Montag		6	13	20	27		3	10	17	24		2	9	16	23	30		6	13	20	27	
Dienstag		7	14	21	28		4	11	18	25		3	10	17	24	31		7	14	21	28	
Mittwoch	1	8	15	22	29		5	12	19	26		4	11	18	25	1	8	15	22	29		
Donnerst.	2	9	16	23	30		6	13	20	27		5	12	19	26	2	9	16	23	30		
Freitag	3	10	17	24	31		7	14	21	28		6	13	20	27	3	10	17	24	31		
Sonnabend	4	11	18	25		1	8	15	22	29		7	14	21	28	4	11	18	25			
	Mai					Juni					Juli					August						
Sonntag		3	10	17	24	31		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30
Montag		4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24	31
Dienstag		5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25	
Mittwoch		6	13	20	27		3	10	17	24	1	8	15	22	29		5	12	19	26		
Donnerst.		7	14	21	28		4	11	18	25	2	9	16	23	30		6	13	20	27		
Freitag	1	8	15	22	29		5	12	19	26	3	10	17	24	31		7	14	21	28		
Sonnabend	2	9	16	23	30		6	13	20	27	4	11	18	25		1	8	15	22	29		
	September					Oktober					November					Dezember						
Sonntag		6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29		6	13	20	27	
Montag		7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	30		7	14	21	28	
Dienstag	1	8	15	22	29		6	13	20	27		3	10	17	24	1	8	15	22	29		
Mittwoch	2	9	16	23	30		7	14	21	28		4	11	18	25	2	9	16	23	30		
Donnerst.	3	10	17	24		1	8	15	22	29		5	12	19	26	3	10	17	24	31		
Freitag	4	11	18	25		2	9	16	23	30		6	13	20	27	4	11	18	25			
Sonnabend	5	12	19	26		3	10	17	24	31		7	14	21	28	5	12	19	26			

Die Sonntage und grossen Feiertage sind fettgedruckt.

## Zollsätze betr.:

Briefmarken-Albums unterliegen bei der Einfuhr in den meisten Ländern verschieden hohen Zollgebühren. Die Sätze für die hauptsächlichsten Absatzgebiete sind nachstehend aufgeführt und ermöglichen es dem Besteller die Gesamtkosten zu berechnen. Die Gewichte der einzelnen Albums sind in der Preisliste angegeben.

	Zoll per Kilo		Zoll per Kilo
Australien, brit. Besitz.	35% v. Wert	Norwegen . . . . .	Kron. 1.—
Belgien . . . . .	Fcs. —.60	Österreich-Ungarn	
Bosnien u. Herzegowina wie Österreich		Album-Text. . . . .	Kron. —.55
Bulgarien . . . . .	Lew —.50	Einbanddecken . . . . .	Kron. 1.20
Dänemark . . . . .	Kron. 1.—	Rumänien . Letz —.60 bis Letz 4.—	
Frankreich . . . . .	Fcs. —.80	Russland . . . . .	Ro. 2.—
Griechenland . . . . .	Dr. —.50	Schweden . . . . .	Kron. 1.—
Grossbritannien . . . . .	zollfrei	Schweiz . . . . .	Fcs. —.40
Italien . . . . .	Lire —.75	Serbien . . . . .	Dinar 4.—
Luxemburg. . . . .	zollfrei	Vereinigte Staaten von	
Niederlande . . . . .	5% vom Wert	Nord-Amerika . . . . .	35% vom Wert

— Die Zollsätze sind ohne Verbindlichkeit. —

## Zur freundlichen Beachtung!

Sollte Ihnen dieses Preisbuch unter unrichtiger Adresse oder doppelt zugehen, sind wir Ihnen für freundliche Benachrichtigung per Postkarte besonders dankbar, ebenso wenn sich Ihre gegenwärtige Adresse ändern sollte.

Als Portoersatz senden wir Ihnen für jede derartige Mitteilung 1 Stück von Lücke's Zählungsschlüssel mit  $\frac{1}{4}$  Millimeterteilung oder, falls dieser schon in Ihrem Besitz, 2 Stück von Lücke's Tausch- und Auswahlheften.

Jede, auch die kleinste Mitteilung ist uns angenehm.

Für Aufgabe von Sammler-Adressen sind wir besonders dankbar.

Die auf Seite 32 angebotene diebessichere Kassette No. 10 bietet Raum selbst für die grossen dreibändigen Prachtausgaben des Schaubek-Albume.

Für Sammlungen in vier und mehr Bänden können wir unsere

## Jalousieschränke

bestens empfehlen. Das elegante Äussere und die gediegene Ausführung derselben lassen sie jedem Salon zur Zierde gereichen. Die Rückwände sind genau wie die Seitenwände bearbeitet, so dass die Schränke auch mitten im Zimmer frei aufgestellt werden können.

Jeder Schrank ist mit kräftigen, leicht beweglichen Rollen versehen.

Als besonders vorteilhaft empfehlen wir:

No. 100	Eiche matt,	9 Schubfächer	M. 54.—	} Preise franko innerhalb Deutschland.
„ 102	Nussbaum matt,	9 „	„ 61.50	
„ 5 DE	Eiche matt,	18 „	„ 126.—	
„ 7 DE	„ „	20 „	„ 138.—	
„ 8 DE	„ „	30 „	„ 165.—	
„ 9 DE	„ „	45 „	„ 240.—	

### Lichtenmasse der Schubfächer:

No.	100	102	5 DE	7 DE	8 DE	9 DE
Breite cm	37	37	37	37	37	41
Tiefe „	31	31	30,5	30,5	30,5	30,5
Höhe „	9	9	8,5	8,5	8,5	8,5